

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Oktober 1972



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Oktober 1972



Bestellnummer: 240100—720210

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise	3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	3
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	5
Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	8
Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
5. Umsatz nach Art der Bauten	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	11
 II. Bautätigkeit	
Entwicklung der Bautätigkeit	12
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	14
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	17
b) Nichtwohnbauten	17
6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen	19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
4. Fertiggestellte Fertigteilbauten	20
C. Tiefbauaufträge	
1. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößeklassen	20
2. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	21
 III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	22
B. Erwerbstätigkeit	23
C. Industrie	24
D. Indices im Produzierenden Gewerbe	27
E. Handwerk	28
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	28
G. Geld und Kredit	29
H. Preise	31
I. Löhne	34
K. Witterungscharakter	34

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

Abkürzungen

JS	=	Jahressumme
D	=	Durchschnitt
Vj	=	Vierteljahr
MD	=	Monatsdurchschnitt
JE	=	Jahresende
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
O	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Erschienen im Januar 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3,--

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Hoch- und Ingenieurhochbau
Tief- und Ingenieurtiefbau
Straßenbau
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 63 000).

Definition der erfaßten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge - das sind alle Auszubildende in Lehr- und Anlernberufen - ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltsumme:	Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (ab 1.1.1972 - 15 %) ebenso Winterbau-Umlage sowie Arbeitnehmer-Sparanteile gem. 3. Verm. BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.
Umsatz:	(Baugewerblicher Umsatz). Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet anzugeben, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Ab 1970 werden die Umsätze nur noch <u>ohne</u> Umsatzsteuer erfaßt.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnet aber nicht <u>geleistete</u> Stunden sind abzusetzen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1972 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1972 erscheinen voraussichtlich im März 1973 in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe
Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1972

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

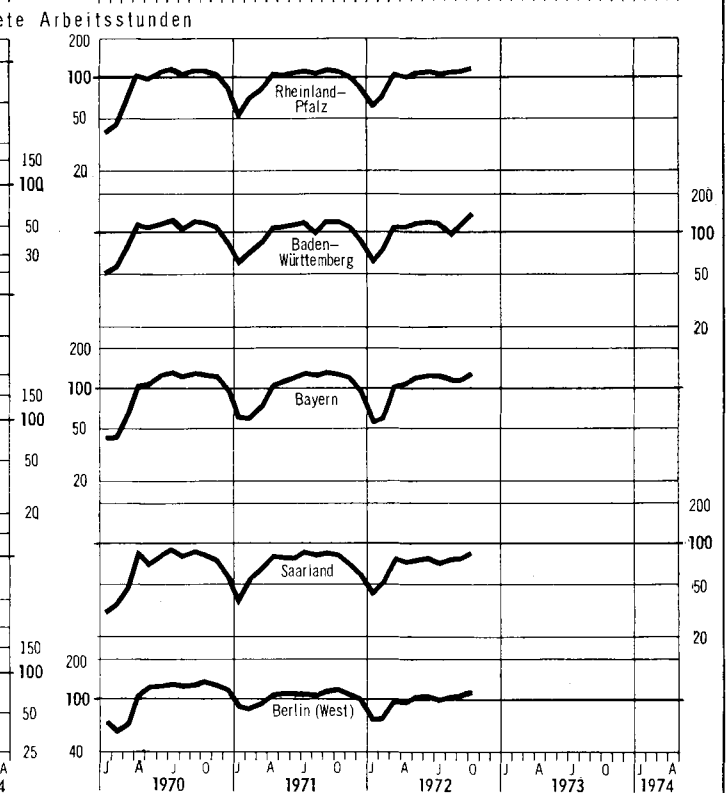
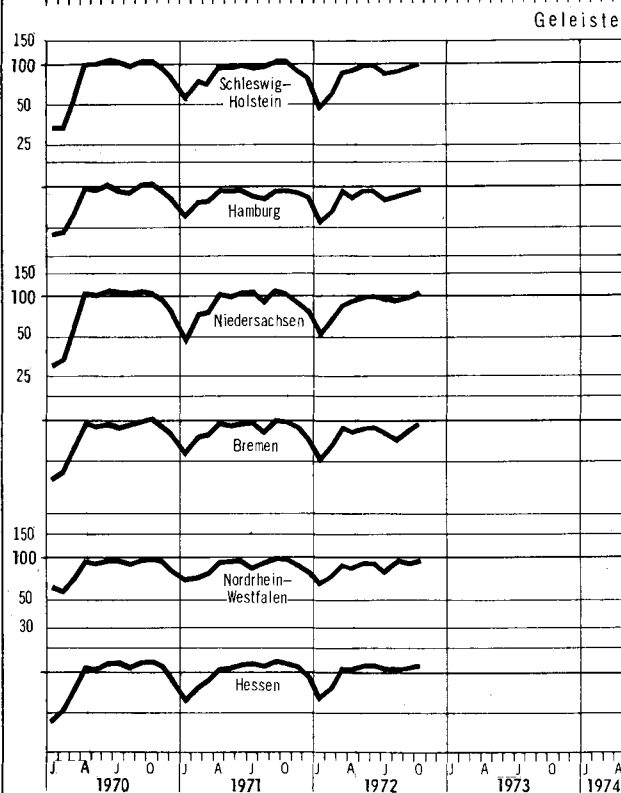
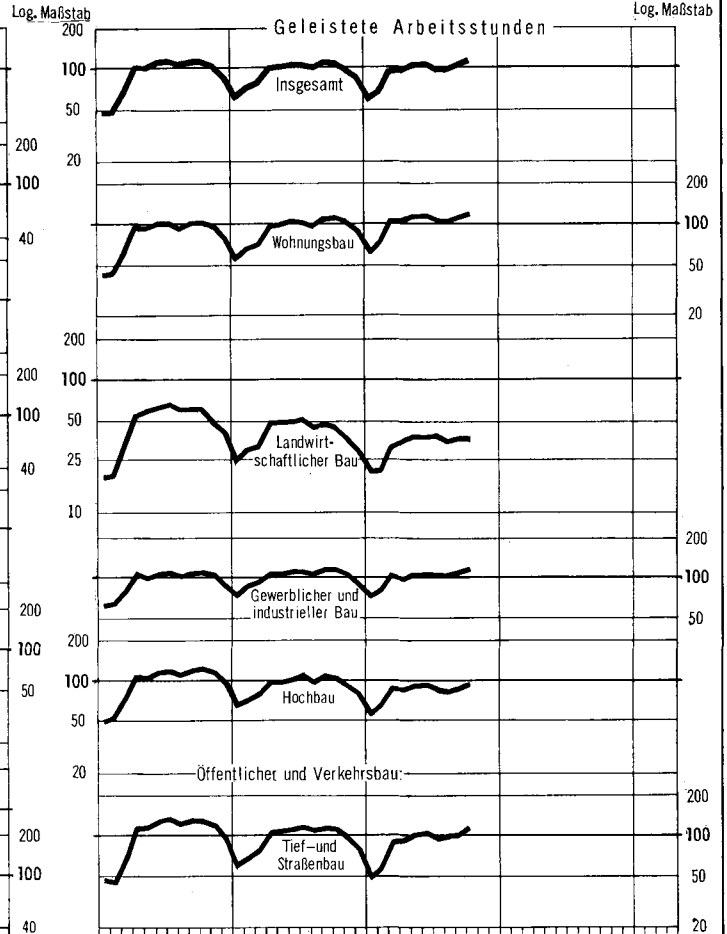
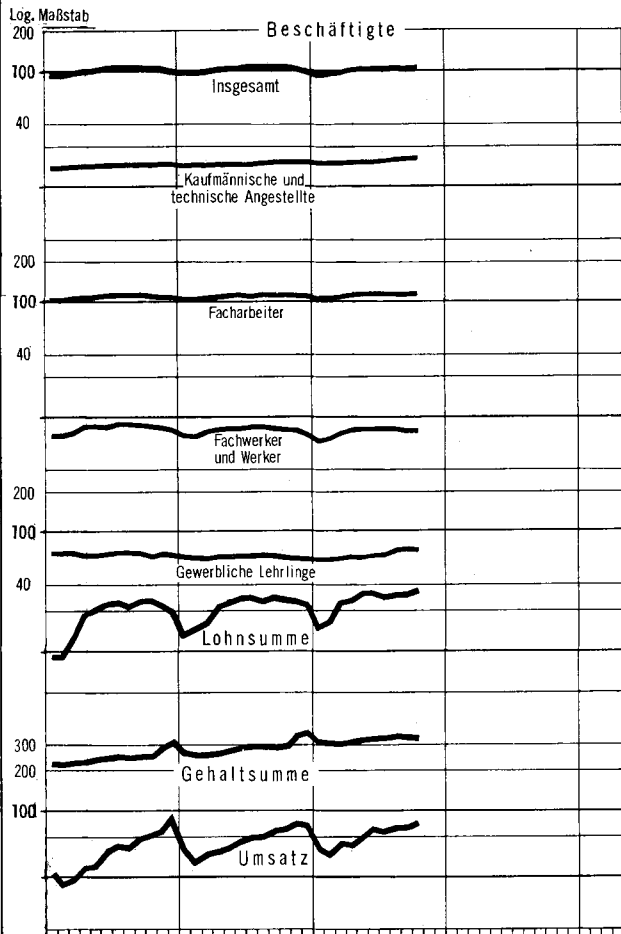
Im Oktober 1972 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende September um rd. 4 000 oder um 0,3 % auf 1 550 000 erhöht. Sie lag damit um rd. 22 000 oder um 1,4 % niedriger als Ende Oktober 1971. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im Oktober 1972 7,0 Mrd. DM. In den ersten zehn Monaten 1972 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum, 9,4 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Oktober 1972 (22,0 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat (21,0 Arbeitstage) um 7,5 % auf 247,3 Mill. angestiegen; das sind 1,7 % mehr als im entsprechenden Vorjahresmonat. In den ersten zehn Monaten 1972 sind 1,7 % weniger Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1971.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - Oktober		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - Oktober		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1971	1972		1971	1972	
	Mill. DM		%	Mill. Std		%
Wohnungsbau	17 396,4	21 616,5	+ 24,3	846,9	913,1	+ 7,8
Landwirtschaftlicher Bau	539,2	448,9	- 16,7	24,1	19,8	- 17,7
Gewerblicher und industrieller Bau	13 011,1	13 266,7	+ 2,0	486,5	463,1	- 4,8
Hochbau	.	10 697,1	.	.	365,6	.
Tiefbau	.	2 569,6	.	.	98,4	.
Öffentlicher und Verkehrsbau	19 732,0	20 129,3	+ 2,0	788,9	713,5	- 9,6
Hochbau	4 500,1	5 259,8	+ 16,9	192,2	171,1	- 11,0
Bundesbahn und -post	.	345,3	.	.	11,1	.
Tiefbau	15 232,0	14 860,5	- 2,4	596,8	542,4	- 9,1
Straßenbau	7 323,9	7 196,3	- 1,7	277,8	254,1	- 8,5
Sonstiger Tiefbau	7 908,0	7 664,2	- 3,1	319,0	288,2	- 9,6
Bundesbahn und -post	.	867,8	.	.	42,1	.
Insgesamt	50 678,8	55 452,4	+ 9,4	2 146,4	2 109,5	- 1,7

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden*)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt- 3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach- arbeiter	Fach- werker und Werker	Gewerb- liche Lehrlinge		
Anzahl	1 000							summe		
									Mill. DM	
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 713	355
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291a)	1 771a)
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685	1 792
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369	1 913
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168
1970	64 339	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593
1971	63 436	1 544	70	145	1 329	875	428	26	22 266	3 039

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254	3 100	
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331	3 587	
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342	3 748	
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397	4 308	
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866	5 744	
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268		3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882	9 293
1971	67 034	23 196	688	16 740	26 410	6 026	9 980	10 404

Jahr	Arbeits- tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl	Mill. Stunden								
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197	510	
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204	521	
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188	508	
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185	533	
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212	593	
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	279	341
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300	360
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	328	405
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	347	424
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	387	476
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	364	438
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	363	426
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	318	373
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330	383
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	334	394
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 018	249	347	422
1971	20,9	2 554	1 018	28	577	931	228	328	375

*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni.- 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Jahressummen.- 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1.1.1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; ab 1968 ohne Umsatzsteuer.- 5) Monatsdurchschnitt.

a) Ab 1966 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Ubrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Fach- werker und Werker	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
1971 Jan.-Okt.	1 548 023	69 858	144 458	1 333 707	875 321	431 840	26 546	18 446 694	2 423 608
1972 Jan.-Okt.	1 512 894	68 296	149 781	1 294 817	866 296	401 301	27 220	20 165 035	2 771 882
1971 Januar	1 450 683	70 140	141 833	1 238 710	825 621	386 505	26 584	1 109 117	231 044
Februar	1 445 555	69 709	142 322	1 233 524	823 839	383 462	26 223	1 272 272	221 909
März	1 521 469	70 048	143 114	1 308 307	862 349	419 870	26 088	1 427 316	226 725
April	1 564 041	69 897	143 845	1 350 299	882 512	441 396	26 391	1 879 189	229 511
Mai	1 574 634	69 902	144 066	1 360 666	887 436	446 832	26 398	2 043 174	241 153
Juni	1 581 027	69 886	144 063	1 367 078	894 011	446 837	26 230	2 153 244	248 503
Juli	1 587 611	69 951	144 359	1 373 301	892 107	454 702	26 492	2 164 204	256 714
August	1 594 387	69 933	146 178	1 378 276	896 664	454 417	27 195	2 062 068	256 286
September	1 588 731	69 665	147 159	1 371 907	897 300	447 399	27 208	2 210 334	256 643
Oktober	1 572 092	69 448	147 641	1 355 003	891 367	436 983	26 653	2 125 776	255 120
November	1 544 463	69 071	147 812	1 327 580	880 634	420 754	26 192	1 996 169	238 915
Dezember	1 499 554	68 857	147 522	1 283 175	862 039	395 356	25 780	1 822 944	216 093
1972 Januar	1 406 102	68 581	147 340	1 190 181	816 791	347 870	25 520	1 243 124	263 099
Februar	1 428 318	68 590	147 379	1 212 349	826 309	360 426	25 614	1 438 760	261 613
März	1 496 697	68 435	148 025	1 280 237	856 939	397 293	26 005	1 936 292	260 082
April	1 523 519	68 212	148 605	1 306 702	869 953	410 468	26 281	1 958 134	264 403
Mai	1 534 548	68 148	149 251	1 317 149	876 572	414 544	26 033	2 267 737	276 477
Juni	1 543 959	68 248	149 658	1 326 053	883 923	415 811	26 319	2 301 461	285 378
Juli	1 546 419	68 360	150 052	1 328 007	882 234	419 048	26 725	2 151 647	288 446
August	1 553 621	69 304	151 295	1 334 022	884 358	420 382	29 282	2 221 593	293 014
September	1 545 692	68 033	152 477	1 325 182	881 090	413 720	30 372	2 255 563	290 464
Oktober	1 550 062	68 047	153 724	1 328 291	884 793	413 452	30 046	2 390 724	288 906

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1971 Januar	- 4,2	+ 0,4	- 0,2	- 4,9	- 2,8	- 9,4	- 2,2	- 32,8	- 14,6
Februar	- 0,4	- 0,6	+ 0,3	- 0,4	- 0,2	- 0,8	- 1,4	- 14,7	- 4,0
März	+ 5,3	+ 0,5	+ 0,6	+ 6,1	+ 4,7	+ 9,5	- 0,5	+ 12,2	+ 2,2
April	+ 2,8	- 0,2	+ 0,5	+ 3,2	+ 2,3	+ 5,1	+ 1,2	+ 31,7	+ 1,2
Mai	+ 0,7	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,8	+ 0,6	+ 1,2	+ 0,0	+ 8,7	+ 5,1
Juni	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 0,5	+ 0,7	+ 0,0	- 0,6	+ 5,4	+ 3,0
Juli	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,5	- 0,2	+ 1,8	+ 1,0	+ 0,5	+ 3,3
August	+ 0,4	- 0,0	+ 1,3	+ 0,4	+ 0,5	- 0,1	+ 2,7	- 4,7	- 0,2
September	- 0,4	- 0,4	+ 0,7	- 0,5	+ 0,1	- 1,5	+ 0,0	+ 7,2	+ 0,1
Oktober	- 1,0	- 0,3	+ 0,3	- 1,2	- 0,7	- 2,3	- 2,0	- 3,8	- 0,6
November	- 1,8	- 0,5	+ 0,1	- 2,0	- 1,2	- 3,7	- 1,7	- 6,1	- 17,2
Dezember	- 2,9	- 0,3	- 0,2	- 3,3	- 2,1	- 6,0	- 1,6	- 8,7	+ 5,7
1972 Januar	- 6,2	- 0,4	- 0,1	- 7,2	- 5,2	- 12,0	- 1,0	- 31,8	- 16,8
Februar	+ 1,6	+ 0,0	+ 0,0	+ 1,9	+ 1,2	+ 3,6	+ 0,4	+ 15,7	- 0,6
März	+ 4,8	- 0,2	+ 0,4	+ 5,6	+ 3,7	+ 10,2	+ 1,5	+ 34,6	- 0,6
April	+ 1,8	- 0,3	+ 0,4	+ 2,1	+ 1,5	+ 3,3	+ 1,1	+ 1,1	+ 1,7
Mai	+ 0,7	- 0,1	+ 0,4	+ 0,8	+ 0,8	+ 1,0	- 0,9	+ 15,8	+ 4,6
Juni	+ 0,6	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,3	+ 1,1	+ 1,5	+ 3,2
Juli	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,1	- 0,2	+ 0,8	+ 1,5	- 6,5	+ 1,1
August	+ 0,5	- 0,1	+ 0,8	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,3	+ 9,6	+ 3,3	+ 1,6
September	- 0,5	- 0,4	+ 0,8	- 0,7	- 0,4	- 1,6	+ 3,7	+ 1,5	- 0,9
Oktober	+ 0,3	+ 0,0	+ 0,8	+ 0,2	+ 0,4	- 0,1	- 1,1	+ 6,0	- 0,5

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1972 Jan.-Okt.	- 2,3	- 2,2	+ 3,7	- 2,9	- 1,0	- 7,1	+ 2,5	+ 9,3	+ 14,4
1971 Januar	+ 2,7	- 1,6	+ 5,4	+ 2,6	+ 3,3	+ 2,0	- 6,7	+ 45,0	+ 19,1
Februar	+ 2,8	- 1,9	+ 5,5	+ 2,8	+ 3,8	+ 1,5	- 7,5	+ 67,3	+ 15,8
März	+ 3,5	- 1,1	+ 5,1	+ 3,6	+ 4,5	+ 2,9	- 9,4	+ 25,0	+ 16,1
April	+ 2,2	- 1,3	+ 5,1	+ 2,1	+ 3,7	- 0,3	- 7,4	+ 14,2	+ 17,0
Mai	+ 1,5	- 1,2	+ 4,8	+ 1,3	+ 2,9	- 1,2	- 6,6	+ 12,9	+ 15,5
Juni	+ 0,6	- 1,4	+ 4,3	+ 0,3	+ 1,1	- 0,6	- 8,6	+ 7,8	+ 16,0
Juli	- 0,1	- 0,9	+ 3,9	- 0,4	+ 1,5	- 3,4	- 10,1	+ 6,7	+ 14,5
August	+ 0,2	- 0,8	+ 4,5	- 0,2	+ 1,7	- 3,2	- 7,4	+ 9,7	+ 17,9
September	- 0,0	- 1,1	+ 4,5	- 0,4	+ 1,7	- 4,1	- 6,0	+ 9,0	+ 17,4
Oktober	+ 0,1	- 0,9	+ 4,3	- 0,3	+ 2,2	- 4,9	- 4,8	+ 6,6	+ 17,6
November	- 0,4	- 1,1	+ 4,2	- 0,8	+ 1,9	- 5,9	- 4,6	+ 6,8	+ 21,7
Dezember	- 1,0	- 1,4	+ 3,8	- 1,5	+ 1,5	- 7,3	- 5,1	+ 10,5	+ 16,8
1972 Januar	- 3,1	- 2,2	+ 3,9	- 3,9	- 1,1	- 10,0	- 4,0	+ 12,1	+ 13,9
Februar	- 1,2	- 1,6	+ 3,6	- 1,7	+ 0,3	- 6,0	- 2,3	+ 13,1	+ 17,9
März	- 1,6	- 2,3	+ 3,4	- 2,1	- 0,6	- 5,4	- 0,3	+ 35,7	+ 14,7
April	- 2,6	- 2,4	+ 3,3	- 3,2	- 1,4	- 7,0	- 0,4	+ 4,2	+ 15,2
Mai	- 2,5	- 2,5	+ 3,6	- 3,2	- 1,2	- 7,2	- 1,4	+ 11,0	+ 14,6
Juni	- 2,3	- 2,3	+ 3,9	- 3,0	- 1,1	- 6,9	+ 0,3	+ 6,9	+ 14,8
Juli	- 2,6	- 2,3	+ 3,9	- 3,3	- 1,1	- 7,8	+ 0,9	- 0,6	+ 12,4
August	- 2,6	- 2,3	+ 3,5	- 3,2	- 1,4	- 7,5	+ 7,7	+ 7,7	+ 14,3
September	- 2,7	- 2,3	+ 3,6	- 3,4	- 1,8	- 7,5	+ 11,6	+ 2,0	+ 13,2
Oktober	- 1,4	- 2,0	+ 4,1	- 2,0	- 0,7	- 5,4	+ 12,7	+ 12,5	+ 13,2

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

2. Umsatz nach Art der Bauten*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
					Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post
1971 Jan.-Okt.	50 678 790	17 396 423	539 194	13 011 141	.	.	19 732 032	4 500 072	.	7 323 935	7 908 025	.
1972 Jan.-Okt.	55 452 443	21 616 528	448 918	13 266 740	10 697 111	2 569 629	20 120 257	5 259 792	345 343	7 196 272	7 664 193	867 819
1971 Januar	4 307 591	1 332 400	54 824	1 102 324	.	.	1 818 043	430 171	.	710 930	676 942	.
Februar	3 450 362	1 133 027	40 413	917 021	.	.	1 359 901	347 032	.	484 230	528 639	.
März	4 172 398	1 426 013	42 050	1 120 167	.	.	1 584 168	357 240	.	470 695	756 233	.
April	4 485 519	1 577 009	43 933	1 161 722	.	.	1 702 855	373 659	.	547 115	782 081	.
Mai	4 851 142	1 692 155	59 499	1 297 387	.	.	1 802 101	437 832	.	647 854	716 415	.
Juni	5 378 861	1 914 448	56 376	1 382 258	.	.	2 025 779	429 492	.	765 294	830 993	.
Juli	5 647 109	2 012 052	61 762	1 419 543	.	.	2 153 752	476 493	.	834 133	843 126	.
August	5 786 268	1 982 686	57 138	1 493 144	.	.	2 253 300	488 858	.	882 085	882 357	.
September	6 285 228	2 163 266	62 666	1 609 209	.	.	2 450 087	518 269	.	966 142	965 676	.
Oktober	6 314 312	2 163 367	60 533	1 508 366	.	.	2 582 046	641 026	.	1 015 457	925 563	.
November	7 024 618	2 392 572	66 291	1 612 275	.	.	2 953 480	641 788	.	1 222 555	1 089 137	.
Dezember	9 330 416	3 406 839	82 617	2 116 608	.	.	3 724 352	883 980	.	1 433 720	1 406 652	.
1972 Januar	4 577 857	1 600 981	39 391	1 128 900	934 134	194 766	1 808 585	512 722	38 509	560 161	735 702	78 766
Februar	4 010 088	1 563 097	39 518	1 014 404	812 022	202 382	1 393 069	389 224	30 375	439 866	563 979	56 323
März	4 823 394	1 937 341	35 578	1 197 411	959 277	238 134	1 653 064	475 455	34 122	516 795	660 814	50 341
April	4 739 497	1 843 941	44 783	1 181 356	912 283	269 073	1 669 417	449 161	39 061	543 366	676 890	72 547
Mai	5 328 910	2 098 690	41 916	1 367 431	1 109 715	257 716	1 820 873	458 704	30 601	646 370	715 799	75 871
Juni	6 254 102	2 474 225	48 720	1 489 488	1 188 161	301 327	2 241 669	613 647	54 539	818 349	809 673	95 298
Juli	6 082 588	2 406 152	52 065	1 417 261	1 152 918	264 343	2 207 110	567 923	28 808	791 697	847 490	91 002
August	6 295 760	2 397 993	42 367	1 499 185	1 231 338	267 847	2 357 115	557 191	25 724	934 026	865 898	113 272
September	6 366 216	2 495 093	50 982	1 460 459	1 186 614	273 845	2 359 682	586 235	31 306	892 785	880 662	117 894
Oktober	6 974 031	2 799 915	53 598	1 510 845	1 210 649	300 196	2 609 673	649 530	32 298	1 052 857	907 286	116 505

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1971 Januar	- 47,2	- 51,1	- 50,1	- 36,7	.	.	- 49,3	- 45,6	.	- 48,7	- 51,9	.
Februar	- 19,9	- 15,0	- 26,3	- 16,8	.	.	- 25,2	- 19,3	.	- 31,9	- 21,9	.
März	+ 20,9	+ 25,9	+ 4,1	+ 22,2	.	.	+ 16,5	+ 2,9	.	+ 2,8	+ 43,1	.
April	+ 7,5	+ 10,6	+ 4,5	+ 3,7	.	.	+ 7,5	+ 4,6	.	+ 16,2	+ 3,4	.
Mai	+ 8,2	+ 7,3	+ 35,4	+ 11,7	.	.	+ 5,8	+ 17,2	.	+ 18,4	+ 8,4	.
Juni	+ 10,9	+ 13,1	- 5,2	+ 6,5	.	.	+ 12,4	- 1,9	.	+ 18,1	+ 16,0	.
Juli	+ 5,0	+ 5,1	+ 9,6	+ 2,7	.	.	+ 6,3	+ 10,9	.	+ 9,0	+ 1,5	.
August	+ 2,5	- 1,5	+ 7,5	+ 5,2	.	.	+ 4,6	+ 2,6	.	+ 5,7	+ 4,7	.
September	+ 8,6	+ 9,1	+ 9,7	+ 7,8	.	.	+ 8,7	+ 6,0	.	+ 9,5	+ 9,4	.
Oktober	+ 0,5	+ 0,0	- 3,4	- 6,3	.	.	+ 5,4	+ 23,7	.	+ 5,1	- 4,2	.
November	+ 11,2	+ 10,6	+ 9,5	+ 6,9	.	.	+ 14,4	+ 0,1	.	+ 20,4	+ 17,7	.
Dezember	+ 32,8	+ 42,4	+ 24,6	+ 31,3	.	.	+ 26,1	+ 37,7	.	+ 17,3	+ 29,2	.
1972 Januar	- 50,9	- 53,0	- 52,3	- 46,7	- 13,1	+ 3,9	- 51,4	- 42,0	- 21,1	- 60,9	- 47,7	- 28,5
Februar	- 12,4	- 2,4	+ 0,3	- 10,1	+ 18,1	+ 17,7	- 23,0	- 24,1	+ 12,3	- 21,5	- 23,3	- 10,6
März	+ 20,3	+ 23,9	- 10,0	+ 18,1	.	.	+ 18,7	+ 22,2	.	+ 17,5	+ 17,2	.
April	- 1,7	- 4,8	+ 25,9	- 1,3	- 4,9	+ 13,0	+ 1,0	- 5,5	+ 14,5	+ 5,1	+ 2,4	+ 44,1
Mai	+ 12,4	+ 13,8	- 6,4	+ 15,8	+ 21,6	- 4,2	+ 9,1	+ 2,1	- 21,7	+ 19,0	+ 5,7	+ 4,6
Juni	+ 17,4	+ 17,9	+ 16,2	+ 8,9	+ 7,1	+ 16,9	+ 23,1	+ 33,8	+ 78,2	+ 26,6	+ 13,1	+ 25,6
Juli	- 2,7	- 2,8	+ 6,9	- 4,8	- 3,0	- 12,3	- 1,5	- 7,5	- 47,2	- 3,3	+ 4,7	- 4,5
August	+ 3,5	- 0,4	- 18,6	+ 5,8	+ 6,8	+ 1,3	+ 6,8	- 1,9	- 10,7	+ 18,0	+ 2,2	+ 24,5
September	+ 1,1	+ 4,1	+ 20,3	- 2,6	- 3,6	+ 2,2	+ 0,1	+ 5,2	- 21,7	- 4,4	+ 1,7	+ 4,1
Oktober	+ 9,5	+ 12,2	+ 5,1	+ 3,5	+ 2,0	+ 9,6	+ 10,6	+ 10,8	+ 3,2	+ 17,9	+ 3,0	- 1,2

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1972 Jan.-Okt.	+ 9,4	+ 24,3	- 16,7	+ 2,0	.	.	+ 2,0	+ 16,9	.	- 1,7	- 3,1	.
1971 Januar	+ 45,7	+ 41,5	+ 73,5	+ 59,2	.	.	+ 40,8	+ 34,1	.	+ 49,8	+ 36,5	.
Februar	+ 43,9	+ 37,2	+ 50,2	+ 52,2	.	.	+ 44,3	+ 33,5	.	+ 56,9	+ 41,5	.
März	+ 51,1	+ 45,4	+ 27,9	+ 44,9	.	.	+ 62,6	+ 26,5	.	+ 50,9	+ 98,9	.
April	+ 32,7	+ 30,1	+ 16,9	+ 36,5	.	.	+ 33,1	+ 7,6	.	+ 32,5	+ 50,6	.
Mai	+ 34,6	+ 34,9	+ 29,9	+ 49,1	.	.	+ 25,6	+ 16,8	.	+ 31,8	+ 26,0	.
Juni	+ 17,9	+ 25,2	- 7,2	+ 30,8	.	.	+ 5,7	+ 2,9	.	+ 10,2	+ 3,3	.
Juli	+ 11,7	+ 24,9	- 10,4	+ 20,2	.	.	- 1,8	+ 0,3	.	- 1,7	- 3,0	.
August	+ 17,6	+ 26,7	- 18,1	+ 34,4	.	.	+ 3,6	+ 4,9	.	+ 7,2	- 0,3	.
September	+ 11,2	+ 17,6	- 21,0	+ 26,3	.	.	- 0,3	- 2,0	.	- 2,7	+ 3,1	.
Oktober	+ 10,4	+ 17,8	- 23,2	+ 18,9	.	.	+ 1,7	+ 26,5	.	- 3,8	- 5,2	.
November	+ 15,9	+ 25,0	- 19,6	+ 24,5	.	.	+ 6,6	+ 4,9	.	+ 13,1	+ 1,2	.
Dezember	+ 14,4	+ 25,1	- 24,9	+ 21,5	.	.	+ 3,9	+ 11,9	.	+ 3,4	- 0,1	.
1972 Januar	+ 6,3	+ 20,2	- 28,2	+ 2,4	.	.	- 0,5	+ 19,2	.	- 21,2	+ 8,7	.
Februar	+ 16,2	+ 38,0	- 2,2	+ 10,6	.	.	+ 2,4	+ 12,2	.	- 9,2	+ 6,7	.
März	+ 15,6	+ 35,9	- 15,4	+ 6,9	.	.	+ 4,3	+ 33,1	.	+ 9,8	- 12,6	.
April	+ 5,7	+ 16,9	+ 1,9	+ 1,7	.	.	- 2,0	+ 20,2	.	- 0,7	- 13,5	.
Mai	+ 9,8	+ 24,0	- 29,6	+ 5,4	.	.	+ 1,0	+ 4,8	.	- 0,2	- 0,1	.
Juni	+ 16,3	+ 29,2	- 13,6	+ 7,8	.	.	+ 10,7	+ 42,9	.	+ 6,9	- 2,6	.
Juli	+ 7,7	+ 19,6	- 15,7	- 0,2	.	.	+ 2,5	+ 19,2	.	- 5,1	+ 0,5	.
August	+ 8,8	+ 20,9	- 25,9	+ 0,4	.	.	+ 4,6	+ 14,0	.	+ 5,9	- 1,9	.
September	+ 1,3	+ 15,3	- 18,6	- 9,2	.	.	- 3,7	+ 13,1	.	- 7,6	- 8,8	.
Oktober	+ 10,4	+ 29,4	- 11,5	+ 0,2	.	.	+ 1,1	+ 1,3	.	+ 3,7	- 2,0	.

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden											
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
					zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
						Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	Tiefbau darunter Bundes- bahn u. -post
Anzahl		1 000											
1971 Jan.-Okt.	.	2 146 441	846 936	24 079	486 497	.	.	788 929	192 162	.	277 800	318 967	.
1972 Jan.-Okt.	.	2 109 468	913 070	19 805	463 137	364 734	98 403	713 456	171 086	11 123	254 138	288 232	42 114
1971 Januar	19,7	131 900	48 802	1 442	33 951	.	.	47 705	13 470	.	14 282	19 953	.
Februar	20,0	157 712	60 066	1 773	39 300	.	.	56 573	15 439	.	16 961	24 173	.
März	23,0	177 812	67 362	1 815	44 787	.	.	63 848	16 406	.	20 213	27 229	.
April	20,0	231 175	91 314	2 693	52 107	.	.	85 061	20 529	.	29 606	34 926	.
Mai	19,0	234 827	93 071	2 837	51 795	.	.	87 124	20 496	.	31 309	35 319	.
Juni	20,2	243 237	97 500	2 838	53 434	.	.	89 465	20 925	.	32 727	35 813	.
Juli	22,0	242 266	95 145	2 927	53 061	.	.	91 133	21 348	.	33 513	36 272	.
August	22,0	231 428	91 347	2 526	50 602	.	.	86 953	20 346	.	32 400	34 207	.
September	22,0	252 933	102 927	2 654	54 571	.	.	92 781	22 073	.	34 173	36 535	.
Oktober	21,0	243 151	99 402	2 574	52 889	.	.	88 286	21 130	.	32 616	34 540	.
November	20,4	220 788	91 783	2 145	49 069	.	.	77 791	19 087	.	27 930	30 774	.
Dezember	22,0	186 705	79 142	1 666	41 765	.	.	64 132	16 556	.	22 366	25 210	.
1972 Januar	20,8	131 380	54 908	1 225	33 687	26 973	6 714	41 560	11 433	767	12 959	17 168	2 141
Februar	21,0	155 814	68 325	1 277	37 663	29 886	7 777	48 549	13 727	924	14 993	19 829	2 537
März	22,0	214 861	94 097	1 843	48 222	37 647	10 575	70 699	18 082	1 263	23 596	29 021	4 037
April	19,0	216 178	94 397	2 176	46 427	36 166	10 261	73 178	17 829	1 366	25 673	29 676	4 332
Mai	20,0	233 851	102 640	2 319	49 411	38 572	10 839	79 481	18 623	1 143	29 163	31 695	4 755
Juni	21,5	237 039	103 861	2 297	50 087	39 377	10 710	80 794	18 842	1 168	30 159	31 793	4 830
Juli	21,0	221 140	94 898	2 359	47 916	37 745	10 171	75 967	17 688	1 090	28 156	30 123	4 615
August	22,8	221 838	94 605	2 073	48 210	38 172	10 038	76 950	17 329	1 046	29 133	30 488	4 883
September	21,0	230 088	99 850	2 127	49 551	39 279	10 272	78 560	18 189	1 168	29 335	31 036	4 876
Oktober	22,0	247 279	105 489	2 109	51 963	40 917	11 046	87 718	19 344	1 188	30 971	37 403	5 108

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1971 Januar	- 6,2	- 30,6	- 31,8	- 40,1	- 15,7	.	.	- 37,0	- 31,4	.	- 43,3	- 35,6	.	.
Februar	+ 1,5	+ 19,6	+ 23,1	+ 23,0	+ 15,8	.	.	+ 18,6	+ 14,6	.	+ 18,8	+ 21,1	.	.
März	+ 15,0	+ 12,7	+ 12,1	+ 2,4	+ 14,0	.	.	+ 12,9	+ 6,3	.	+ 19,2	+ 12,6	.	.
April	- 13,0	+ 30,0	+ 35,6	+ 48,4	+ 16,3	.	.	+ 33,2	+ 25,1	.	+ 46,2	+ 28,3	.	.
Mai	- 5,0	+ 1,6	+ 1,9	+ 5,3	- 0,6	.	.	+ 2,4	- 0,2	.	+ 5,8	+ 1,1	.	.
Juni	+ 6,3	+ 3,6	+ 4,8	+ 0,0	+ 3,2	.	.	+ 2,7	+ 2,1	.	+ 4,5	+ 1,4	.	.
Juli	+ 8,9	- 0,4	- 2,4	+ 3,1	- 0,7	.	.	+ 1,9	+ 2,0	.	+ 2,4	+ 1,3	.	.
August	-	- 4,5	- 4,0	- 13,7	- 4,6	.	.	- 4,6	- 4,7	.	- 3,3	- 5,7	.	.
September	-	+ 9,3	+ 12,7	+ 5,1	+ 7,8	.	.	+ 6,7	+ 8,5	.	+ 5,5	+ 6,8	.	.
Oktober	- 4,5	- 3,9	- 3,4	- 3,0	- 3,1	.	.	- 4,8	- 4,3	.	- 4,6	- 5,5	.	.
November	- 2,9	- 9,2	- 7,7	- 16,7	- 7,2	.	.	- 11,9	- 9,7	.	- 14,4	- 10,9	.	.
Dezember	+ 7,8	- 15,4	- 13,8	- 22,3	- 14,9	.	.	- 17,6	- 13,3	.	- 19,9	- 18,1	.	.
1972 Januar	- 5,5	- 29,6	- 30,6	- 26,5	- 19,3	.	.	- 35,2	- 30,9	.	- 42,1	- 31,9	.	.
Februar	+ 1,0	+ 18,6	+ 24,4	+ 4,2	+ 11,8	+ 10,8	+ 15,8	+ 16,8	+ 20,1	+ 20,5	+ 15,7	+ 15,5	+ 18,5	.
März	+ 4,8	+ 37,9	+ 37,7	+ 44,3	+ 28,0	+ 26,0	+ 36,0	+ 45,6	+ 31,7	+ 36,7	+ 57,4	+ 46,4	+ 59,1	.
April	- 13,6	+ 0,6	+ 0,3	+ 18,1	- 3,7	- 3,9	- 3,0	+ 3,5	- 1,4	+ 8,2	+ 8,8	+ 2,3	+ 7,3	.
Mai	+ 5,3	+ 8,2	+ 8,7	+ 6,6	+ 6,4	+ 6,7	+ 5,6	+ 8,6	+ 4,5	- 16,3	+ 13,6	+ 6,8	+ 9,8	.
Juni	+ 7,5	+ 1,4	+ 1,2	+ 0,9	+ 1,4	+ 2,1	- 1,2	+ 1,7	+ 1,2	+ 2,2	+ 3,4	+ 0,3	+ 1,6	.
Juli	- 2,3	- 6,7	- 8,6	+ 2,7	- 4,3	- 4,1	- 5,0	- 6,0	- 6,1	- 6,7	- 6,6	- 5,3	- 4,5	.
August	+ 8,6	+ 0,3	- 0,3	- 12,1	+ 0,6	+ 1,1	- 1,3	+ 1,3	- 2,0	- 4,0	+ 3,5	+ 1,2	+ 5,8	.
September	- 7,9	+ 3,7	+ 5,5	+ 2,6	+ 2,8	+ 2,9	+ 2,3	+ 2,1	+ 5,0	+ 11,7	+ 0,7	+ 1,8	- 0,1	.
Oktober	+ 4,8	+ 7,5	+ 5,6	- 0,8	+ 4,9	+ 4,2	+ 7,5	+ 11,7	+ 6,3	+ 1,7	+ 5,6	+ 20,5	+ 4,8	.

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1972 Jan.-Okt.	.	- 1,7	+ 7,8	- 17,7	- 4,8	.	.	- 9,6	- 11,0	.	- 8,5	- 9,6	.	.
1971 Januar	- 4,4	+ 25,5	+ 30,8	+ 34,1	+ 18,9	.	.	+ 25,0	+ 32,6	.	+ 28,6	+ 18,0	.	.
Februar	-	+ 45,0	+ 53,7	+ 58,7	+ 31,0	.	.	+ 46,6	+ 43,3	.	+ 59,3	+ 40,9	.	.
März	+ 15,0	+ 10,4	+ 12,7	- 16,3	+ 14,9	.	.	+ 6,2	+ 5,7	.	+ 12,4	+ 2,2	.	.
April	- 9,1	- 1,8	+ 2,9	- 18,0	+ 3,3	.	.	- 8,4	- 8,8	.	- 5,4	- 10,7	.	.
Mai	+ 10,5	+ 1,5	+ 6,4	- 20,0	+ 9,2	.	.	- 6,2	- 7,1	.	- 3,0	- 8,4	.	.
Juni	- 3,8	- 5,1	+ 1,9	- 25,3	+ 3,9	.	.	- 15,1	- 15,3	.	- 12,4	- 17,3	.	.
Juli	- 4,3	- 6,7	+ 0,8	- 24,9	+ 0,2	.	.	- 16,0	- 16,3	.	- 12,3	- 18,8	.	.
August	+ 4,8	- 2,1	+ 8,0	- 29,9	+ 3,7	.	.	- 12,5	- 13,0	.	- 8,8	- 15,6	.	.
September	-	- 2,0	+ 8,9	- 27,4	+ 3,6	.	.	- 13,6	- 13,5	.	- 10,7	- 16,2	.	.
Oktober	- 4,5	- 3,6	+ 7,1	- 28,6	+ 2,4	.	.	- 15,2	- 16,9	.	- 10,5	- 18,2	.	.
November	+ 2,0	- 4,4	+ 6,5	- 24,2	+ 3,2	.	.	- 17,6	- 19,3	.	- 13,9	- 19,7	.	.
Dezember	+ 4,8	- 1,8	+ 10,5	- 30,8	+ 3,7	.	.	- 15,4	- 15,7	.	- 11,2	- 18,6	.	.
1972 Januar	+ 5,6	- 0,4	+ 12,5	- 15,0	- 0,8	.	.	- 12,9	- 15,1	.	- 9,3	- 14,0	.	.
Februar	+ 5,0	- 1,2	+ 13,7	- 28,0	- 4,2	.	.	- 14,2	- 11,1	.	- 11,6	- 18,0	.	.
März	- 4,3	+ 20,8	+ 39,7	+ 1,5	+ 7,7	.	.	+ 10,7	+ 10,2	.	+ 16,7	+ 6,6	.	.
April	- 5,0	- 6,5	+ 3,4	- 19,2	- 10,9	.	.	- 14,0	- 13,2	.	- 13,3	- 15,0	.	.
Mai	+ 5,3	- 0,4	+ 10,3	- 18,3	- 4,6	.	.	- 8,8	- 9,1	.	- 6,9	- 10,3	.	.
Juni	+ 6,4	- 2,5	+ 6,5	- 19,1	- 6,3	.	.	- 9,7	- 10,0	.	- 7,8	- 11,2	.	.
Juli	- 4,5	- 8,7	- 0,3	- 19,4	- 9,7	.	.	- 16,6	- 17,1	.	- 16,0	- 17,0	.	.
August	+ 3,6	- 4,1	+ 3,6	- 19,9	- 4,7	.	.	- 11,5	- 14,8	.	- 10,1	- 10,9	.	.
September	+ 4,5	- 9,0	- 3,0	- 19,9	- 9,2	.	.	- 15,3	- 17,6	.	- 14,2	- 15,1	.	.
Oktober	+ 4,8	+ 1,7	+ 6,1	- 18,1	- 1,8	.	.	- 0,6	- 8,5	.	- 5,0	+ 8,3	.	.

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Fach- werker und Werker	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
Schleswig-Holstein									
1971 Jan.-Okt.	63 273	2 640	5 042	55 591	37 081	16 698	1 812	783 826	79 312
1972 Jan.-Okt.	61 239	2 586	5 082	53 571	36 314	15 447	1 810	807 131	89 656
1971 September	64 392	2 681	5 215	56 496	37 749	16 839	1 908	93 657	8 412
1971 Oktober	62 941	2 637	5 132	55 172	36 935	16 379	1 858	90 059	8 393
1972 September	61 330	2 570	5 127	53 633	36 254	15 472	1 907	91 025	9 573
1972 Oktober	61 870	2 573	5 244	54 053	36 426	15 729	1 898	99 751	9 991
Hamburg									
1971 Jan.-Okt.	46 407	1 302	5 846	39 259	29 372	9 368	519	701 765	114 294
1972 Jan.-Okt.	44 047	1 258	5 864	36 925	28 130	8 133	662	782 310	134 063
1971 September	46 499	1 306	5 906	39 287	29 237	9 514	536	79 286	12 429
1971 Oktober	45 367	1 309	5 725	38 333	28 864	8 959	510	76 098	11 781
1972 September	44 369	1 210	5 890	37 269	28 558	7 978	733	82 918	13 528
1972 Oktober	44 006	1 167	5 882	36 957	28 267	8 046	644	86 903	13 240
Niedersachsen									
1971 Jan.-Okt.	180 679	8 130	15 191	157 358	105 224	46 979	5 155	2 114 247	237 041
1972 Jan.-Okt.	175 086	7 983	15 807	151 296	102 067	44 022	5 207	2 280 430	273 309
1971 September	182 899	8 031	15 504	159 364	106 012	48 003	5 349	253 403	24 952
1971 Oktober	180 727	8 044	15 519	157 164	105 187	46 840	5 137	241 242	25 066
1972 September	178 608	7 950	16 158	154 500	103 555	45 332	5 613	258 953	29 023
1972 Oktober	180 436	8 093	16 357	155 986	105 045	45 487	5 454	278 580	28 706
Bremen									
1971 Jan.-Okt.	22 923	561	2 360	20 002	14 321	5 336	345	304 602	42 108
1972 Jan.-Okt.	21 484	541	2 470	18 473	13 328	4 784	361	311 445	47 349
1971 September	23 231	560	2 398	20 273	14 449	5 438	386	35 639	4 253
1971 Oktober	22 640	551	2 415	19 674	14 215	5 113	346	35 152	4 719
1972 September	21 260	538	2 500	18 222	13 050	4 792	380	34 315	4 856
1972 Oktober	21 622	541	2 552	18 529	13 355	4 792	382	36 726	4 904
Nordrhein-Westfalen									
1971 Jan.-Okt.	393 183	19 510	40 924	332 749	223 808	103 332	5 609	4 935 761	727 823
1972 Jan.-Okt.	380 182	18 598	42 218	319 366	222 730	90 698	5 938	5 305 312	815 147
1971 September	395 986	19 379	41 077	335 530	228 204	101 585	5 741	574 787	76 258
1971 Oktober	394 082	19 512	41 342	333 228	227 438	100 005	5 785	551 658	76 104
1972 September	382 342	18 394	42 711	321 237	224 156	90 577	6 504	576 510	83 639
1972 Oktober	382 849	18 418	42 923	321 508	224 901	90 134	6 473	602 194	83 875
Hessen									
1971 Jan.-Okt.	141 772	6 163	14 111	121 498	79 324	40 142	2 032	1 598 738	236 077
1972 Jan.-Okt.	140 591	6 091	14 817	119 683	78 652	39 188	1 843	1 781 945	278 583
1971 September	145 199	6 160	14 350	124 689	80 748	41 987	1 954	190 858	25 108
1971 Oktober	144 420	6 160	14 542	123 718	80 658	41 114	1 946	184 735	24 933
1972 September	142 191	6 087	15 184	120 920	79 169	39 821	1 930	201 180	29 747
1972 Oktober	142 004	6 035	15 284	120 685	79 107	39 680	1 898	209 073	29 752
Rheinland-Pfalz									
1971 Jan.-Okt.	89 640	4 978	7 384	77 278	48 662	26 567	2 049	1 022 718	109 383
1972 Jan.-Okt.	88 581	4 942	7 595	76 044	48 090	25 872	2 082	1 143 858	123 360
1971 September	91 226	4 974	7 519	78 733	49 354	27 373	2 006	121 669	11 366
1971 Oktober	90 100	4 960	7 542	77 598	48 686	26 892	2 020	118 152	11 543
1972 September	90 442	4 956	7 760	77 726	48 796	26 630	2 300	128 772	12 926
1972 Oktober	90 894	4 989	7 894	78 011	49 086	26 698	2 227	136 154	13 434
Baden-Württemberg									
1971 Jan.-Okt.	238 237	13 084	20 212	204 941	126 168	76 027	2 746	2 736 029	318 072
1972 Jan.-Okt.	238 195	12 791	21 159	204 245	127 543	73 871	2 831	3 106 295	370 509
1971 September	249 739	13 067	20 757	215 915	131 841	81 202	2 872	330 113	33 801
1971 Oktober	247 452	12 769	21 004	213 679	131 079	79 773	2 827	321 977	34 086
1972 September	245 893	12 846	21 576	211 471	130 680	77 639	3 152	349 834	39 683
1972 Oktober	246 621	12 570	21 432	212 619	131 416	78 162	3 041	373 268	37 959
Bayern									
1971 Jan.-Okt.	301 520	11 426	25 978	264 116	170 879	88 041	5 196	3 339 887	429 363
1972 Jan.-Okt.	298 727	11 424	27 436	259 867	172 002	82 408	5 457	3 712 690	498 781
1971 September	318 036	11 469	26 695	279 872	178 210	96 277	5 385	422 554	45 857
1971 Oktober	314 968	11 441	26 814	276 713	178 212	93 301	5 200	404 864	45 268
1972 September	312 674	11 423	28 203	273 048	178 638	87 591	6 819	421 603	52 795
1972 Oktober	313 739	11 623	28 807	273 309	179 336	86 938	7 035	455 033	52 576
Saarland									
1971 Jan.-Okt.	23 195	848	2 258	20 089	12 520	7 208	361	270 950	37 065
1972 Jan.-Okt.	22 037	844	2 270	18 923	11 832	6 754	337	286 164	41 850
1971 September	23 685	817	2 368	20 500	12 773	7 374	353	31 594	3 860
1971 Oktober	23 459	853	2 376	20 230	12 461	7 419	350	30 309	3 916
1972 September	22 111	816	2 278	19 017	11 727	6 911	379	31 633	4 354
1972 Oktober	22 240	857	2 317	19 066	11 812	6 884	370	32 784	4 480
Berlin (West)									
1971 Jan.-Okt.	47 193	1 218	5 151	40 824	27 962	12 141	721	638 171	93 070
1972 Jan.-Okt.	42 727	1 239	5 063	36 425	25 609	10 124	692	647 455	99 275
1971 September	47 839	1 221	5 370	41 248	28 723	11 807	718	76 774	10 347
1971 Oktober	45 936	1 212	5 230	39 494	27 632	11 188	674	71 530	9 311
1972 September	44 472	1 243	5 090	38 139	26 507	10 977	655	78 820	10 340
1972 Oktober	43 781	1 181	5 032	37 568	26 042	10 902	624	80 258	9 989

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

5. Umsatz nach Art der Bauten*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
					Hochbau	Tiefbau			darunter	Tiefbau		
										Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post
Schleswig-Holstein												
1971 Jan.-Okt.	1 936 529	796 952	61 151	306 586			771 840	129 589	.	277 082	365 169	.
1972 Jan.-Okt.	2 192 770	890 307	40 873	441 048	360 499	80 549	820 542	191 551	7 964	314 669	314 322	20 505
1971 September	263 739	114 553	9 681	36 902	.	.	102 603	14 634	.	46 976	40 993	.
1971 Oktober	226 954	86 046	7 761	24 230	.	.	108 917	19 868	.	45 696	43 353	.
1972 September	261 083	108 977	5 587	44 233	36 510	7 723	102 286	31 186	1 001	40 898	30 202	2 370
1972 Oktober	289 496	121 535	6 317	38 657	26 182	12 475	122 987	16 253	152	57 691	49 043	3 949
Hamburg												
1971 Jan.-Okt.	1 872 216	479 433	-	642 578	.	.	750 205	159 961	.	174 777	415 467	.
1972 Jan.-Okt.	1 917 294	642 776	-	624 148	460 552	163 596	650 370	160 048	10 533	184 430	305 892	12 936
1971 September	231 410	51 119	-	95 282	.	.	85 009	16 718	.	19 054	49 237	.
1971 Oktober	175 135	43 473	-	50 145	.	.	81 517	20 796	.	19 553	41 168	.
1972 September	213 477	58 775	-	77 807	60 477	17 330	76 895	10 941	53	30 901	35 053	2 727
1972 Oktober	216 376	60 955	-	81 511	67 047	14 464	73 910	14 605	515	20 894	38 411	2 403
Niedersachsen												
1971 Jan.-Okt.	5 102 880	1 960 682	115 580	1 292 968	.	.	1 733 650	361 101	.	715 640	656 909	.
1972 Jan.-Okt.	5 863 044	2 505 343	98 073	1 286 862	954 662	332 200	1 972 766	441 366	16 685	745 913	785 487	88 814
1971 September	667 916	252 745	12 782	165 337	.	.	237 052	44 329	.	110 116	82 607	.
1971 Oktober	679 070	255 437	16 184	157 057	.	.	250 392	43 315	.	103 257	103 820	.
1972 September	670 571	290 696	13 030	134 737	93 725	41 012	232 108	48 142	1 422	92 667	91 299	17 115
1972 Oktober	773 188	323 240	15 163	167 263	116 403	50 860	267 522	57 503	2 103	112 916	97 103	12 544
Bremen												
1971 Jan.-Okt.	778 028	200 328	511	265 734	.	.	311 455	68 511	.	73 619	169 325	.
1972 Jan.-Okt.	736 713	212 333	27	253 140	188 374	64 766	271 213	91 066	2 397	55 138	125 009	15 069
1971 September	90 641	26 357	72	34 736	.	.	29 476	4 547	.	7 445	17 484	.
1971 Oktober	93 981	16 950	30	30 758	.	.	46 243	17 262	.	8 118	20 863	.
1972 September	82 808	23 581	2	21 716	13 973	7 743	37 509	20 390	155	6 872	10 247	2 807
1972 Oktober	82 103	20 310	-	33 396	25 161	8 235	28 397	8 683	104	7 266	12 448	1 672
Nordrhein-Westfalen												
1971 Jan.-Okt.	13 735 984	4 635 943	71 683	4 240 748	.	.	4 787 610	958 578	.	1 980 793	1 848 239	.
1972 Jan.-Okt.	14 664 568	5 826 875	60 024	4 204 572	3 273 635	930 937	4 573 097	1 060 951	86 331	1 821 877	1 690 269	218 585
1971 September	1 670 240	589 169	7 303	489 097	.	.	584 671	107 330	.	246 011	231 330	.
1971 Oktober	1 624 021	554 541	7 341	507 189	.	.	554 950	104 727	.	250 815	199 408	.
1972 September	1 655 492	693 897	4 427	451 186	356 550	94 636	505 982	101 411	9 616	215 118	189 453	25 900
1972 Oktober	1 881 041	837 963	5 489	468 880	363 743	105 137	568 709	132 929	6 806	238 999	196 781	28 281
Hessen												
1971 Jan.-Okt.	4 911 919	1 698 607	31 319	1 197 040	.	.	1 984 953	586 449	.	637 288	761 216	.
1972 Jan.-Okt.	5 542 560	1 744 381	33 932	1 306 515	1 124 590	181 925	2 457 732	797 681	63 304	725 230	934 821	145 244
1971 September	657 996	197 111	4 187	182 719	.	.	273 979	83 023	.	87 690	103 266	.
1971 Oktober	564 791	189 243	3 402	129 159	.	.	242 987	75 205	.	82 255	85 527	.
1972 September	655 171	185 175	2 967	171 117	149 521	21 596	295 912	67 884	4 360	89 674	138 354	22 575
1972 Oktober	732 484	247 944	3 192	177 577	154 400	23 177	303 771	87 414	7 607	118 834	97 523	19 460
Rheinland-Pfalz												
1971 Jan.-Okt.	2 945 066	885 913	43 727	643 949	.	.	1 371 477	306 838	.	533 539	531 100	.
1972 Jan.-Okt.	2 956 920	935 124	36 076	595 707	505 249	90 458	1 390 013	387 508	12 797	487 523	514 982	47 835
1971 September	319 356	107 581	6 007	68 197	.	.	137 571	23 916	.	56 276	57 379	.
1971 Oktober	438 853	113 825	7 023	95 344	.	.	222 661	58 650	.	92 505	71 506	.
1972 September	360 852	121 130	3 325	61 507	52 740	8 767	174 890	54 840	3 074	61 901	58 149	5 991
1972 Oktober	342 224	106 201	6 922	59 400	52 072	7 328	169 701	40 599	1 280	61 270	67 832	5 541
Baden-Württemberg												
1971 Jan.-Okt.	8 027 084	2 939 679	76 626	1 845 645	.	.	3 165 134	769 626	.	1 200 103	1 195 405	.
1972 Jan.-Okt.	9 241 558	4 039 265	69 968	1 893 468	1 600 093	293 375	3 238 857	920 509	66 464	1 161 797	1 156 551	150 313
1971 September	924 753	334 074	6 398	224 531	.	.	359 750	86 779	.	148 736	124 235	.
1971 Oktober	1 036 027	402 724	5 254	184 893	.	.	443 156	131 650	.	180 865	130 641	.
1972 September	1 034 200	476 618	5 422	201 076	171 640	29 436	351 084	85 744	5 750	130 171	135 169	21 770
1972 Oktober	1 149 868	482 713	3 985	200 942	165 083	35 859	462 228	142 250	6 459	197 908	122 070	19 654
Bayern												
1971 Jan.-Okt.	8 810 836	2 979 168	137 056	1 898 962	.	.	3 795 650	928 703	.	1 352 654	1 514 293	.
1972 Jan.-Okt.	9 806 575	3 849 653	108 443	2 052 587	1 718 229	334 358	3 796 092	968 240	67 829	1 364 037	1 463 815	136 438
1971 September	1 128 864	386 914	16 185	207 116	.	.	518 649	108 389	.	196 831	213 429	.
1971 Oktober	1 149 697	396 838	13 476	229 563	.	.	509 820	130 557	.	188 815	190 448	.
1972 September	1 145 118	440 209	15 749	236 104	202 370	33 734	453 056	115 501	5 424	187 899	149 656	12 778
1972 Oktober	1 238 389	498 594	12 447	224 903	191 549	33 354	502 445	127 747	5 510	201 902	172 796	19 006
Saarland												
1971 Jan.-Okt.	826 715	211 037	1 541	235 077	.	.	379 060	72 369	.	177 891	128 800	.
1972 Jan.-Okt.	815 164	254 367	1 502	202 304	170 663	31 641	356 991	61 932	6 219	150 976	144 083	16 258
1971 September	107 659	27 061	51	29 760	.	.	50 787	7 336	.	26 640	16 811	.
1971 Oktober	114 948	23 056	62	47 038	.	.	44 792	9 590	.	21 061	14 141	.
1972 September	100 222	31 197	473	22 635	20 203	2 432	45 917	9 762	175	15 816	20 339	1 846
1972 Oktober	113 722	38 683	83	24 197	20 465	3 732	50 759	7 915	1 358	17 235	25 609	2 648
Berlin (West)												
1971 Jan.-Okt.	1 731 533	608 681	-	441 854	.	.	680 998	158 347	.	200 549	322 102	.
1972 Jan.-Okt.	1 715 277	716 104	-	406 589	340 565	66 024	592 584	178 940	4 820	184 682	228 962	15 822
1971 September	222 654	76 582	-	75 532	.	.	70 540	21 268	.	20 367	28 905	.
1971 Oktober	210 835	81 234	-	52 990	.	.	76 611	29 406	.	22 517	24 688	.
1972 September	187 222	64 838	-	38 341	28 905	9 436	84 043	40 434	276	20 868	22 741	2 015
1972 Oktober	155 140	61 777	-	34 119	28 544	5 575	59 244	13 632	404	17 942	27 670	1 347

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden												
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau						
					zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon				
						Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post	
Anzahl		1 000												
Schleswig-Holstein														
1971 Jan.-Okt.	.	88 464	38 030	2 112	12 799	.	.	35 523	6 987	.	13 607	14 929	.	
1972 Jan.-Okt.	.	82 021	36 683	1 481	13 289	9 608	3 681	30 568	5 874	362	11 990	12 704	1 433	.
1971 September	22	10 288	4 581	240	1 364	.	.	4 103	818	.	1 683	1 602	.	
1972 September	21	10 262	4 369	262	1 339	.	.	4 292	781	.	1 941	1 570	.	
1971 Oktober	21	9 203	4 147	213	1 388	1 013	375	3 455	635	30	1 413	1 407	155	.
1972 Oktober	22	9 682	4 334	259	1 554	1 126	428	3 535	608	32	1 490	1 437	173	.
Hamburg														
1971 Jan.-Okt.	.	64 325	18 294	-	18 578	.	.	27 453	5 716	.	5 770	15 967	.	
1972 Jan.-Okt.	.	61 281	20 533	-	20 373	15 056	5 317	20 375	3 321	191	5 008	12 046	858	.
1971 September	22	7 172	2 165	-	2 151	.	.	2 856	557	.	666	1 633	.	
1972 September	21	6 835	1 994	-	1 851	.	.	2 990	574	.	691	1 725	.	
1971 Oktober	21	6 649	2 286	-	2 302	1 601	701	2 061	328	24	483	1 250	89	.
1972 Oktober	22	6 969	2 278	-	2 483	1 786	697	2 208	376	25	540	1 292	94	.
Niedersachsen														
1971 Jan.-Okt.	.	245 967	100 916	5 925	54 284	.	.	84 842	16 881	.	32 777	35 184	.	
1972 Jan.-Okt.	.	236 963	105 400	5 136	49 256	35 632	13 624	77 171	14 472	918	29 369	33 330	6 063	.
1971 September	22	29 137	12 197	699	6 063	.	.	10 178	1 931	.	4 062	4 185	.	
1972 September	21	27 579	11 833	678	5 850	.	.	9 218	1 648	.	3 789	3 781	.	
1971 Oktober	21	26 463	11 599	683	5 385	3 875	1 510	8 796	1 531	85	3 431	3 834	741	.
1972 Oktober	22	28 147	12 507	601	5 706	4 147	1 559	9 333	1 631	97	3 737	3 965	713	.
Bremen														
1971 Jan.-Okt.	.	31 660	8 997	29	10 748	.	.	11 886	2 636	.	3 052	6 198	.	
1972 Jan.-Okt.	.	28 845	8 655	4	10 071	7 368	2 703	10 115	2 148	204	2 334	5 633	658	.
1971 September	22	3 657	1 007	3	1 272	.	.	1 375	288	.	348	739	.	
1972 September	21	3 527	972	2	1 285	.	.	1 268	272	.	315	681	.	
1971 Oktober	21	3 112	932	-	1 071	780	291	1 109	233	17	248	628	67	.
1972 Oktober	22	3 324	990	-	1 152	808	344	1 182	271	18	300	611	85	.
Nordrhein-Westfalen														
1971 Jan.-Okt.	.	549 443	215 124	2 625	152 514	.	.	179 180	37 078	.	70 540	71 562	.	
1972 Jan.-Okt.	.	531 393	226 922	2 038	140 345	104 954	35 391	162 088	33 640	2 385	64 030	64 418	9 771	.
1971 September	22	62 378	25 825	227	16 593	.	.	19 733	3 990	.	8 031	7 712	.	
1972 September	21	60 207	24 431	241	16 411	.	.	19 124	3 866	.	7 722	7 536	.	
1971 Oktober	21	56 473	24 379	161	14 563	10 996	3 567	17 370	3 601	226	7 046	6 723	1 157	.
1972 Oktober	22	59 480	25 911	176	15 215	11 377	3 838	18 178	3 881	236	7 305	6 992	1 165	.
Hessen														
1971 Jan.-Okt.	.	192 200	71 226	1 502	41 011	.	.	78 461	21 319	.	24 939	32 203	.	
1972 Jan.-Okt.	.	190 785	77 487	1 129	40 580	33 848	6 732	71 589	18 573	1 068	23 739	29 277	5 352	.
1971 September	22	22 492	8 468	194	4 639	.	.	9 191	2 388	.	3 059	3 744	.	
1972 September	21	21 785	8 337	162	4 536	.	.	8 750	2 410	.	2 783	3 557	.	
1971 Oktober	21	20 645	8 312	125	4 411	3 691	720	7 797	1 927	135	2 725	3 145	634	.
1972 Oktober	22	21 671	8 866	115	4 463	3 718	745	8 227	2 017	128	2 910	3 300	699	.
Rheinland-Pfalz														
1971 Jan.-Okt.	.	134 213	49 171	1 449	24 961	.	.	58 632	14 370	.	20 616	23 646	.	
1972 Jan.-Okt.	.	135 200	54 109	1 453	25 008	20 758	4 250	54 630	13 718	731	18 887	22 025	2 887	.
1971 September	22	16 077	5 931	199	2 909	.	.	7 038	1 728	.	2 551	2 759	.	
1972 September	21	14 823	5 651	145	2 544	.	.	6 483	1 683	.	2 260	2 540	.	
1971 Oktober	21	14 852	5 903	158	2 638	2 308	330	6 153	1 513	96	2 200	2 440	323	.
1972 Oktober	22	15 689	6 271	135	2 681	2 314	367	6 602	1 798	89	2 348	2 456	297	.
Baden-Württemberg														
1971 Jan.-Okt.	.	344 668	148 562	3 385	71 124	.	.	121 597	33 686	.	45 758	42 153	.	
1972 Jan.-Okt.	.	358 209	169 400	3 294	66 242	54 391	11 851	119 273	32 318	2 373	42 263	44 692	6 960	.
1971 September	22	40 908	18 166	267	7 829	.	.	14 646	3 881	.	5 692	5 073	.	
1972 September	21	40 108	18 069	331	7 733	.	.	13 975	3 824	.	5 486	4 665	.	
1971 Oktober	21	39 073	18 723	213	7 187	5 983	1 204	12 950	3 447	246	5 000	4 503	801	.
1972 Oktober	22	44 989	18 842	241	7 650	6 277	1 373	18 256	3 532	219	5 202	9 522	815	.
Bayern														
1971 Jan.-Okt.	.	402 892	164 893	7 014	77 306	.	.	153 679	43 465	.	48 044	62 170	.	
1972 Jan.-Okt.	.	400 361	183 042	5 183	77 518	66 401	11 117	134 618	38 637	2 295	45 347	50 634	6 581	.
1971 September	22	50 337	21 020	823	9 147	.	.	19 347	5 262	.	6 687	7 398	.	
1972 September	21	47 859	20 134	751	8 908	.	.	18 066	4 922	.	6 252	6 892	.	
1971 Oktober	21	44 271	20 079	568	8 441	7 260	1 181	15 183	4 039	256	5 589	5 555	708	.
1972 Oktober	22	47 579	21 843	565	8 816	7 564	1 252	16 355	4 297	272	5 899	6 159	845	.
Saarland														
1971 Jan.-Okt.	.	33 395	9 632	38	9 396	.	.	14 329	3 112	.	6 039	5 178	.	
1972 Jan.-Okt.	.	31 808	11 072	87	7 794	6 653	1 141	12 855	2 486	260	5 449	4 920	868	.
1971 September	22	3 873	1 126	2	1 045	.	.	1 700	398	.	694	608	.	
1972 September	21	3 709	1 160	2	939	.	.	1 608	407	.	641	560	.	
1971 Oktober	21	3 460	1 225	6	805	723	82	1 424	238	18	600	586	105	.
1972 Oktober	22	3 694	1 370	17	790	666	124	1 517	248	22	633	636	113	.
Berlin (West)														
1971 Jan.-Okt.	.	59 214	22 091	-	13 776	.	.	23 347	6 912	.	6 658	9 777	.	
1972 Jan.-Okt.	.	52 602	19 767	-	12 661	10 065	2 596	20 174	5 899	336	5 722	8 553	683	.
1971 September	22	6 614	2 441	-	1 559	.	.	2 614	832	.	700	1 082	.	
1972 September	21	6 457	2 452	-	1 493	.	.	2 512	743	.	736	1 033	.	
1971 Oktober	21	5 887	2 265	-	1 360	1 049	311	2 262	697	35	600	965	96	.
1972 Oktober	22	6 055	2 277	-	1 453	1 134	319	2 325	685	50	607	1 033	109	.

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Alle Angaben über veranschlagte reine Baukosten sowie über Auftragswerte im Tiefbau verstehen sich einschl. Umsatzsteuer.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar - Oktober		
		1971	1972	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	589 954	646 516	+ 9,6
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	458 575	476 431	+ 3,9
	Mill. DM	57 419,1	68 637,8	+ 19,5
Wohnbauten	1 000 cbm	264 472	290 684	+ 9,9
	Mill. DM	37 482,4	45 925,5	+ 22,5
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	194 103	185 747	- 4,3
	Mill. DM	19 936,7	22 712,3	+ 13,9
davon: Öffentlicher Bau ¹⁾	1 000 cbm	40 732	38 019	- 6,7
	Mill. DM	7 350,8	7 933,6	+ 7,9
Wirtschaftsbau ²⁾	1 000 cbm	153 371	147 728	- 3,7
	Mill. DM	12 586,0	14 778,6	+ 17,4
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	284 471	328 557	+ 15,5
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	219 069	235 252	+ 7,4
Wohnbauten	1 000 cbm	122 139	141 084	+ 15,5
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	96 930	94 168	- 2,8
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill. DM	9 071,7	11 033,7	+ 21,6
darunter: Straßenbauten	Mill. DM	3 820,4	5 080,4	+ 33,0
Straßenbrückenbauten	Mill. DM	1 008,8	1 374,4	+ 36,2
Aufträge des Bundes	Mill. DM	2 972,1	4 529,2	+ 52,4

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

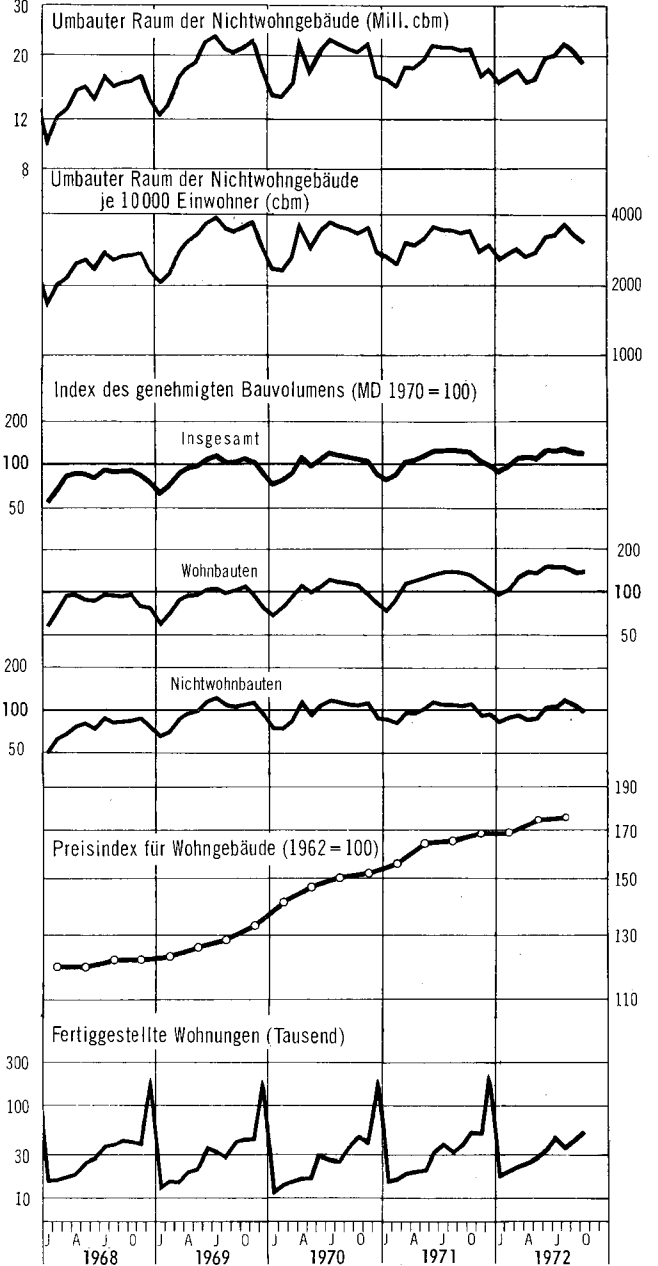
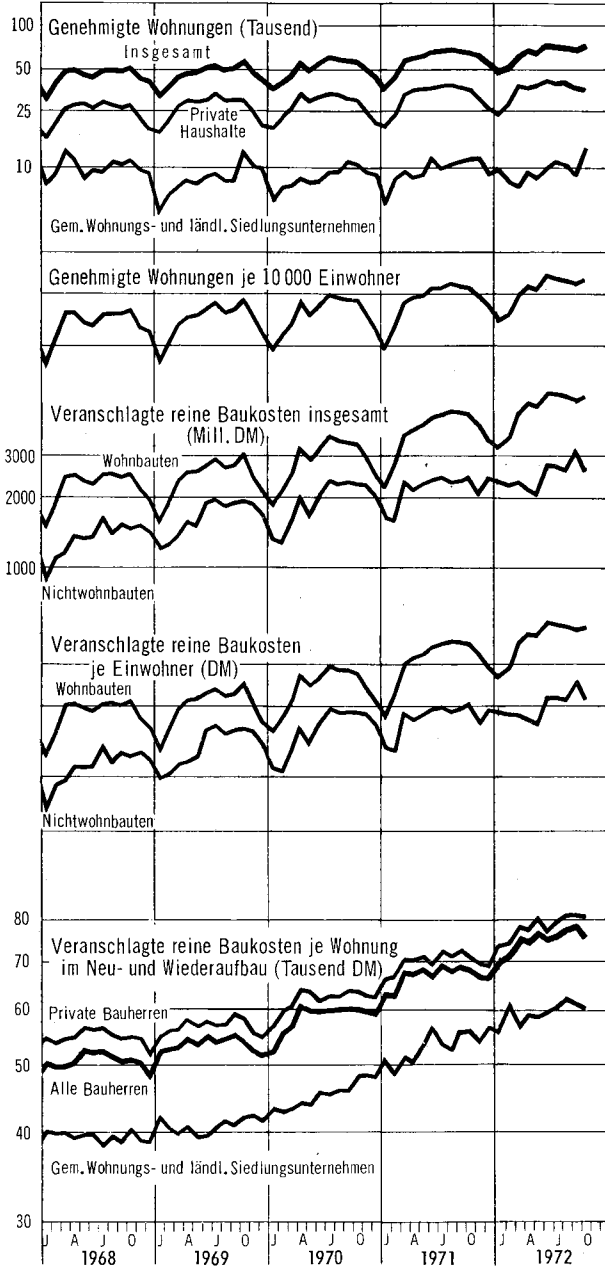
2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

BAUTÄTIGKEIT

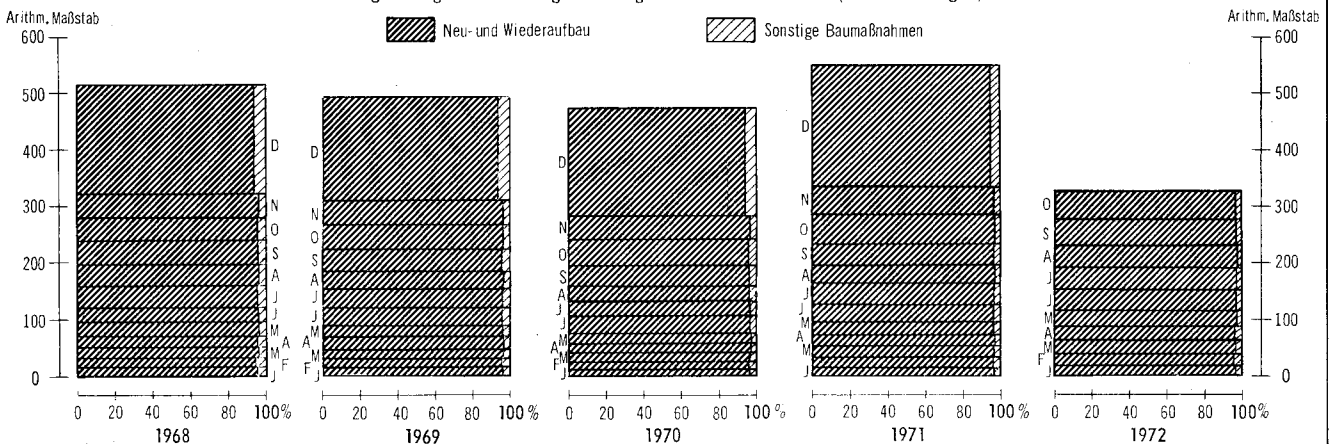
Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



STAT. BUNDESAMT 72 300

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	
							insgesamt	je Wohnung	je obm umb. Raum	je qm Brutto-wohnfläche						
	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM	
1960	624 856	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	.	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2	
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	.	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8	
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	.	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0	
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0	
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	38 587	11 391	15 340,4	183 454	13 526,4	
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7	
1966	569 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 869	16 125,1	176 166	14 168,6	
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7	
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,8	173 857	14 413,5	
1969	545 959	46 566	29 540,9	242 236	522 894	43 647	27 864,0	53,3	115	638	45 496	14 259	19 979,7	227 942	17 530,5	
1970	595 106	51 376	35 529,1	266 573	571 767	48 385	33 647,4	58,8	126	695	44 879	14 250	23 529,0	230 691	20 963,2	
1971	691 473	60 027	47 011,2	313 124	665 710	56 736	44 754,1	67,2	143	789	43 466	13 944	26 577,0	229 253	24 054,3	

1) Einschl. Wiederaufbau.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)									
	Wohngebäude					Nichtwohngebäude				
	Davon mit			Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter		Veranschlagte reine Baukosten
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl./Betriebsgebäude	Schulgebäude	
	Anzahl				Mill.DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Mill.DM
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	1 244,1
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	1 458,5
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	1 819,4
1969	8 626	1 538	897	28 097	1 477,9	5 324	36 694	3 000	28 207	2 419,9
1970	11 478	2 113	1 130	35 375	2 159,4	6 039	46 567	3 165	33 027	4 047,3
1971	15 289	2 787	1 298	46 388	3 174,2	6 612	47 116	3 470	31 783	4 538,0

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz- fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
					Wohnräume einschl. Küche							
					Anzahl							
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Anzahl				1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	10 816	35 607
1965	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 494	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675
1970	179 860	207 336	466 404	39 954	51 850	72 155	142 395	200 004	42 929	191 030	11 646	37 698
1971	207 246	243 906	542 251	47 008	62 372	83 025	157 564	239 290	44 825	211 955	12 736	41 321

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Bagatellbauten im Nichtwohnbau von 100 cbm bzw. 5 000 DM auf 350 cbm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1970 = 100

Jahr	Insgesamt	Nach Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)					
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen 1)	Wasser-wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeindeverbände	Sonstige öffentliche Bauherren	
1962	57,5	62,0	39,0	42,2	58,7	62,3	62,5	63,2	50,4	65,7	43,2	
1963	60,4	70,8	45,5	37,0	62,5	48,0	55,6	72,2	58,5	81,8	43,1	
1964	63,0	71,1	49,7	37,4	65,4	56,4	62,1	60,0	64,6	82,4	47,6	
1965	70,7	80,7	62,5	31,8	68,4	66,0	70,8	69,8	70,4	91,3	53,4	
1966	65,1	74,7	63,2	38,1	61,2	54,2	71,2	62,7	58,0	82,3	55,6	
1967	70,4	78,2	57,4	53,1	70,5	64,5	70,5	68,2	65,3	99,6	70,4	
1968	85,9	94,3	80,0	42,7	84,8	83,5	93,3	79,4	76,9	113,4	78,9	
1969	102,3	109,8	122,2	83,4	82,7	99,0	121,1	98,6	90,0	107,3	70,0	
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
1971	88,0	81,7	87,2	69,5	102,7	94,0	84,5	63,3	103,2	106,7	76,5	

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)	
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- nungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veranschl. reine Bau- kosten
							ins- gesamt	je Wohn- nung	je ckm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM		
1970 Januar	34 563	2 891	1 887,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 826	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1
Mai	47 940	4 253	2 918,2	22 020	45 800	3 971	2 741,2	59,9	124	690	3 447	989	1 658,9	17 083	1 465,7
Juni	53 085	4 673	3 205,9	24 205	50 887	4 371	3 014,6	59,2	125	690	4 113	1 604	2 057,4	20 825	1 813,7
Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 884	2 377,8	22 971	2 099,6
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3
September	57 106	4 902	3 473,2	25 506	55 108	4 639	3 300,4	59,9	129	711	4 145	1 302	2 319,8	21 122	2 093,4
Oktober	55 964	4 746	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	59,7	131	717	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1
November	49 033	4 133	2 945,1	21 153	47 306	3 929	2 809,8	59,4	133	715	4 055	1 447	2 285,0	21 862	2 060,1
Dezember	41 922	3 489	2 489,3	17 685	40 447	3 318	2 379,2	58,8	135	717	3 258	1 236	2 017,6	16 706	1 849,1
1971 Januar	34 543	3 001	2 209,1	15 995	32 982	2 815	2 091,6	63,4	131	743	2 882	887	1 637,8	16 400	1 477,0
Februar	44 158	3 793	2 809,7	19 633	42 370	3 573	2 666,7	62,9	136	746	2 886	850	1 589,2	15 290	1 453,8
März	54 442	4 899	3 696,5	25 652	52 045	4 598	3 496,2	67,2	136	760	3 578	1 263	2 327,2	18 445	2 124,2
April	57 648	5 104	3 918,7	26 756	55 265	4 795	3 707,4	67,1	139	773	3 709	1 378	2 156,1	18 217	1 908,0
Mai	59 296	5 255	4 118,9	27 613	56 858	4 926	3 894,3	68,5	141	791	3 751	1 263	2 310,7	19 701	2 118,3
Juni	65 015	5 571	4 404,0	29 046	62 560	5 245	4 181,6	66,8	144	797	3 843	1 160	2 398,6	21 885	2 152,3
Juli	65 227	5 740	4 586,6	30 115	62 622	5 400	4 348,4	69,4	144	805	4 025	1 177	2 450,2	21 059	2 210,6
August	67 703	5 825	4 638,5	30 498	65 394	5 522	4 432,6	67,8	145	803	3 819	1 112	2 314,7	21 059	2 087,3
September	65 703	5 763	4 590,0	30 132	63 535	5 478	4 391,9	69,1	146	802	3 992	1 192	2 362,4	20 865	2 144,7
Oktober	64 645	5 556	4 462,2	29 032	62 551	5 293	4 271,8	68,3	147	807	4 043	1 302	2 502,1	21 182	2 260,6
November	59 692	5 028	4 001,8	25 708	57 797	4 791	3 832,9	66,3	149	800	3 335	1 323	2 072,6	17 179	1 870,3
Dezember	53 665	4 498	3 579,4	22 999	52 014	4 308	3 445,0	66,2	150	800	3 552	1 073	2 411,5	18 033	2 201,9
1972 Januar	46 356	3 928	3 229,5	20 594	44 756	3 732	3 090,4	69,1	150	828	3 034	1 018	2 352,2	15 854	2 213,5
Februar	49 663	4 257	3 592,6	22 278	47 846	4 033	3 429,5	71,7	154	850	3 209	1 106	2 254,4	17 039	2 123,3
März	60 162	5 381	4 571,7	28 505	57 950	5 087	4 356,1	75,2	153	856	3 386	1 037	2 341,7	17 768	2 130,8
April	65 475	5 820	4 941,4	30 418	63 156	5 513	4 711,4	74,6	155	855	3 152	1 213	2 133,1	16 144	1 909,5
Mai	62 576	5 578	4 875,1	29 513	60 120	5 241	4 619,9	76,8	157	881	3 239	1 222	2 049,8	16 765	1 852,1
Juni	73 700	6 345	5 548,0	33 356	71 020	5 993	5 284,6	74,4	158	882	4 062	1 478	2 727,3	19 882	2 502,3
Juli	70 878	6 221	5 485,5	32 409	68 239	5 882	5 215,7	76,4	161	887	3 872	1 532	2 715,1	20 205	2 481,0
August	68 516	6 093	5 379,5	32 410	66 154	5 790	5 146,1	77,8	159	889	4 023	1 641	2 603,5	22 431	2 327,9
September	65 903	5 707	5 178,9	30 196	63 637	5 429	4 961,1	78,0	164	914	4 041	2 141	3 069,8	20 759	2 811,7
Oktober	69 597	5 960	5 316,9	31 006	67 396	5 693	5 110,7	75,8	165	898	3 864	1 302	2 610,5	18 900	2 360,2

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten Oktober 1972 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	1 046	2 686	7 415	26 792	545	455,6	1 046	2 686	7 351	26 556	540	451,3
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 892	4 818	13 501	52 472	1 009	811,1	1 892	4 818	13 496	52 441	1 008	810,8
Sonstige Wohnungsunternehmen	2 542	4 374	12 146	43 087	902	746,9	2 542	4 374	12 120	42 977	900	745,6
Öffentliche Bauherren 3)	164	277	929	2 708	53	56,9	164	277	908	2 614	51	53,8
Private Haushalte	17 231	18 852	35 606	166 815	3 452	3 246,4	17 231	18 852	33 521	154 905	3 194	3 049,2
insgesamt	22 875	31 006	69 597	291 874	5 960	5 316,9	22 875	31 006	67 396	279 493	5 693	5 110,7
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	14 266	10 995	.	.	.	.	14 266	10 995	14 266	83 695	1 755	1 778,0
2 Wohnungen	4 767	5 273	.	.	.	.	4 767	5 273	9 534	44 652	906	846,6
3 und mehr Wohnungen	3 842	14 738	.	.	.	.	3 842	14 738	43 596	151 146	3 033	2 486,1
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 996	8 621	23 847	85 276	1 750	1 544,3	3 996	8 621	23 375	83 022	1 700	1 505,2
unter 50 000 Einwohnern	18 879	22 385	45 750	206 598	4 210	3 772,6	18 879	22 385	44 021	196 471	3 993	3 605,5

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten Oktober 1972 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	Mill. DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	22	179	47	18	48	36,7	22	179	44	18	48	34,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	49	167	39	9	25	39,3	49	167	39	7	23	38,7
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	10	181	34	1	4	44,6	10	181	32	1	4	43,8
Organis. o. Erwerbscharakter	35	489	118	38	121	153,5	35	489	108	35	113	137,0
Private Haushalte	2	6	2	-	-	2,2	2	6	2	-	-	2,1
Zusammen	118	1 021	240	66	198	276,3	118	1 021	224	61	188	256,2
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	257	1 421	289	227	803	319,8	257	1 421	272	220	760	306,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	11	127	30	1	8	39,5	11	127	28	2	10	38,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	7	46	19	2	10	11,2	7	46	9	2	10	8,2
Organis. o. Erwerbscharakter	5	27	6	5	26	8,0	5	27	5	4	20	7,0
Private Haushalte	7	11	2	6	26	1,1	7	11	2	6	26	1,1
Zusammen	287	1 631	346	241	873	379,6	287	1 631	315	234	826	361,0
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	667	1 237	296	29	186	67,1	667	1 237	261	28	167	56,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Organis. o. Erwerbscharakter	3	25	4	1	4	1,9	3	25	4	1	4	1,9
Private Haushalte	14	17	4	1	1	1,0	14	17	3	-	-	0,9
Zusammen	684	1 279	304	31	191	69,9	684	1 279	268	29	171	59,7
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	2 007	11 282	2 263	763	3 090	1 202,0	2 007	11 282	1 967	718	2 831	1 036,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	8	81	11	-	-	15,9	8	81	11	-	-	15,9
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	5	29	4	1	4	15,9	5	29	2	1	4	14,1
Organis. o. Erwerbscharakter	1	6	1	-	-	0,3	1	6	1	-	-	0,0
Private Haushalte	37	105	27	31	118	17,6	37	105	19	31	119	12,1
Zusammen	2 058	11 503	2 306	795	3 212	1 251,7	2 058	11 503	2 000	750	2 954	1 078,2
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinden/Gemeindeverbände	84	850	172	12	59	202,2	84	850	166	11	54	197,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	7	245	28	2	10	49,8	7	245	28	2	10	49,8
Organis. o. Erwerbscharakter	3	31	8	1	5	7,0	3	31	7	1	5	6,4
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	94	1 125	208	15	74	259,0	94	1 125	201	14	69	253,2
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	210	583	138	14	62	64,1	210	583	132	13	56	59,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	231	880	146	43	167	164,3	231	880	142	40	149	159,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	79	298	54	2	9	56,1	79	298	53	1	4	55,2
Organis. o. Erwerbscharakter	163	441	93	64	235	73,2	163	441	82	63	232	64,9
Private Haushalte	139	140	30	31	130	16,3	139	140	26	27	109	13,0
Zusammen	822	2 342	461	154	603	374,0	822	2 342	435	144	550	351,9
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	3 163	14 701	3 033	1 051	4 189	1 689,6	3 163	14 701	2 675	997	3 862	1 493,7
Gemeinden/Gemeindeverbände	383	2 104	399	65	259	461,2	383	2 104	386	60	236	449,0
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	108	799	139	8	37	177,6	108	799	125	7	32	171,1
Organis. o. Erwerbscharakter	210	1 018	228	109	391	243,9	210	1 018	205	104	374	217,2
Private Haushalte	199	279	65	69	275	38,2	199	279	52	64	254	29,3
Insgesamt	4 063	18 900	3 864	1 302	5 151	2 610,5	4 063	18 900	3 444	1 232	4 758	2 360,2

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten Oktober 1972 nach Ländern

Land	Wohnbauten								Nichtwohnbauten							
	Insgesamt					dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾			Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾			
	Wohnungen	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	
		Gemeinnützigen Wohnungsuntern. ²⁾	Sonstige Wohnungsuntern.	Privaten Haushalten												
Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM						
Schleswig-Holstein	3 082	715	548	1 416	13 000	215,3	1 295	2 971	250	204,9	158	42	110,0	768	103,6	
Hamburg	2 044	1 256	237	415	7 970	148,8	728	2 028	154	145,6	83	12	67,9	491	65,7	
Niedersachsen	7 022	1 190	1 578	4 169	32 108	535,1	3 353	6 766	617	516,9	377	127	185,7	1 763	152,1	
Bremen	1 110	495	264	145	4 021	66,9	372	1 106	78	64,8	127	59	160,5	602	157,1	
Nordrhein-Westfalen	16 545	3 203	1 856	8 642	66 603	1 135,2	7 100	16 187	1 316	1 066,2	841	335	512,4	4 370	481,7	
Hessen	6 717	951	1 162	3 817	29 424	539,0	3 187	6 508	573	513,3	401	158	364,2	2 022	327,1	
Rheinland-Pfalz	4 411	829	455	2 635	18 987	334,1	2 008	4 176	359	315,3	213	67	142,8	1 105	135,6	
Baden-Württemberg	12 122	1 531	2 094	6 533	51 847	995,7	5 304	11 604	999	940,3	760	271	480,1	3 378	399,7	
Bayern	14 893	2 824	3 648	7 018	60 693	1 202,5	6 879	14 472	1 208	1 166,4	795	206	507,1	3 886	462,5	
Saarland	689	38	108	542	3 404	63,4	386	634	65	58,6	42	13	27,8	242	25,8	
Berlin (West)	962	469	196	274	3 817	81,1	394	944	74	78,4	67	12	51,9	275	49,4	
Bundesgebiet	69 597	13 501	12 146	35 606	291 874	5 316,9	31 006	67 396	5 693	5 110,7	3 864	1 302	2 610,5	18 900	2 360,2	

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten Oktober 1972 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude ¹⁾												
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Brutto-wohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten							
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		insgesamt	davon mit				je cbm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Brutto-wohnfläche	je Wohnung	von		
					1	2			3 und mehr	1	2			3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnungsnutzern ²⁾	Privaten Haushalten
Wohnungen			Wohnungen													
Anzahl	DM		Anzahl				qm	DM					1 000 DM			

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	3 082	12,2	85,1	1 099	837	130	132	2,7	84,2	165	168	150	819	69,0	43,3	93,1
Hamburg	2 044	11,4	83,2	247	103	9	135	8,2	75,7	193	172	201	949	71,8	68,2	89,3
Niedersachsen	7 022	9,8	74,8	3 302	2 547	426	329	2,0	91,1	151	146	161	838	76,4	58,3	87,1
Bremen	1 110	15,1	90,6	138	68	3	67	8,0	70,2	172	177	174	835	58,6	64,7	81,3
Nordrhein-Westfalen	16 545	9,7	66,5	4 828	2 885	873	1 070	3,4	81,3	159	156	154	840	68,3	53,7	78,4
Hessen	6 717	12,3	98,6	2 452	1 517	584	351	2,7	88,1	163	156	162	896	78,9	61,3	94,1
Rheinland-Pfalz	4 411	12,0	91,0	1 518	995	327	196	2,8	86,0	153	153	163	877	75,5	58,4	87,6
Baden-Württemberg	12 122	13,4	110,4	3 788	1 802	1 134	852	3,1	86,1	180	178	176	941	81,0	59,0	97,0
Bayern	14 893	14,0	113,1	4 931	3 138	1 165	628	2,9	83,5	161	157	183	965	80,6	66,2	101,3
Saarland	689	6,1	56,4	364	247	103	14	1,7	102,1	152	149	158	905	92,4	79,9	101,7
Berlin (West)	962	4,6	38,7	208	127	13	68	4,5	78,5	221	187	194	1 058	83,1	72,4	109,3
Bundesgebiet	69 597	11,4	86,7	22 875	14 266	4 767	3 842	2,9	84,5	162	161	169	898	75,8	60,1	91,0

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	730	9,7	48,0	118	77	8	33	6,0	76,4	164	183	132	643	49,1	34,1	97,7
Hamburg	2 044	11,4	83,2	247	103	9	135	8,2	75,7	193	172	201	949	71,8	68,2	89,3
Niedersachsen	1 478	8,6	58,2	285	167	32	86	5,1	79,5	160	155	169	849	67,5	56,7	75,6
Bremen	1 110	15,1	90,6	138	68	3	67	8,0	70,2	172	177	174	835	58,6	64,7	81,3
Nordrhein-Westfalen	7 872	8,4	50,4	1 466	692	214	560	5,3	72,6	172	156	155	822	59,7	52,1	66,5
Hessen	1 262	8,0	49,3	222	130	21	71	5,5	67,6	177	169	162	898	60,7	58,6	71,1
Rheinland-Pfalz	1 427	15,5	94,0	223	110	41	72	6,2	69,1	168	171	167	869	60,1	60,0	64,2
Baden-Württemberg	1 839	8,3	58,8	347	106	93	148	5,1	76,3	202	211	179	926	70,7	48,5	92,3
Bayern	5 123	17,8	120,5	742	433	71	238	6,8	69,7	183	190	196	968	67,5	68,4	90,6
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	962	4,6	38,7	208	127	13	68	4,5	78,5	221	187	194	1 058	83,1	72,4	109,3
Bundesgebiet	23 847	9,9	63,9	3 996	2 013	505	1 478	5,8	72,7	179	174	174	885	64,4	59,1	76,7

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten ³⁾ entfielen auf				Von der Nutzfläche ⁴⁾ entfielen auf					Nichtwohnbäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten je cbm umb.Raum		
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstalten	Büro	Landwirtschaftliche Betriebe	Gewerbliche Betriebe	Schulgebäude				Anstalten	Büro	Schulgebäude
DM	Mill. DM	%					Anzahl	cbm	qm	DM						

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	43,5	19,5	13,0	6,3	70,5	8,4	5,6	16,7	51,4	6,4	214	3 591	679	259	171	194
Hamburg	38,0	8,9	-	2,9	55,2	5,9	4,5	3,0	78,5	3,0	62	7 926	1 294	259	183	280
Niedersachsen	25,9	30,8	5,3	8,7	137,2	2,0	3,5	9,4	69,9	3,1	418	4 217	730	187	166	194
Bremen	217,7	55,1	0,2	81,2	24,0	39,8	20,3	-	24,9	4,7	39	15 423	3 192	374	312	200
Nordrhein-Westfalen	30,0	111,5	57,8	22,7	297,8	6,3	9,0	6,8	59,6	8,5	819	5 336	929	186	187	237
Hessen	66,7	59,9	12,3	13,0	277,3	7,5	22,7	3,3	45,2	8,0	428	4 724	859	234	272	216
Rheinland-Pfalz	38,9	19,7	2,5	10,8	109,5	6,6	3,9	5,7	69,9	2,0	288	3 835	702	210	173	226
Baden-Württemberg	53,2	83,7	9,9	51,7	331,1	3,8	9,0	8,4	59,8	1,9	746	4 528	855	250	189	238
Bayern	47,7	57,2	56,4	43,0	346,8	3,2	5,7	11,1	64,9	6,3	945	4 112	759	158	185	220
Saarland	24,8	14,7	-	0,4	12,2	3,1	8,9	8,4	50,8	12,7	61	3 969	625	255	208	273
Berlin (West)	24,7	-	20,2	3,1	28,0	16,7	2,7	2,2	61,9	-	43	6 386	1 514	354	233	-
Bundesgebiet	42,6	461,2	177,6	243,9	1 689,6	6,2	9,0	7,9	59,7	5,4	4 063	4 652	848	251	221	225

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	71,7	7,0	7,6	2,7	36,3	12,8	3,6	-	71,9	1,1	36	8 592	1 422	255	130	237
Hamburg	38,0	8,9	-	2,9	55,2	5,9	4,5	3,0	78,5	3,0	62	7 926	1 294	259	183	280
Niedersachsen	32,7	9,8	4,1	2,5	39,4	3,6	4,6	1,7	75,2	6,9	60	5 902	1 048	207	169	184
Bremen	217,7	55,1	0,2	81,2	24,0	39,8	20,3	-	24,9	4,7	39	15 423	3 192	374	312	200
Nordrhein-Westfalen	32,0	85,7	54,6	8,4	141,1	7,8	11,7	2,1	50,3	16,5	318	6 777	1 147	209	170	236
Hessen	103,9	19,1	12,3	6,6	126,2	8,4	47,2	0,4	22,8	11,7	70	7 276	1 433	295	333	231
Rheinland-Pfalz	55,0	8,2	-	0,1	42,4	-	2,2	0,7	85,0	0,4	48	6 365	1 104	-	208	150
Baden-Württemberg	67,3	23,3	0,5	13,7	111,3	2,0	23,5	2,0	65,6	2,2	93	8 595	1 599	91	196	235
Bayern	71,7	10,4	37,2	11,8	145,6	3,2	9,5	2,8	71,3	7,8	138	9 602	1 816	213	205	223
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	24,7	-	20,2	3,1	28,0	16,7	2,7	2,2	61,9	-	43	6 386	1 514	354	233	-
Bundesgebiet	52,1	227,6	136,8	133,1	749,4	8,9	14,4	1,8	57,7	8,3	907	7 856	1 435	294	245	228

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten Oktober 1972*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						Wohnräume einschl. Küchen
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 950	1 353,9	1 950	221,6	16,3	230,3	10 872
2 Wohnungen	370	309,9	740	61,6	4,2	54,6	3 188
3 und mehr Wohnungen	173	1 195,9	3 744	268,3	6,0	214,8	13 282
Zusammen	2 493	2 859,7	6 434	551,6	26,4	499,6	27 342
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	85	230,3	752	50,9	1,2	40,6	2 540
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	126	605,4	1 825	139,7	2,3	104,4	7 251
Sonstige Wohnungsunternehmen	186	405,1	1 055	85,7	1,2	76,8	3 929
Öffentliche Bauherren	18	28,8	198	6,4	1,3	5,7	314
Private Haushalte	2 078	1 590,1	2 604	269,1	19,9	272,1	13 308
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	27	278,2	1	0,1	64,3	96,0	5
Bürogebäude	57	380,9	9	0,9	74,7	112,4	39
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	49	150,0	2	0,2	36,8	5,4	9
Gewerbliche Betriebsgebäude	416	3 171,2	57	5,5	585,7	245,1	243
Schulgebäude	47	451,1	1	0,1	73,0	95,5	5
Sonstige Nichtwohngebäude	200	624,1	24	1,8	110,9	81,0	93
Zusammen	796	5 055,5	94	8,4	945,4	635,3	394
davon: Unternehmen und freie Berufe	567	3 794,7	69	6,6	714,4	369,2	292
Öffentliche Bauherren	197	1 232,6	20	1,8	224,0	263,4	86
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	106	600,3	7	0,5	110,5	119,0	25
Andere Gebietskörperschaften	57	325,2	1	0,1	45,8	51,9	4
Organisationen ohne Erwerbscharakter	34	307,1	12	1,2	67,7	92,6	57
Private Haushalte	32	28,2	5	0,2	6,9	2,7	16

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
							Anzahl				
Rohzugang Januar - Oktober											
1965	116 509	123 383	308 440	.	.	.	28 333	51 671	117 957	116 008	1 330 841
1966	119 868	131 656	322 510	.	.	.	32 666	52 649	115 419	127 635	1 394 916
1967	113 192	127 807	311 428	.	.	.	34 065	49 794	106 629	127 153	1 351 430
1968	99 356	117 379	276 806	22 649	1 805	13 866,7	32 757	42 192	90 803	111 054	1 185 264
1969	93 030	112 264	263 713	21 642	1 634	12 242,1	30 161	41 880	85 854	105 818	1 129 913
1970	86 695	103 223	236 735	19 833	1 531	12 540,1	27 563	37 942	74 259	96 971	1 019 694
1971	100 543	122 139	278 342	23 551	1 707	15 687,4	32 959	45 590	83 125	116 668	1 199 556
1972	110 779	141 084	322 448	27 333	1 996	20 241,2	42 737	51 154	94 872	133 685	1 369 367
darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar - Oktober 1972)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	68 798	50 352	68 798	8 202	698	6 948,4	108	894	5 769	62 027	402 314
2 Wohnungen	22 574	23 941	45 148	4 134	334	3 238,4	1 872	6 562	12 031	24 683	208 443
3 und mehr Wohnungen	19 407	66 791	198 760	13 789	845	9 223,7	39 290	44 189	75 328	39 953	702 382
Rohzugang Januar - Oktober 1972											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn. Wohnungs- u. ländl.											
Siedlungsunternehmen	11 037	23 200	64 520	4 840	112	3 129,2	6 835	13 116	25 519	19 050	254 787
Private Haushalte	80 366	85 632	170 194	15 920	1 423	12 553,2	17 296	22 134	43 035	87 729	787 353
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit											
50 000 und mehr Einwohnern	25 537	48 715	132 406	9 869	732	7 119,9	27 204	26 109	44 477	34 616	489 870
unter 50 000 Einwohnern	85 242	92 369	190 042	17 464	1 264	13 121,3	15 533	25 045	50 395	99 069	879 497
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	4 500	4 918	12 012	975	59	701,3	2 255	1 554	3 149	5 054	50 138
Hamburg	1 100	2 371	6 556	487	41	368,4	1 303	1 205	2 311	1 737	24 585
Niedersachsen	16 713	17 529	39 067	3 392	274	2 327,7	3 175	5 842	12 631	17 419	175 085
Bremen	1 069	1 528	4 257	319	26	236,4	800	944	1 414	1 099	16 080
Nordrhein-Westfalen	25 563	34 579	81 359	6 237	476	4 570,9	9 192	15 622	27 852	28 693	336 676
Hessen	11 980	14 582	31 016	2 799	231	2 086,9	2 738	4 643	8 692	14 943	139 442
Rheinland-Pfalz	5 838	6 609	13 357	1 230	86	929,4	1 294	1 899	3 769	6 395	60 397
Baden-Württemberg	21 236	27 215	60 581	5 444	391	4 199,2	5 359	9 053	16 084	30 085	271 645
Bayern	19 921	27 077	61 744	5 140	339	4 078,6	13 589	7 603	15 805	24 747	249 375
Saarland	1 341	1 477	3 011	282	32	204,0	588	275	490	1 658	13 549
Berlin (West)	1 518	3 202	9 488	629	41	538,4	2 444	2 514	2 675	1 855	32 395
Bundesgebiet	110 779	141 084	322 448	27 333	1 996	20 241,2	42 737	51 154	94 872	133 685	1 369 367

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen
Januar bis Oktober 1972

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohn-gebäude	davon mit ... Wohnungen								
							1		2		3 und mehr				
	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungs- unternehm.	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung		
	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm					
Schleswig-Holstein	3 292	5 068	27,2	72,8	47,5	4 500	3 521	3 521	110,7	391	782	85,9	588	7 437	64,5
Hamburg	2 666	2 346	100,0	-	36,7	1 100	527	527	123,9	100	200	100,5	473	5 729	67,5
Niedersachsen	7 560	21 990	27,9	72,1	54,6	16 713	12 301	12 301	113,9	2 301	4 602	88,1	2 111	21 057	69,0
Bremen	1 886	879	100,0	-	57,7	1 069	698	698	115,0	83	166	92,2	288	3 306	63,9
Nordrhein-Westfalen	17 125	43 160	54,6	45,4	47,7	25 563	14 701	14 701	119,6	4 672	9 344	88,3	6 190	55 661	69,8
Hessen	4 874	19 795	20,1	79,9	56,8	11 980	7 388	7 388	121,7	2 949	5 898	94,2	1 643	16 509	70,1
Rheinland-Pfalz	2 523	8 125	40,0	60,0	36,4	5 838	3 938	3 938	122,2	1 229	2 458	91,3	671	6 369	70,8
Baden-Württemberg	12 189	34 067	24,1	75,9	67,2	21 236	10 734	10 734	122,2	6 178	12 356	93,3	4 324	35 035	76,3
Bayern	8 385	30 238	43,5	56,5	58,1	19 921	13 004	13 004	121,7	4 275	8 550	93,0	2 642	38 293	66,0
Saarland	311	1 947	11,4	88,6	26,8	1 341	940	940	129,0	306	612	93,8	95	1 262	59,3
Berlin (West)	3 709	2 579	100,0	-	45,2	1 518	1 046	1 046	105,3	90	180	91,1	382	8 102	60,0
Bundesgebiet	64 520	170 194	41,0	59,0	52,6	110 779	68 798	68 798	119,2	22 574	45 148	91,6	19 407	198 760	69,4

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar bis Oktober 1972

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)									
	Nutz-fläche	Wohn-nungen	Wohn-räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto-wohn-fläche	Veranschl. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutz-fläche	Wohn-nungen	Wohn-räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto-wohn-fläche	Veranschl. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutz-fläche	
	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	1000 cbm	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	cbm	qm	
Rohzugang	18 332	6 109	22 672	501	10 730,5	17 836	94 168	16 487	5 676	21 170	454	9 619,0	5 280	924	
	nach Gebäudearten														
Anstaltsgebäude	1 083	365	1 201	26	851,4	663	4 519	1 011	344	1 124	24	787,7	6 816	1 525	
Bürogebäude	1 551	774	2 895	67	1 260,2	1 257	7 349	1 426	782	2 954	63	1 161,9	5 846	1 134	
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 240	241	1 286	27	257,0	3 094	5 207	1 113	229	1 202	25	223,9	1 683	360	
Gewerbliche Betriebsgebäude	10 608	3 885	14 207	319	5 094,0	8 580	58 205	9 433	3 569	13 039	286	4 495,9	6 784	1 099	
Schulgebäude	1 442	60	295	8	1 301,9	621	6 529	1 288	57	278	8	1 160,9	10 513	2 074	
Sonstige Nichtwohn-gebäude	2 407	784	2 788	55	1 965,9	3 621	12 358	2 217	695	2 573	49	1 788,6	3 413	612	
	nach Gemeindegrößenklassen														
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	8 516	2 618	8 109	187	5 608,8	5 379	44 923	7 751	2 401	7 643	170	5 044,9	8 351	1 441	
unter 50 000 Einw.	9 816	3 491	14 563	314	5 121,7	12 457	49 245	8 737	3 275	13 527	283	4 574,1	3 933	701	
	nach Ländern														
Schleswig-Holstein	455	333	764	19	251,6	498	2 426	420	341	779	18	227,2	4 871	844	
Hamburg	532	104	382	8	344,9	437	2 843	503	99	357	8	330,1	6 506	1 150	
Niedersachsen	1 808	596	2 322	48	973,5	1 859	9 171	1 559	552	2 166	44	842,5	4 933	838	
Bremen	430	66	249	5	277,8	238	2 254	386	52	197	4	240,9	9 471	1 623	
Nordrhein-Westfalen	3 869	1 047	3 969	87	2 098,9	3 600	21 015	3 558	1 014	3 867	83	1 923,5	5 838	988	
Hessen	1 931	735	3 167	68	1 054,2	2 301	9 908	1 800	702	2 991	64	988,3	4 306	782	
Rheinland-Pfalz	849	288	1 012	23	458,0	1 023	4 412	762	254	984	21	403,3	4 313	744	
Baden-Württemberg	3 792	1 593	6 320	139	2 194,5	3 691	18 359	3 286	1 449	5 723	119	1 910,0	4 974	890	
Bayern	3 752	1 074	3 658	82	2 419,0	3 588	19 368	3 350	936	3 254	73	2 147,4	5 398	934	
Saarland	222	32	158	4	129,2	239	1 280	216	33	166	4	126,3	5 357	905	
Berlin (West)	692	241	671	18	529,0	362	3 131	649	244	686	17	479,5	8 649	1 792	

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar bis Oktober 1972*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Unbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	8 282	5 675,1	8 282	903,7	29,0	865,8	46 539
2 Wohnungen	1 463	1 347,5	2 926	263,4	7,2	202,6	12 893
3 und mehr Wohnungen	881	4 616,3	14 421	1 028,5	28,5	658,4	52 409
Zusammen	10 626	11 638,9	25 629	2 195,6	64,7	1 726,8	111 841
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	394	845,8	2 344	171,4	12,0	121,1	8 682
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	803	2 849,6	8 661	638,6	6,3	420,0	33 262
Sonstige Wohnungsunternehmen	863	1 225,8	3 318	258,7	8,1	162,5	12 902
Öffentliche Bauherren	50	52,6	139	10,5	0,7	8,9	524
Private Haushalte	8 516	6 665,1	11 167	1 116,4	37,6	1 014,3	56 471
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	97	401,9	19	1,5	95,5	70,6	79
Bürogebäude	172	854,5	45	4,2	169,1	133,5	194
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	252	657,7	10	1,2	160,5	21,8	61
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 496	14 825,5	235	22,7	2 430,3	1 063,7	1 028
Schulgebäude	241	1 496,2	16	1,7	314,1	296,7	81
Sonstige Nichtwohngebäude	608	2 389,0	83	3,2	423,8	350,7	257
Zusammen	2 866	20 624,8	408	34,5	3 593,3	1 936,8	1 700
davon: Unternehmen und freie Berufe	2 063	16 122,6	280	27,5	2 788,5	1 189,5	1 239
Öffentliche Bauherren	689	4 310,2	87	6,3	770,7	733,7	330
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	421	2 364,9	51	3,3	453,0	415,6	179
Andere Gebietskörperschaften	117	1 333,3	5	0,5	196,8	220,5	22
Organisationen ohne Erwerbscharakter	151	612,0	31	2,5	120,9	97,6	129
Private Haushalte	114	192,0	41	0,8	34,1	13,6	131

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen Oktober 1972

Gegenstand der Nachweisung	Auftragsvergaben insgesamt		Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)													
			unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 300 000		300 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Mill.		20 Millionen und mehr	
	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM
Insgesamt	4 211	1 260,9	1 172	39,9	1 025	73,0	1 168	202,2	360	139,6	302	205,7	182	527,9	2	72,6
davon:																
nach vorgesehener Ausführungszeit																
bis 3 Monate	2 663	308,0	1 059	36,0	790	55,6	635	105,2	113	44,1	48	32,3	18	34,8	-	-
über 3 bis 6 Monate	967	263,2	91	3,2	178	13,3	413	73,5	154	59,5	108	72,9	23	40,9	-	-
über 6 bis 12 Monate	424	279,2	15	0,6	40	2,7	103	20,5	77	29,4	121	82,8	68	143,2	-	-
über 12 Monate	157	410,4	7	0,2	17	1,3	17	2,9	16	6,7	25	17,7	73	308,9	2	72,6
nach Bauherren																
Bund	1 377	494,5	445	15,3	342	24,2	328	56,6	78	30,5	104	71,8	80	296,2	-	-
Länder	573	173,2	168	5,8	117	8,6	163	29,6	58	22,3	49	33,0	17	42,3	1	31,6
Gemeinden	1 514	354,5	385	13,0	378	26,6	467	80,5	141	55,1	92	61,7	51	117,5	-	-
Gemeindeverbände	466	144,5	89	2,9	102	7,4	145	24,9	55	21,1	49	33,3	26	54,9	-	-
Sonstige Bauherren	281	94,1	85	2,9	86	6,2	65	10,6	28	10,6	8	5,8	8	16,9	1	41,0
nach Art der Tiefbaumaßnahme																
Straßenbauten	1 973	589,6	469	15,9	439	31,3	602	104,9	203	79,2	175	119,7	85	238,5	-	-
Straßenbrückenbauten ¹⁾	203	186,6	23	0,8	39	2,7	43	7,4	19	7,1	39	25,6	40	142,9	-	-
Bundeswasserstraßen	65	27,7	8	0,3	16	1,1	24	4,1	5	2,1	5	3,3	7	16,8	-	-
Wasserwirtsch.Tiefbauten	828	283,2	197	6,7	211	15,2	247	43,5	82	31,5	54	36,3	35	77,4	2	72,6
Sonstige Tiefbauten	1 142	173,8	475	16,2	320	22,6	252	42,3	51	19,7	29	20,8	15	52,2	-	-
nach Ländern																
Schleswig-Holstein	174	50,5	45	1,6	45	3,0	51	8,7	15	5,6	9	5,8	9	25,8	-	-
Hamburg	104	46,9	28	1,0	35	2,6	30	4,7	5	2,1	4	2,9	1	2,0	1	31,6
Niedersachsen	682	171,8	225	7,5	163	11,4	173	30,4	56	21,6	36	24,2	29	76,7	-	-
Bremen	47	10,1	14	0,5	10	0,8	13	2,1	5	1,8	3	2,0	2	3,0	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 399	360,7	369	13,2	368	26,0	383	66,2	115	44,8	109	75,8	55	134,7	-	-
Hessen	423	132,1	130	4,0	88	6,4	118	19,8	38	14,9	28	18,6	21	68,4	-	-
Rheinland-Pfalz	223	64,8	52	1,8	45	3,2	71	13,2	29	11,4	17	10,8	9	24,4	-	-
Baden-Württemberg	478	228,7	111	3,7	92	6,6	148	25,0	53	20,8	45	32,3	28	99,2	1	41,0
Bayern	448	154,5	117	4,0	109	7,8	127	22,9	33	12,7	39	25,5	23	81,7	-	-
Saarland	100	12,1	33	1,0	33	2,4	27	4,5	2	0,8	5	3,4	-	-	-	-
Berlin (West)	133	28,5	48	1,7	37	2,7	27	4,7	9	3,2	7	4,3	5	12,0	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1970 = 100

Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)					
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren	
1969	Januar	52,4	43,4	79,7	53,0	49,7	61,0	52,0	87,3	41,8	34,0	36,3
	Februar	48,0	41,1	76,0	66,2	41,3	49,3	53,1	58,2	44,6	32,6	29,2
	März	84,0	81,4	90,9	50,3	72,8	112,7	96,5	83,3	74,7	77,1	73,9
	April	110,6	122,1	100,7	49,8	107,9	110,9	103,9	95,9	113,7	181,7	93,3
	Mai	108,6	123,9	119,9	34,6	90,4	107,5	119,3	106,1	87,4	166,3	101,9
	Juni	130,0	161,6	125,6	120,1	102,5	84,5	150,4	150,9	105,5	166,0	53,6
	Juli	130,8	158,2	118,4	86,4	110,2	105,8	152,6	116,0	116,4	157,3	97,9
	August	123,3	140,0	170,0	74,7	101,8	88,2	132,9	141,6	112,6	131,6	71,6
	September	120,2	140,8	111,9	123,4	99,1	95,0	164,9	111,4	84,6	112,4	92,1
	Oktober	148,5	157,6	163,2	240,0	100,9	140,3	210,0	96,1	129,5	128,7	76,6
	November	95,5	75,5	142,1	42,4	69,1	169,5	117,4	68,0	97,9	62,3	75,7
	Dezember	76,2	72,7	167,6	59,7	47,0	62,9	99,9	68,1	71,4	38,1	38,1
1970	Januar	61,7	47,1	133,0	20,2	52,4	76,9	86,5	38,2	48,0	28,1	94,1
	Februar	54,1	40,9	101,6	38,3	63,4	50,0	61,3	33,8	69,0	25,3	26,5
	März	93,3	82,1	120,7	96,0	86,4	112,5	84,6	104,9	82,2	77,6	178,4
	April	105,5	116,5	68,7	95,8	93,8	119,8	115,0	94,7	104,0	111,7	84,5
	Mai	97,0	98,6	69,9	83,0	108,3	102,9	96,4	85,5	97,6	130,5	91,9
	Juni	131,0	122,3	62,0	327,3	124,0	144,3	122,3	168,5	123,6	133,1	114,6
	Juli	144,1	165,8	180,4	114,9	129,0	87,6	147,9	187,9	129,8	137,2	90,4
	August	128,2	150,6	97,1	153,0	113,3	99,1	124,1	135,3	131,9	158,6	82,7
	September	117,1	131,0	97,8	49,4	132,2	97,7	98,4	99,7	140,2	147,8	114,5
	Oktober	113,2	99,0	115,0	72,4	127,7	147,0	95,5	120,7	115,5	126,4	159,6
	November	83,3	80,8	88,7	65,3	81,1	95,4	80,8	90,1	86,7	76,7	69,2
	Dezember	71,4	65,3	65,2	84,5	88,4	66,8	87,2	40,7	71,4	47,0	93,6
1971	Januar	77,5	51,4	102,2	210,6	67,1	97,7	119,6	51,2	62,5	43,2	35,8
	Februar	59,9	36,1	59,1	35,4	89,8	96,7	47,5	39,3	75,8	86,6	71,2
	März	98,8	84,1	171,1	17,2	93,1	123,4	91,7	64,6	128,4	89,6	89,6
	April	102,4	98,3	72,1	90,1	125,2	111,4	86,0	80,2	127,4	145,1	79,5
	Mai	122,8	127,1	121,9	47,5	134,1	124,1	161,3	88,0	112,0	115,9	72,9
	Juni	103,0	100,0	58,8	68,3	120,8	132,7	93,7	66,8	131,7	131,1	75,4
	Juli	107,6	97,2	102,9	43,9	131,7	131,5	82,0	65,9	149,1	156,1	94,7
	August	70,7	72,8	22,7	24,0	104,5	73,3	42,9	61,0	94,1	115,2	79,2
	September	93,8	103,0	71,4	97,8	113,4	58,5	64,1	95,1	111,4	146,0	104,5
	Oktober	77,5	81,8	75,9	23,4	94,0	65,3	57,6	56,3	95,6	127,2	95,5
	November	79,3	78,1	71,3	155,4	77,1	64,0	104,0	46,1	74,8	72,8	64,4
	Dezember	63,0	51,0	117,2	20,3	81,4	48,9	64,0	44,8	75,8	51,6	55,1
1972	Januar	69,2	57,7	124,2	20,5	56,1	94,0	94,6	44,1	72,8	26,3	29,7
	Februar	68,6	55,9	89,1	87,2	76,6	72,4	81,6	50,5	71,3	47,8	57,2
	März	92,9	94,7	93,1	47,8	99,2	95,6	95,2	51,8	119,3	58,0	94,4
	April	120,5	118,4	91,1	81,8	112,1	171,7	124,2	81,9	147,4	84,0	107,5
	Mai	125,2	116,3	89,8	67,1	120,0	202,5	151,0	77,5	130,2	107,6	107,3
	Juni	138,6	136,3	193,2	102,1	120,8	141,0	167,8	94,1	142,1	124,2	100,1
	Juli	133,9	143,5	111,7	37,0	123,1	171,8	149,4	76,6	161,8	132,1	68,2
	August	116,3	133,6	109,4	62,1	98,7	115,1	147,2	81,5	98,5	157,4	88,3
	September	119,5	144,7	108,5	48,5	110,9	93,9	137,7	71,7	124,7	171,3	68,6
	Oktober	127,0	131,4	158,7	47,9	137,3	107,0	140,8	100,0	108,0	203,8	136,7

Oktober 1972 nach Ländern

Schleswig-Holstein	88,4	58,4	340,1	22,2	78,9	115,4	77,2	12,6	101,8	162,5	98,1
Hamburg	110,3	87,6	0,9	16,5	492,0	32,3	9,5	169,9	-	-	87,2
Niedersachsen	124,1	139,9	219,1	50,7	135,8	102,4	138,9	113,0	102,9	126,1	181,5
Bremen	85,8	62,7	200,0	86,9	37,4	132,6	46,2	-	116,5	-	247,1
Nordrhein-Westfalen	149,6	145,8	164,9	245,9	137,4	161,7	109,7	66,7	176,2	683,5	88,7
Hessen	134,1	142,0	365,6	-	90,9	58,4	273,9	85,3	50,6	127,9	58,6
Rheinland-Pfalz	107,6	175,3	118,2	3,8	31,7	36,8	103,0	319,0	55,6	136,1	30,3
Baden-Württemberg	158,8	117,3	209,7	20,9	264,2	148,1	217,6	36,6	109,1	161,8	611,4
Bayern	100,5	143,3	55,2	39,7	71,4	64,4	153,0	114,6	57,4	61,4	76,0
Saarland	61,9	68,7	10,2	-	67,0	94,2	42,7	161,5	39,0	84,0	-
Berlin (West)	111,7	98,3	140,7	289,9	105,5	127,1	45,6	123,4	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf							
		insgesamt	darunter erst- stellig	öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel			
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u.Auf- baudarlehen 1)		
Anzahl		1 000 DM									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt											
1970) JS 2)	129 130	10 423 746	3 597 562	1 293 930	121 843	6 099 177	4 241 944	3 030 639	2 419 528		
1971)	159 436	15 144 693	5 656 384	1 549 491	124 699	9 094 251	6 373 179	4 500 950	3 687 487		
1971 1.Vj.	10 056	960 381	258 976	172 872	15 877	469 845	292 395	317 664	255 221		
2.Vj.	19 891	1 783 946	594 313	205 758	19 440	993 567	651 804	584 622	474 831		
3.Vj.	48 228	4 576 105	1 723 343	457 095	37 376	2 679 452	1 869 033	1 439 559	1 154 238		
4.Vj.	80 354	7 755 589	3 046 452	694 914	51 233	4 917 645	3 524 520	2 143 029	1 792 549		
1972 1.Vj.	10 616	1 165 769	336 152	141 775	9 899	637 148	439 297	386 848	304 564		
2.Vj.	17 646	1 934 601	644 563	214 134	17 144	1 124 583	837 609	595 885	460 504		
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 3)											
1970) JS 2)	105 577	7 909 270	2 834 441	971 688	110 088	4 798 625	3 300 681	2 138 957	1 840 042		
1971)	134 126	11 775 353	4 546 633	1 150 660	108 598	7 328 955	5 179 377	3 295 738	2 880 145		
1971 1.Vj.	8 065	646 855	178 819	140 141	13 403	319 677	192 559	187 037	166 109		
2.Vj.	16 302	1 339 611	464 054	149 253	16 596	769 909	505 368	420 449	365 939		
3.Vj.	41 175	3 596 053	1 413 420	351 053	33 140	2 185 883	1 531 161	1 059 117	914 123		
4.Vj.	67 680	6 086 636	2 451 801	485 594	44 180	4 010 631	2 911 042	1 590 412	1 407 222		
1972 1.Vj.	8 762	829 168	254 120	110 511	6 596	480 175	328 675	238 483	210 878		
2.Vj.	12 879	1 222 691	413 072	145 599	14 804	736 578	542 288	340 514	299 596		
Förderung durch Kapitalhilfen allein											
1970) JS 2)	2 510	203 425	58 471	55 690	3 297	64 185	31 835	83 550	72 110		
1971)	2 894	257 434	63 667	79 836	2 816	69 325	40 014	108 272	93 015		
1971 1.Vj.	313	18 746	4 216	6 857	176	5 795	1 483	6 095	5 519		
2.Vj.	589	50 646	14 789	17 461	548	11 652	6 649	21 533	20 807		
3.Vj.	781	69 983	17 069	21 888	773	20 269	12 210	27 826	24 397		
4.Vj.	1 163	110 427	24 801	32 658	1 266	27 923	17 189	49 846	39 821		
1972 1.Vj.	109	11 724	3 116	2 441	152	3 817	2 401	5 468	4 775		
2.Vj.	810	73 234	21 185	16 515	816	29 119	17 749	27 599	25 418		
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)											
1970) JS 2)	58 109	4 322 528	1 479 079	812 787	68 319	2 367 647	1 459 826	1 142 094	964 891		
1971)	72 727	6 358 970	2 296 247	1 016 975	81 265	3 667 768	2 433 321	1 674 227	1 443 347		
1971 1.Vj.	6 861	569 271	156 776	133 200	13 227	269 932	163 474	166 140	149 142		
2.Vj.	8 728	723 377	241 452	125 277	14 255	386 872	238 615	211 228	180 178		
3.Vj.	23 780	2 093 095	793 179	315 190	26 464	1 210 310	769 961	567 595	473 023		
4.Vj.	32 502	2 874 661	1 069 094	419 662	26 094	1 761 484	1 224 508	693 515	616 723		
1972 1.Vj.	7 719	734 809	226 945	107 611	6 445	422 632	290 371	204 567	160 887		
2.Vj.	9 104	875 293	284 525	126 385	12 706	505 669	347 040	243 240	214 074		

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	mit ... Räumen (einschl. Küche)						in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)					
	insgesamt	1 und 2	3	4	5	6 und mehr	insgesamt	1 und 2	3	4	5	6 und mehr
Anzahl												
1 000 qm												
1970)JS 2)	129 130	14 455	29 172	48 958	21 571	14 974	9 845	565	1 726	3 731	2 023	1 800
1971)	159 436	17 647	36 169	59 978	28 123	17 519	12 437	720	2 189	4 686	2 691	2 151
1971 1.Vj.	10 056	1 067	1 659	3 120	2 196	2 014	817	42	95	239	205	237
2.Vj.	19 891	2 276	4 181	7 151	3 592	2 691	1 547	87	246	550	337	327
3.Vj.	48 228	4 699	10 787	18 365	8 827	5 550	3 811	196	654	1 427	846	688
4.Vj.	80 354	9 682	19 379	30 920	13 306	7 067	6 171	398	1 183	2 435	1 283	873
1972 1.Vj.	10 616	673	1 824	3 523	2 529	2 067	889	30	104	269	240	247
2.Vj.	17 646	1 973	3 693	6 084	3 254	2 642	1 396	79	213	468	312	325

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 4)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG- Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 9)	Sonstige 10)	
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen				
1970)JS 2)	31 592	105 577	7 033	77 204	1 737	24 559	24 088	28 373	6 087	23 055	7 639	
1971)	36 493	134 126	9 059	102 777	4 911	27 434	26 260	31 349	7 158	28 345	15 266	
1971 1.Vj.	3 209	8 065	452	5 076	105	2 757	2 664	2 989	2 643	689	2 280	829
2.Vj.	4 932	16 302	1 040	12 004	299	3 892	3 683	4 298	3 665	811	2 996	969
3.Vj.	12 028	41 175	2 877	30 312	1 781	9 151	8 671	10 863	8 678	2 624	8 440	4 172
4.Vj.	15 759	67 680	4 627	55 050	2 710	11 132	10 860	12 630	10 891	3 023	14 466	9 328
1972 1.Vj.	3 266	8 762	502	5 779	268	2 764	2 645	2 933	2 624	652	2 180	639
2.Vj.	4 295	12 879	810	9 122	250	3 485	3 404	3 757	3 384	758	2 953	1 933

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderte Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Quartale durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind im Jahresergebnis für 1969 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegesbeschädigte und Härtefallberechtigte.- 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der DDR (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 JS	115 800	95 700	20 100	98 100	83 800	14 300
1971 JS	128 600	107 300	21 300	107 800	89 900	17 900
1972 Juli	9 300	6 800	2 500	9 400	7 900	1 500
August	21 000	16 900	4 100	7 600	5 000	2 600
September	9 300	7 200	2 100	9 800	8 400	1 400
Oktober	13 700	9 600	4 100	11 300	10 100	1 200
MD 1957 = 100						
1972 Juli	65,4	55,6	127,2	64,2	63,7	66,9
August	148,1	139,1	204,8	52,8	40,4	116,8
September	65,3	58,7	106,7	67,4	68,0	64,5
Oktober	96,4	79,3	204,5	77,5	82,0	53,9

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jeden 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose 1)			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen 1)		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		44,45,46,48,51	47 2)				44,45,46,48,51	47 2)
1969 D	178 579	18 763	8 594	248 476	13 372	746 998	71 237	21 394
1970 D	148 846	13 440	5 898	249 003	12 140	794 817	75 252	21 794
1971 D	185 072	18 385	5 838	225 478	14 282	648 084	78 901	15 371
1972 Januar	375 564	52 078	20 836	179 198	8 408	460 659	40 932	7 090
Februar	368 952	46 853	19 805	198 030	10 738	501 626	49 908	9 555
März	268 461	19 177	9 301	219 137	18 163	536 647	55 142	10 874
April	231 219	10 232	4 758	207 223	13 981	554 894	53 532	9 885
Mai	208 289	7 315	3 280	211 097	11 715	576 595	53 503	10 267
Juni	190 224	5 572	2 712	229 664	12 145	600 787	55 686	10 932
Juli	196 774	4 784	2 482	231 448	11 704	600 838	57 938	11 768
August	198 266	4 475	2 286	240 338	11 889	596 178	59 939	12 247
September	194 660	4 565	2 129	224 169	10 525	593 611	62 084	13 638
Oktober	214 880	4 971	2 477	241 550	13 034	558 399	58 467	13 801
November	235 616p	...	...	208 525p	...	512 134p	...	...

Oktober 1972 nach Ländern

Schleswig-Holstein - Hamburg	15 728	293	82	21 451	971	35 715	3 804	454
Niedersachsen - Bremen	42 055	1 320	457	24 557	1 516	56 018	5 731	836
Nordrhein-Westfalen	71 669	1 696	771	58 303	3 405	155 173	14 830	2 869
Hessen	18 113	327	194	26 303	1 038	61 247	7 240	2 636
Rheinland-Pfalz - Saarland	15 145	339	371	18 467	762	32 663	3 099	1 180
Baden-Württemberg	13 832	209	134	35 111	2 589	102 086	12 514	3 184
Nordbayern	13 555	290	270	12 805	542	45 422	4 656	1 208
Südbayern	16 328	251	175	21 174	222	52 453	5 911	1 294
Berlin (West)	8 455	246	23	23 379	989	17 622	682	140

1) Stand jeweils Jahres- bzw. Monatsende.- 2) Bauhilfsarbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	385	34	27	-
1970	-	-	-	-	-	-	2	240	612	240	-	-
1971	-	-	-	-	-	-	3	1 163	5 138	829	334	-
1970 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	168	504	168	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1971 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	488	1 952	488	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	334	2 675	-	334	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	341	511	341	-	-
1972 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/III "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen*)

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz ¹⁾	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge					
		Anzahl			1 000	1 000 DM			
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1969	MD 2)	56 311	8 308 267	2 024 059	6 284 208	995 478	5 891 378	2 854 891	39 211 405
1970		56 219	8 603 435	2 132 762	6 470 673	1 020 492	7 099 600	3 385 396	44 072 289
1971		56 111	8 537 940	2 195 832	6 342 108	977 198	7 640 292	3 870 838	46 919 431
1971	Juli	56 128	8 530 437	2 187 551	6 342 886	955 480	7 954 413	4 012 535	46 820 157
	August	56 119	8 551 089	2 199 979	6 351 110	896 930	7 880 910	3 834 339	42 899 054
	September	56 122	8 564 827	2 212 095	6 352 732	1 001 986	7 702 650	3 795 660	50 894 793
	Oktober	56 069	8 526 914	2 210 473	6 316 441	1 003 907	7 642 422	3 782 608	49 897 792
	November	56 078	8 499 367	2 211 246	6 288 121	992 456	8 245 391	4 397 624	49 384 256
	Dezember	56 056	8 425 860	2 207 140	6 218 720	938 847	7 984 320	4 490 059	48 976 991
1972	Januar	55 645	8 364 773	2 201 679	6 163 094	925 034	7 261 994	3 977 714	43 612 813
	Februar	55 776	8 363 412	2 206 840	6 156 572	932 715	7 211 154	3 942 327	45 730 944
	März	55 814	8 358 881	2 207 245	6 151 636	990 264	7 825 045	4 075 523	51 429 962
	April	55 842	8 327 093	2 203 131	6 123 962	921 451	7 396 238	4 054 182	47 096 708
	Mai	55 876	8 320 504	2 203 042	6 117 462	940 785	8 051 293	4 147 309	49 056 662
	Juni	55 932	8 319 598	2 202 336	6 117 262	952 378	8 285 117	4 369 955	51 255 015
	Juli	55 891	8 320 053	2 199 071	6 120 982	878 174	8 064 908	4 251 839	46 545 327
	August	55 848	8 344 932	2 210 733	6 134 199	882 518	8 337 233	4 173 238	47 193 939
	September	55 814	8 352 224	2 224 932	6 127 292	933 398	7 902 443	4 166 569	52 081 333
	Oktober	55 723	8 351 096	2 222 699	6 128 397	988 156	8 293 841	4 152 793	54 803 796
Industrie der Steine und Erden									
1969	MD 2)	4 776	229 098	45 749	183 349	33 548	198 020	60 862	1 071 509
1970		4 656	231 881	46 988	184 893	34 352	238 972	71 025	1 273 230
1971		4 641	237 615	48 821	188 794	34 783	273 161	82 492	1 489 788
1971	Juli	4 641	243 938	48 771	195 167	37 364	299 831	85 372	1 781 916
	August	4 651	245 368	49 408	195 960	36 520	297 138	82 549	1 711 953
	September	4 658	245 255	49 577	195 678	37 625	298 159	82 126	1 872 345
	Oktober	4 662	244 270	49 522	194 748	37 116	292 370	82 109	1 828 297
	November	4 671	243 120	49 799	193 321	36 393	306 433	89 066	1 615 353
	Dezember	4 667	235 601	49 548	186 053	33 435	293 894	106 073	1 399 973
1972	Januar	4 638	224 529	49 301	175 228	29 278	239 827	87 124	895 113
	Februar	4 653	227 778	49 540	178 238	29 560	236 123	84 496	1 051 674
	März	4 659	237 755	49 902	187 853	35 195	281 806	86 545	1 585 515
	April	4 672	242 001	50 084	191 917	34 436	280 884	88 089	1 647 973
	Mai	4 684	244 087	50 286	193 801	36 847	315 446	90 773	1 815 746
	Juni	4 697	246 259	50 572	195 687	37 186	322 115	96 506	1 913 159
	Juli	4 697	247 563	50 922	196 641	36 047	319 645	95 364	1 850 529
	August	4 697	248 510	51 273	197 237	36 860	329 906	95 063	1 886 382
	September	4 697	247 686	51 929	195 757	36 076	314 562	94 780	1 956 671
	Oktober	4 690	246 901	52 176	194 725	37 343	324 529	94 500	2 027 980

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

1) Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige*)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber. v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1969 D	229 925	27 867	14 692	6 476	18 186	11 654	3 751	26 835
1970 D	232 849	27 020	14 885	6 362	17 655	11 123	4 111	24 451
1971 D	238 628	26 503	15 734	6 074	17 529	10 982	4 480	23 425
1971	Juli	245 044	27 991	16 221	6 019	11 178	4 570	24 133
	August	246 431	27 957	16 342	5 999	11 077	4 567	24 230
	September	246 311	27 753	16 326	6 001	11 029	4 663	24 145
	Oktober	245 133	27 511	16 167	5 976	10 955	4 615	23 982
	November	244 007	27 297	16 040	5 945	10 868	4 619	23 902
	Dezember	236 364	24 971	15 735	5 842	10 780	4 534	23 132
1972	Januar	225 114	22 353	14 868	5 712	10 464	4 539	21 642
	Februar	228 914	22 758	14 976	5 696	10 439	4 536	21 492
	März	238 896	25 150	15 469	5 691	10 591	4 678	22 450
	April	243 136	26 344	15 840	5 714	10 540	4 788	22 883
	Mai	245 373	26 625	15 926	5 697	10 468	4 853	23 080
	Juni	247 523	26 823	15 990	5 781	10 487	4 798	23 225
	Juli	248 860	26 954	16 034	5 731	10 485	4 816	23 353
	August	249 855	26 915	16 067	5 689	10 494	4 850	23 387
	September	249 019	26 853	15 983	5 616	10 486	4 953	23 059
	Oktober	248 036	26 636	15 876	5 684	10 507	4 866	22 728
Umsatz 1 000 DM 1)								
1969 MD	1 084 262	109 257	77 899	22 145	147 679	58 013	17 592	77 390
1970 MD	1 288 565	128 361	92 858	25 083	170 770	64 328	22 835	83 989
1971 MD	1 506 959	139 278	106 596	27 426	207 890	68 166	30 752	97 609
1971	Juli	1 801 545	177 354	133 655	31 059	255 925	76 821	118 392
	August	1 731 771	167 240	127 406	27 609	241 397	77 407	114 705
	September	1 892 127	182 239	137 134	31 983	270 669	81 164	120 117
	Oktober	1 845 799	179 493	133 818	31 478	257 724	76 802	117 293
	November	1 631 413	153 622	116 778	29 040	209 059	66 702	104 172
	Dezember	1 416 882	131 390	94 244	26 207	171 593	55 247	90 423
1972	Januar	907 589	66 231	53 071	21 719	98 617	29 377	57 906
	Februar	1 064 380	70 785	62 384	23 215	129 169	33 116	67 047
	März	1 603 862	117 263	102 302	26 529	240 732	78 300	104 718
	April	1 667 822	136 810	115 680	25 677	241 684	73 811	110 635
	Mai	1 834 896	161 248	127 486	27 636	257 377	79 017	119 901
	Juni	1 933 193	177 499	133 992	28 375	258 695	79 425	128 055
	Juli	1 866 557	173 908	126 939	27 407	243 513	74 443	119 623
	August	1 908 791	176 328	128 162	27 601	253 101	82 579	120 978
	September	1 978 745	182 556	131 017	27 230	263 065	85 920	121 897
	Oktober	2 093 986	207 451	135 570	32 011	277 616	87 280	124 900

*) Fußnoten vgl. Seite 25.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige*)

Jahr Monat		noch: Industrie der Steine und Erden					
		Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- und Leichtbauplatten- industrie
Beschäftigte							
1969 D		4 183	15 610	60 663	5 456	6 535	2 741
1970 D		4 045	16 515	64 463	5 489	6 651	2 711
1971 D		3 890	16 503	69 302	5 664	6 711	2 866
1971	Juli	3 947	16 664	71 152	5 816	7 343	2 894
	August	3 977	16 698	72 250	5 809	7 192	2 962
	September	3 955	16 576	72 688	5 827	7 137	2 966
	Oktober	3 787	16 443	72 834	5 809	7 115	2 984
	November	3 803	16 313	72 524	5 792	7 004	2 977
	Dezember	3 787	16 067	70 342	5 653	6 320	2 862
1972	Januar	3 763	15 955	66 609	5 480	5 250	2 773
	Februar	3 749	15 838	68 661	5 648	5 481	2 877
	März	3 721	15 843	72 678	5 911	6 523	2 901
	April	3 736	15 741	74 258	6 000	6 906	2 947
	Mai	3 643	15 876	75 133	6 098	6 991	2 977
	Juni	3 654	16 020	75 886	6 163	7 074	2 989
	Juli	3 631	16 156	76 667	6 130	7 092	2 976
	August	3 594	16 097	77 185	6 156	6 107	2 971
	September	3 519	15 966	77 135	6 163	7 057	2 986
	Oktober	3 514	15 886	77 080	6 175	7 067	2 981
Umsatz 1 000 DM 1)							
1969 MD		16 974	65 279	242 007	34 201	32 497	11 588
1970 MD		17 593	77 534	306 083	38 911	39 208	13 076
1971 MD		19 265	78 733	363 975	47 313	48 485	16 389
1971	Juli	21 502	84 883	426 384	56 801	65 626	17 825
	August	22 461	85 080	409 198	56 106	62 591	17 879
	September	23 222	78 776	470 420	61 513	62 935	20 093
	Oktober	21 061	77 967	457 116	58 700	61 933	20 051
	November	17 616	81 445	421 567	46 123	54 531	20 602
	Dezember	12 980	74 201	399 315	36 807	42 289	14 823
1972	Januar	11 110	74 381	229 340	22 845	28 372	12 491
	Februar	15 360	77 476	260 674	34 053	29 352	14 500
	März	35 500	84 725	369 444	59 649	47 210	18 384
	April	18 511	81 977	395 033	60 808	57 228	18 751
	Mai	19 027	83 468	443 467	67 118	64 225	18 150
	Juni	19 423	83 884	481 772	68 140	65 855	20 977
	Juli	17 949	83 198	493 955	59 128	68 063	18 496
	August	19 854	83 085	486 446	62 799	73 063	20 144
	September	20 772	82 838	525 612	66 268	68 522	19 189
	Oktober	22 287	86 411	550 998	68 982	69 820	20 958

Jahr Monat	Sägewerke und holzbe- arbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	darunter Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte							
1969 D		71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 188
1970 D		70 678	28 732	5 000	15 549	213 319	78 825
1971 D		69 486	32 018	5 112	15 248	219 515	81 714
1971	Juli	70 028	31 964	5 150	15 139	219 877	81 594
	August	69 499	32 511	5 194	15 157	221 976	82 710
	September	69 234	32 755	5 106	15 232	223 349	83 527
	Oktober	69 159	33 410	5 231	15 118	222 956	83 992
	November	69 036	33 596	5 256	15 069	221 572	83 427
	Dezember	68 221	33 470	5 293	14 771	219 036	82 420
1972	Januar	66 948	34 253	5 333	14 587	217 413	82 444
	Februar	67 126	34 444	5 333	14 737	216 977	82 762
	März	67 537	34 902	5 343	14 703	215 870	82 188
	April	67 587	35 311	5 367	14 677	216 278	82 394
	Mai	67 896	35 673	5 355	14 654	216 525	82 704
	Juni	67 682	36 281	5 364	14 634	217 115	82 204
	Juli	67 250	36 546	5 402	14 522	217 717	82 681
	August	67 181	36 981	5 473	14 411	218 326	83 537
	September	67 018	37 532	5 469	14 675	217 828	83 990
	Oktober	67 105	37 853	5 483	14 702	217 850	83 779
Umsatz 1 000 DM 1)							
1969 MD		341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162
1970 MD		373 343	137 013	15 636	48 411	875 677	338 595
1971 MD		401 978	184 918	18 818	49 137	1 051 121	399 071
1971	Juli	401 285	205 796	19 181	44 204	1 019 203	361 602
	August	376 913	158 687	19 408	44 522	1 014 478	359 103
	September	440 603	205 460	19 820	53 560	1 367 278	539 339
	Oktober	444 149	224 203	19 984	51 850	1 084 171	450 243
	November	429 828	224 123	20 486	55 178	1 062 497	414 100
	Dezember	389 081	247 318	20 576	52 109	1 526 750	609 019
1972	Januar	364 265	207 091	21 480	51 437	943 652	349 185
	Februar	385 458	189 518	22 829	50 432	832 184	332 700
	März	442 979	227 258	24 080	56 796	968 396	375 742
	April	417 239	220 259	22 192	50 601	891 981	365 773
	Mai	427 411	246 630	22 890	53 664	931 238	376 498
	Juni	448 230	267 000	23 507	52 609	1 103 192	427 472
	Juli	407 833	263 499	22 062	48 463	1 030 183	374 563
	August	411 565	245 125	22 212	55 897	993 753	375 148
	September	448 785	281 706	22 951	58 727	1 374 901	490 454
	Oktober	484 409	297 918	25 367	61 828	1 165 384	460 197

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie*)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt) 5)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
1969 MD	35 743	3 103	6 663	8 553	5 164	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073
1970 MD	39 117	3 025	7 895	9 157	4 671	2 110	17 203	3 167	123	111	1 009	1 142
1971 MD	37 009	2 762	6 582	8 085	4 300	2 541	17 735	3 393	136	140	1 104	1 296
1970 1.Vj.	104 662	9 559	21 410	23 970	12 120	2 657	22 269	4 589	195	268	1 646	1 259
2.Vj.	135 882	11 478	26 447	33 435	20 189	7 413	58 646	11 310	464	344	3 339	4 058
3.Vj.	115 820	8 814	23 905	26 265	12 289	8 103	67 851	11 997	484	372	3 722	4 540
4.Vj.	113 036	6 446	22 972	26 209	11 451	7 150	57 666	10 110	329	350	3 401	3 842
1971 1.Vj.	107 418	8 317	21 340	23 098	13 913	4 198	29 772	6 075	249	366	2 210	2 288
2.Vj.	128 799	10 351	20 862	29 861	15 030	8 649	62 217	12 064	483	420	3 557	4 364
3.Vj.	106 891	8 017	18 949	22 547	11 751	9 412	65 592	12 351	559	447	3 875	4 759
4.Vj.	100 994	6 457	17 830	21 514	10 903	8 231	55 244	10 221	341	447	3 603	4 136
1972 1.Vj.	106 916r	7 714	19 197	22 934r	11 898r	5 908	34 882	7 625	318	470	2 609	2 851r
2.Vj.	120 607r	10 364r	19 602	22 331r	14 451r	9 713	64 099	12 109	482	554	3 721	4 913
3.Vj.	108 040	10 986	17 006	22 580	10 775	10 460	64 095	12 375	466	444	3 860	4 937
1972 April	40 898	.	.	.	.	2 885	19 114	3 963	.	179	1 209	1 499
Mai	44 012	.	.	.	.	3 154	20 575	4 038	.	178	1 271	1 631
Juni	44 561	.	.	.	.	3 477	21 351	4 105	.	193	1 311	1 729
Juli	36 873	.	.	.	.	3 122	20 824	4 161	.	182	1 287	1 596
August	33 269	.	.	.	.	3 274	21 424	3 985	.	183	1 304	1 687
September	36 687r	.	.	.	.	3 434	21 584	4 135	.	183	1 256	1 634
Oktober	37 005	.	.	.	.	3 532	22 197	4 425	.	181	1 282	1 699

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. d. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm	1 000 qm	Mill.St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 cbm	
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	783
1970 MD	672	50	3 476	28	44	22 213	240	3 905	9 830	1 373	55	393	782
1971 MD	753	58	3 961	28	51	23 235	221	3 807	10 056	1 595	57	393	800
1970 1.Vj.	452	68	8 202	74	87	34 184	671	11 659	9 067	1 996	146	307	1 905
2.Vj.	2 452	173	10 959	85	132	65 234	735	10 916	32 640	4 587	178	1 302	2 476
3.Vj.	2 911	201	11 628	88	151	86 553	746	11 598	41 284	5 156	177	1 760	2 552
4.Vj.	2 248	159	10 926	89	156	80 584	724	12 719	34 603	4 732	156	1 346	2 451
1971 1.Vj.	778	99	10 480	75	127	50 257	675	11 931	14 726	3 079	158	453	2 170
2.Vj.	2 836	194	11 860	83	144	72 128	666	11 374	35 451	5 255	169	1 373	2 476
3.Vj.	3 204	227	13 303	88	167	82 868	672	10 916	39 297	5 601	181	1 677	2 533
4.Vj.	2 221	173	11 890	86	169	73 571	640	11 577	31 202	5 200	172	1 208	2 417
1972 1.Vj.	1 211	125	10 932	80	151	58 351	627	12 125	17 008	3 413	176	504	2 202
2.Vj.	3 127	222r	12 671	82	182	74 777	652	11 246	33 834	5 530r	163r	1 315	2 491
3.Vj.	3 165	208r	12 441	85	179	83 570	647	11 271	39 932	5 675	156	1 625	2 457
1972 April	927	80	4 225	26	58	22 702	204	4 305	9 994	1 710	51	377	753
Mai	1 023	81	4 271	28	60	25 636	217	3 957	11 164	1 823	56	419	771
Juni	1 080	85	4 413	29	64	26 515	217	3 362	12 409	1 914	54	519	804
Juli	1 041	67	4 150	28	57	24 950	220	3 603	12 434	1 808	50	517	749
August	1 105	74	3 994	29	57	27 424	221	3 949	13 101	1 881	53	460	708
September	1 049	74	4 306	28	60	29 534	207	3 795	13 592	1 922	52	558	757
Oktober	1 036	73	4 708	30	66	31 136	222	4 066	13 936	2 044	51	596	812

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente							Stahlbauerzeugnisse 14)					
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz		Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten		
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	derunter: Sperthüren (Spertholz- türen)					Fenster- läden u. Rollläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen) 13)
1969 MD	29 702	13 913	8 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 354	83 995	31 588
1970 MD	47 985	166 052a)	13 929	101 993a)	7 348	73 532	540	37	607	263	6 294	91 642	36 712
1971 MD	72 168	205 093	21 594	186 557	10 262	87 866	601	37	625	186	7 518	96 363	41 090
1970 1.Vj.	96 019	387 049a)	23 631	171 689a)	7 055	184 317	1 533	100	1 711	713	14 672	231 419	83 846
2.Vj.	135 382	483 268	36 738	274 611	20 702	206 713	1 644	103	1 746	1 009	20 287	274 401	107 577
3.Vj.	145 140	564 560	35 432	371 314	29 594	228 982	1 551	116	1 868	814	19 846	294 225	112 483
4.Vj.	199 275	557 751	71 342	406 306	30 826	262 373	1 757	127	1 958	624	19 719	299 322	127 069
1971 1.Vj.	161 588	508 572	42 923	464 358	22 325	224 789	1 705	98	1 786	438	20 897	283 215	100 679
2.Vj.	203 899	600 607	52 405	540 663	26 467	251 831	1 755	90	1 833	605	24 342	289 877	118 783
3.Vj.	233 823	638 576	72 147	600 637	36 497	263 682	1 687	122	1 971	674	22 114	292 900	130 624
4.Vj.	268 246	713 369	91 647	642 353	37 557	314 099	2 065	133	1 904	514	22 884	290 393	143 352
1972 1.Vj.	270 867	706 441	46 460	734 480	34 401	289 051	2 045	147	1 867	589	21 203	237 645r	110 752r
2.Vj.	320 746	709 659	74 306	864 979	34 122	337 305	2 279	150	1 977	700	20 294	260 145r	118 915r
3.Vj.	335 826	743 497	53 307	913 181	56 660	347 267	2 088	147	2 007	592	17 152	269 919	123 495

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Erzeugnisses; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Friese.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

a) Ab 1970 "cbm-umbauter Raum".

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100*)

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1969	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970	157,2	143,1	151,4	158,9	160,1	173,7	161,5	147,1	142,1	157,9	164,2	171,3	157,7
1971 ³⁾	160,1	153,6	158,7	158,4	169,2	168,7	167,4	151,2	139,6	162,0	169,9	172,4	152,0
1972 ⁴⁾		152,2	158,0	165,2	175,0	171,4	168,7	153,7	143,5	167,4	174,8		
Industrie der Steine und Erden													
1969	126,1	69,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970	136,0	57,1	69,3	96,8	138,1	159,2	160,7	159,1	163,9	169,6	167,1	162,5	124,1
1971 ³⁾	143,9	71,7	100,1	112,9	155,2	167,4	171,7	164,8	160,8	170,7	171,7	155,8	122,5
1972 ⁴⁾		81,0	93,3	139,3	165,7	170,0	172,3	168,6	162,3	176,6	176,2		

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1969	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970	133,4	64,4	68,8	103,2	139,4	176,1	161,4	150,3	150,6	157,3	153,6	154,2	121,0
1971 ³⁾	137,9	88,4	104,3	105,7	155,7	167,4	163,2	150,6	144,4	157,7	159,1	148,2	115,8
1972 ⁴⁾		84,6	103,3	138,2	162,4	167,9	160,8	152,6	141,9	159,7	166,2		
Hochbau													
1969	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	138,0	136,3	119,8	121,3	125,8	124,6	129,0	75,9
1970	116,9	61,0	66,4	95,6	123,7	154,1	138,7	127,9	127,5	134,3	132,4	134,3	107,6
1971 ³⁾	126,8	84,1	98,8	96,4	142,3	151,5	148,4	135,0	129,4	143,5	145,7	138,5	110,3
1972 ⁴⁾		80,5	94,7	121,6	140,1	143,7	137,8	129,8	119,4	136,2	138,0		
Tiefbau													
1969	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970	166,5	71,3	73,5	118,5	170,8	220,3	206,9	195,2	196,9	203,4	196,2	194,2	147,9
1971 ³⁾	160,2	96,9	115,2	116,0	182,4	199,1	192,9	181,8	174,4	186,1	185,8	167,7	126,7
1972 ⁴⁾		92,8	120,6	171,5	207,2	216,3	207,0	198,4	187,0	206,9	222,6		

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr	Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe	Baugewerbe		
	Vierteljahr	zusammen	Hochbau	Tiefbau	insgesamt	Hochbau ¹⁾	Tiefbau ²⁾
1969		123,5	110,8	148,9	122,9	123,4	148,9
1970		133,4	116,9	166,5	126,6	131,9	166,5
1971 ³⁾		137,9	126,8	160,2	131,2	136,5	160,2
1970	1.Vj.	78,7	74,2	87,6	95,1	82,2	87,6
	2.Vj.	157,5	137,6	197,5	118,9	149,3	197,5
	3.Vj.	152,7	129,9	198,5	121,4	146,0	198,5
	4.Vj.	142,9	124,7	179,5	169,4	148,6	179,5
1971 ³⁾	1.Vj.	98,8	93,3	109,8	100,3	99,1	109,8
	2.Vj.	162,0	147,3	191,4	125,7	154,2	191,4
	3.Vj.	150,9	136,0	180,8	122,5	144,8	180,8
	4.Vj.	140,6	131,1	159,5	176,0	148,1	159,5
1972 ⁴⁾	1.Vj.	109,3	99,4	129,2	105,5	108,5	129,2
	2.Vj.	163,7	140,5	210,1	131,3	156,7	210,1
	3.Vj.	151,2	128,2	197,2	132,6	147,2	197,2

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und Wista 1969/4, S. 195 ff.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe.- 2) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.- 3) Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1971 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen der Berechnungsunterlagen.- 4) Vorläufiges Ergebnis.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1970 = 100

Jahr	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft ¹⁾	
Monat	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1969	85,1	84,9	87,1	86,7	92,7	92,9	78,3	78,3	106,8	100,4
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	113,8	114,1	120,7	121,2	117,6	117,8	118,1	117,9	98,3	98,7
1971 Juli	136,8	138,3	149,8	151,9	143,0	143,4	140,9	141,1	87,7	82,7
August	126,5	127,3	142,6	143,9	139,9	140,3	121,9	121,7	75,0	79,3
September	132,4	132,9	157,2	158,6	141,0	141,7	125,3	125,4	113,0	102,1
Oktober	127,0	128,1	144,4	145,9	135,9	136,4	123,9	124,1	83,4	93,4
November	116,4	117,1	117,1	118,1	121,3	121,6	126,8	126,9	87,7	85,5
Dezember	100,9	100,8	92,2	92,2	103,3	103,4	115,6	115,4	108,4	107,3
1972	Januar	68,4	67,3	59,7	59,1	75,8	67,7	67,0	91,1	81,6
	Februar	84,3	84,2	78,0	77,9	85,9	89,4	89,6	101,6	114,0
	März	122,4	122,8	143,1	144,4	124,6	121,7	121,7	122,3	135,0
	April	125,8	126,2	143,9	144,5	127,8	127,9	127,6	103,6	112,8
	Mai	137,4	138,0	152,4	153,2	142,5	137,5	137,4	103,2	108,1
	Juni	137,4	138,0	148,3	149,8	149,5	134,4	134,5	109,4	111,5
	Juli	129,3	130,5	140,9	142,8	143,3	125,0	124,7	105,4	109,9
	August	141,2	141,9	151,9	153,0	144,1	144,4	147,1	95,8	103,6
	September	142,1	143,3	154,4	154,7	144,5	146,8	146,7	100,6	106,6
	Oktober	146,3	147,2	160,1	160,4	150,8	150,6	146,6	115,7	118,9

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk*)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk			
Beschäftigte in 1 000										
1970 D 1)	3 795,0	1 324,5	739,1	61,1	50,7	85,9	210,9	142,9	168,3	190,8
1971 D 1)	3 825,5	1 331,1	743,1	61,2	51,8	88,0	209,2	145,0	175,9	191,2
1971 1.Vj.	3 754,9	1 282,3	711,3	59,8	49,6	84,7	205,8	143,6	170,5	190,9
2.Vj.	3 823,6	1 352,5	757,1	61,8	52,7	90,6	209,4	142,6	172,6	191,1
3.Vj.	3 889,6	1 368,1	766,1	62,3	52,8	90,6	213,1	147,5	181,7	192,0
4.Vj.	3 848,1	1 327,2	743,3	60,4	52,8	85,3	207,8	148,1	183,5	191,7
1972 1.Vj.	3 826,9	1 335,3	754,3	61,1	52,2	87,0	201,8	146,0	181,0	189,3
2.Vj.	3 875,0	1 375,7	778,4	63,0	54,3	91,2	204,3	148,3	184,5	188,4
3.Vj.	3 951,0	1 390,7	780,1	63,8	55,5	91,0	213,7	153,8	193,1	195,3
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1970 JS 2)	150 662,3	39 630,7	21 148,7	2 368,6	2 117,6	3 360,0	5 093,6	5 895,8	6 311,4	7 681,0
3)	165 383,7	43 956,6	23 469,6	2 626,4	2 352,5	3 725,9	5 635,0	6 546,0	7 009,7	8 510,7
1971 JS 2)	170 038,7	47 318,8	25 895,3	2 688,2	2 520,7	3 883,3	5 765,2	6 776,9	7 550,6	9 016,0
3)	186 819,1	52 495,0	28 682,7	2 997,7	2 791,5	4 295,6	6 397,3	7 519,1	8 382,4	9 980,6
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1971 1.Vj.	34 224,9	8 036,5	4 354,6	496,5	367,1	576,5	1 048,1	1 222,6	1 432,8	1 817,5
2.Vj.	40 471,8	10 338,9	5 483,3	610,1	583,2	805,6	1 339,4	1 509,2	1 664,9	2 091,6
3.Vj.	42 349,0	12 146,3	6 444,8	694,8	688,1	1 026,9	1 501,0	1 618,2	1 804,4	2 176,9
4.Vj.	52 993,0	16 797,1	9 612,6	886,8	882,3	1 474,3	1 876,7	2 426,8	2 648,5	2 930,1
1972 1.Vj.	38 422,3	9 837,4	5 441,9	553,5	466,1	693,2	1 216,9	1 405,4	1 624,1	2 084,2
2.Vj.	44 846,5	12 076,6	6 755,2	714,1	705,9	890,7	1 471,4	1 719,2	1 913,4	2 472,4
3.Vj.	46 802,0	14 016,7	7 886,1	796,3	768,5	1 136,5	1 652,3	1 859,0	2 049,4	2 546,6
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1971 1.Vj.	37 557,4	8 913,2	4 833,7	550,3	407,2	639,9	1 158,4	1 356,8	1 589,1	2 012,5
2.Vj.	44 448,1	11 470,6	6 086,5	677,2	647,0	894,2	1 482,0	1 674,7	1 846,6	2 310,6
3.Vj.	46 518,4	13 477,1	7 153,8	770,7	764,3	1 139,9	1 672,4	1 795,9	2 000,7	2 410,7
4.Vj.	58 295,1	18 634,1	10 608,7	999,5	973,0	1 621,7	2 084,5	2 691,7	2 946,0	3 246,8
1972 1.Vj.	42 174,4	10 910,1	6 040,5	621,8	517,5	769,4	1 346,7	1 558,9	1 803,3	2 310,8
2.Vj.	49 294,0	13 400,5	7 497,4	796,3	783,5	986,2	1 629,3	1 915,7	2 130,2	2 740,4
3.Vj.	51 456,0	15 548,4	8 753,5	883,1	852,4	1 258,8	1 829,8	2 072,6	2 274,6	2 823,1
Handwerksumsatz in Mill. DM										
1970 JS 2)	109 877,9	37 492,2	20 583,2	2 213,2	2 076,6	3 296,4	4 755,3	5 275,1	4 374,4	6 216,3
3)	120 498,6	41 584,0	22 842,0	2 454,1	2 306,9	3 655,3	5 269,8	5 856,3	4 853,1	6 885,1
1971 JS 2)	125 751,8	44 749,4	25 140,8	2 527,3	2 465,9	3 797,6	5 361,9	6 144,7	5 343,1	7 261,8
3)	138 058,2	49 646,4	27 906,0	2 803,8	2 736,7	4 215,4	5 931,9	6 817,6	5 927,1	8 042,4
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1971 1.Vj.	24 577,0	7 599,9	4 237,8	465,0	360,1	565,9	971,7	1 113,5	1 012,4	1 465,9
2.Vj.	29 088,4	9 759,8	5 337,8	571,1	571,8	791,0	1 234,5	1 369,5	1 210,9	1 667,1
3.Vj.	31 543,9	11 469,8	6 269,1	649,5	674,5	1 007,3	1 399,0	1 473,2	1 285,4	1 751,3
4.Vj.	40 542,6	15 920,0	9 296,1	841,8	859,5	1 433,4	1 756,7	2 188,5	1 834,4	2 377,5
1972 1.Vj.	27 931,0	9 298,7	5 297,7	527,5	457,1	679,5	1 123,2	1 277,8	1 115,4	1 654,8
2.Vj.	32 632,7	11 425,5	6 572,5	668,6	692,2	873,9	1 354,3	1 565,3	1 395,8	1 974,3
3.Vj.	35 174,3	13 277,4	7 669,8	745,3	753,5	1 114,1	1 533,7	1 680,5	1 461,5	2 053,3
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1971 1.Vj.	26 939,6	8 429,1	4 704,1	515,4	399,3	628,1	1 073,8	1 235,8	1 124,2	1 622,9
2.Vj.	31 908,3	10 827,8	5 925,1	633,9	634,5	878,0	1 365,6	1 520,0	1 342,3	1 845,9
3.Vj.	34 631,5	12 726,3	6 958,7	720,5	749,2	1 118,1	1 548,3	1 634,9	1 425,2	1 938,9
4.Vj.	44 578,7	17 663,1	10 318,2	934,0	953,7	1 591,1	1 944,1	2 426,9	2 035,3	2 634,6
1972 1.Vj.	30 632,7	10 312,5	5 880,5	581,4	507,4	754,2	1 242,3	1 419,7	1 237,3	1 833,3
2.Vj.	35 841,8	12 678,0	7 294,5	745,5	768,4	967,5	1 499,4	1 736,7	1 564,0	2 188,8
3.Vj.	38 631,7	14 728,4	8 513,4	826,5	835,8	1 233,9	1 698,5	1 864,3	1 620,0	2 275,3

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels*)

1970 = 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schneittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektro- erzeugnisse ¹⁾	Laque, Farben, Tapeten u.ä.
1970 D 2)	161,7	133,0	170,8	134,6	183,0	194,0	173,6
1971 D 2)	194,1	140,4	197,6	160,1	212,9	210,1	201,5
1971 Oktober	239,4	153,6	243,4	159,4	245,7	229,2	221,9
November	213,8	145,6	259,4	157,1	244,5	247,6	225,1
Dezember	190,3	129,9	257,2	189,4	223,5	280,3	216,5
1972 Januar	71,3	93,5	.	78,5	97,1	97,2	91,2
Februar	84,3	97,4	.	84,3	105,3	98,0	111,1
März	127,8	117,9	.	113,8	127,4	105,9	138,4
April	128,4	110,8	.	111,8	118,2	96,0	131,9
Mai	137,0	120,2	.	121,9	125,2	96,5	138,1
Juni	144,4	122,3	.	127,5	133,8	104,2	142,8
Juli	132,7	109,6	.	111,4	123,7	97,4	128,7
August	143,2	123,4	.	104,4	131,9	104,2	138,8
September	149,2r	122,1r	.	100,2r	140,9r	112,6r	139,2r
Oktober	156,3	133,7	.	114,4	146,1	121,0	143,3

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Mißzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden. - Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) Sofern anderweitig nicht genannt. - 2) Bis einschl. 1971: 1962 = 100; die Zahlen sind mit den Ergebnissen ab Januar 1972 nicht vergleichbar.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Eisenbahn- verkehr 2)	Steine und Erden 1)				Binnen- schiff- fahrt 5)	Zement				Binnen- schiff- fahrt 5)
		Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Eisenbahn- verkehr 2)		Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)				
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- verkehr			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- verkehr		
1969 MD	1 120,5	1 097,3	887,3	210,0	5 189,6	210,6	431,6	405,5	26,1	200,5	
1970 MD	1 219,0	1 170,7	931,1	239,6	5 643,9	213,6	425,7	403,7	22,0	202,9	
1971 MD	1 181,1	1 328,3	1 038,5	289,8	5 539,2	213,4	420,2	399,3	20,9	244,5	
1970 1.Vj.	2 226,2	2 002,0	1 621,3	380,7	8 100,2	384,3	704,3	659,7	44,6	223,1	
2.Vj.	4 149,1	3 788,4	3 036,2	752,2	19 437,0	735,8	1 499,4	1 426,0	73,4	670,8	
3.Vj.	4 362,6	4 346,4	3 450,0	896,5	21 973,9	776,2	1 580,9	1 497,7	83,3	830,1	
4.Vj.	3 891,2	3 911,8	3 066,3	845,5	18 212,7	667,0	1 324,2	1 261,1	63,1	709,5	
1971 1.Vj.	2 567,4	2 854,0	2 252,4	601,6	11 098,6	434,3	762,5	718,1	44,4	427,5	
2.Vj.	3 923,3	4 363,5	3 439,9	923,6	20 631,0	734,8	1 469,2	1 400,1	69,2	921,5	
3.Vj.	4 048,5	4 588,0	3 571,2	1 016,8	20 350,9	734,4	1 500,9	1 424,8	76,0	855,7	
4.Vj.	3 633,6	4 134,5	3 198,5	936,1	14 350,1	657,9	1 309,8	1 248,5	61,3	729,7	
1972 1.Vj.	2 611,1	3 498,2	2 607,7	890,5	9 911,2	410,2	980,1	880,6	99,5	806,0	
2.Vj.	...	4 979,8	3 493,2	1 486,5	20 509,1	...	1 588,9	1 359,9	229,0	1 005,1	
3.Vj.	...	5 519,0	3 633,2	1 885,8	...	...	1 639,3	1 386,2	253,1	...

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Ohne Dienstgut.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge.- 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1969	429	111	165	375	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 435
1970	469	153	180	442	38 006	641	1 479	37 168	4 715	271	406	4 580
1971	444	153	180	417	40 711	704	1 319	40 096	4 711	368	396	4 683
1970 1.Vj.	105	34	40	99	4 589	67	297	4 359	307	12	25	294
2.Vj.	136	41	50	127	11 310	176	415	11 071	1 302	81	84	1 299
3.Vj.	116	37	44	109	11 997	234	378	11 853	1 760	90	159	1 691
4.Vj.	113	40	45	108	10 110	163	387	9 886	1 346	89	137	1 298
1971 1.Vj.	107	37	45	99	6 075	108	343	5 840	453	23	24	452
2.Vj.	129	48	50	127	12 064	196	380	11 880	1 373	109	96	1 386
3.Vj.	107	36	45	98	12 351	228	300	12 279	1 677	149	171	1 655
4.Vj.	101	32	40	93	10 221	172	298	10 095	1 208	88	105	1 191
1972 1.Vj.	107	33	46	94	7 625	136	268	7 493	504	19	36	487
2.Vj.	121r	46	54	113r	12 109	203	303	12 009	1 315	125	101	1 339
3.Vj.	108	39	52	95	12 375	186	314	12 247	1 625	153	155	1 623
1972 April	41	13	16	38	3 958	67	98	3 927	377	30	21	386
Mai	44r	16	20	40r	4 038	74	101	4 011	419	38	32	425
Juni	45r	17	18	44r	4 105	62	105	4 062	519	56	48	527
Juli	37	14	18	33	4 161	65	74	4 152	517	69	58	528
August	33	11	17	27	3 985	68	121	3 932	460	38	45	453
September	27r	14	17	34r	4 135	53	119	4 069	558	46	52	552
Oktober	37	15	21	31	4 425	65	145	4 345	596	34	52	578

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr ./.. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang 1)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang 1)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1969	166 135	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	101 192	62 238	55 910	4 406	+ 10 734
1970	186 269	130 138	121 075	10 108	+ 19 171	111 931	72 174	68 118	6 125	+ 10 181
1971	205 914	147 088	131 531	11 007	+ 26 564	120 871	79 489	72 952	6 522	+ 13 059
1971 Juli	214 754	14 615	14 029	58	+ 644	124 409	7 905	7 827	35	+ 113
August	215 454	11 931	10 353	20	+ 1 598	124 522	6 378	5 511	13	+ 880
September	217 093	11 109	10 430	24	+ 703	125 402	5 957	5 649	12	+ 320
Oktober	217 821	12 003	10 469	26	+ 1 560	125 722	6 682	5 824	12	+ 870
November	219 401	11 581	10 254	23	+ 1 350	126 592	6 329	5 688	12	+ 653
Dezember	220 791	15 403	14 349	10 633	+ 11 687	127 245	8 348	8 071	6 408	+ 6 685
1972 Januar	232 528	17 973	15 769	210	+ 2 414	133 930	9 907	8 909	3	+ 1 001
Februar	234 946	13 496	11 071	10	+ 2 435	134 931	7 221	5 971	2	+ 1 252
März	237 401	13 449	12 203	10	+ 1 256	136 183	6 890	6 516	3	+ 377
April	238 687	12 781	10 214	13	+ 2 580	136 560	6 446	5 311	5	+ 1 140
Mai	241 300	12 748	10 973	12	+ 1 787	137 700	6 551	5 775	5	+ 781
Juni	243 218	13 513	11 463	17	+ 2 067	138 481	6 914	6 084	8	+ 838
Juli	245 430	15 940	14 230	43	+ 1 753	139 319	8 214	7 435	23	+ 802
August	247 206	13 447	11 860	23	+ 1 610	140 121	6 871	6 062	13	+ 822
September	248 839	11 899	10 809	26	+ 1 116	140 943	6 137	5 663	11	+ 485
Oktober	249 988	13 658	11 567	25	+ 2 116	141 428	7 276	6 025	14	+ 1 165

1) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Planmäßige Zutei- lungen ³⁾	Ausleihungen ¹⁾	
	Verträge (Zahl)	Bauspar- summe	Spargeld- ²⁾ einzahlungen	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Spareinlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischen- kredite
Bausparkassen insgesamt										
1969	1 633 552	39 257,8	10 790,8	1 211,2	4 038,8	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8
1970	2 136 135	52 830,7	14 261,1	1 555,6	4 426,2	40 619,2	2 388,6	122 041,7	23 984,1	9 800,4
1971	2 269 938	57 679,7	15 717,5	1 969,5	4 966,6	46 198,7	2 693,7	144 055,9	28 197,9	9 617,5
1971 Juli	124 495	3 273,2	699,4	172,8	404,8	39 817,2	2 421,2	134 004,9	25 887,2	9 741,9
August	115 686	3 112,2	787,0	245,4	466,1	39 968,1	2 465,3	135 952,7	26 216,1	9 629,8
September	210 844	6 497,6	1 510,5	328,4	433,0	40 810,5	2 552,0	137 929,2	26 515,7	9 850,0
Oktober	135 530	3 666,2	1 180,5	237,7	422,0	41 026,4	2 556,9	139 426,8	27 167,6	9 511,0
November	172 274	4 489,4	958,4	218,8	449,2	41 143,9	2 580,7	142 184,6	27 597,5	9 584,1
Dezember	734 787	17 974,7	5 530,9	266,7	520,5	46 198,7	2 693,7	144 055,9	28 197,9	9 617,5
1972 Januar	94 229	2 309,6	641,2	59,1	295,7	45 703,7	2 631,9	145 722,8	28 351,5	10 039,1
Februar	122 413	2 928,8	780,1	57,6	474,7	45 554,5	2 639,4	147 774,3	28 694,4	9 854,2
März	196 065	5 447,0	1 530,5	68,6	486,3	45 884,8	2 634,3	150 115,5	29 123,4	9 815,3
April	134 208	3 681,5	1 316,7	102,2	438,8	45 985,1	2 585,2	152 069,2	29 792,7	9 367,2
Mai	130 372	3 675,5	1 057,8	174,6	523,7	46 082,4	2 618,4	155 013,1	30 784,4	8 797,2
Juni	128 829	3 694,9	1 030,2	255,8	535,3	46 181,0	2 676,7	155 915,2	31 261,4	8 977,6
Juli	119 579	3 548,3	914,2	210,8	482,5	46 102,6	2 719,9	157 953,4	31 800,4	9 234,6
August	126 077	3 698,6	1 165,0	297,2	581,5	46 233,0	2 764,5	160 308,7	32 385,7	9 094,8
September	192 359	6 504,0	1 788,9	307,8	465,4	47 072,3	2 794,5	162 629,0	32 887,3	9 280,1
Oktober	140 067	4 208,5	1 549,4	252,8	699,8	47 544,5	2 845,3	164 693,9	33 383,2	9 424,2
private Bausparkassen										
1969	949 766	24 472,8	6 395,9	682,7	2 622,9	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2
1970	1 275 579	33 564,2	8 722,0	935,7	2 843,7	24 504,3	1 041,5	72 854,4	16 060,3	5 951,3
1971	1 361 155	37 379,1	9 696,9	1 170,7	3 065,1	28 370,3	885,9	87 049,5	18 740,0	5 461,7
1971 Juli	76 801	2 162,2	382,7	103,3	267,4	24 101,6	936,4	80 479,5	17 089,8	5 793,0
August	72 084	2 106,1	455,8	146,1	278,9	24 267,0	932,6	81 553,7	17 313,3	5 664,2
September	150 272	4 964,8	975,2	189,7	272,6	24 924,2	978,6	82 885,5	17 520,4	5 843,2
Oktober	77 133	2 250,8	811,6	158,9	275,0	25 056,2	973,5	83 909,2	18 016,4	5 338,2
November	101 551	2 871,1	503,4	153,0	264,7	25 111,0	971,2	85 753,9	18 291,7	5 464,0
Dezember	405 185	10 626,8	3 509,3	162,8	316,4	28 370,3	885,9	87 049,5	18 740,0	5 461,7
1972 Januar	63 495	1 685,7	317,5	42,5	159,3	27 957,5	900,8	88 298,9	18 755,6	5 267,4
Februar	76 879	2 004,3	421,7	40,0	274,0	27 939,0	880,1	89 403,5	18 982,4	5 201,6
März	133 538	4 015,4	967,7	36,2	297,9	28 269,7	876,8	90 982,9	19 283,2	5 711,1
April	81 710	2 433,0	967,0	54,1	284,4	28 452,5	780,2	92 233,2	19 724,5	5 255,5
Mai	81 889	2 610,5	714,2	85,2	304,7	28 627,4	799,5	94 986,2	20 529,9	4 861,7
Juni	76 962	2 443,3	564,3	117,4	343,2	28 711,1	795,8	94 289,4	20 801,8	5 153,5
Juli	72 090	2 396,2	534,0	137,9	312,2	28 601,7	798,3	95 743,0	21 219,3	5 174,3
August	80 487	2 564,4	758,5	185,3	352,9	28 730,3	808,8	97 163,9	21 696,5	5 002,6
September	133 253	4 959,5	1 240,7	180,9	277,0	29 494,3	789,6	98 722,9	22 042,7	5 147,9
Oktober	82 358	2 699,0	1 104,0	189,7	520,8	29 876,1	834,8	100 254,0	22 370,8	5 104,2
öffentliche Bausparkassen										
1969	683 786	14 785,0	4 394,9	528,5	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1970	860 556	19 266,5	5 539,1	619,9	1 582,5	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2
1971	908 783	20 300,6	6 020,6	798,8	1 901,5	17 828,5	1 807,9	57 006,4	9 457,9	4 155,9
1971 Juli	47 694	1 111,0	316,7	69,5	137,5	15 715,5	1 484,8	53 525,4	8 797,4	3 948,9
August	43 602	1 006,1	331,2	99,3	187,2	15 701,1	1 532,7	54 399,0	8 902,8	3 965,6
September	60 572	1 532,7	535,3	138,7	160,5	15 886,3	1 573,4	55 043,7	8 995,3	4 006,7
Oktober	58 397	1 415,3	368,9	78,7	147,1	15 970,2	1 583,4	55 517,5	9 151,2	4 172,8
November	70 723	1 618,3	455,0	65,8	184,5	16 032,8	1 609,4	56 430,7	9 305,8	4 120,1
Dezember	329 602	7 347,9	2 021,6	103,9	204,1	17 828,5	1 807,9	57 006,4	9 457,9	4 155,9
1972 Januar	30 734	624,0	323,7	16,5	136,4	17 746,2	1 731,1	57 423,9	9 595,9	4 271,8
Februar	45 534	924,5	358,4	17,5	200,7	17 615,5	1 759,3	58 370,8	9 712,1	4 152,6
März	62 527	1 431,6	562,8	32,4	188,4	17 615,2	1 757,5	59 132,6	9 840,2	4 104,1
April	52 498	1 248,5	349,7	48,1	154,4	17 532,6	1 805,0	59 836,0	10 068,2	4 111,7
Mai	48 483	1 065,0	343,5	89,3	219,0	17 455,0	1 818,9	60 926,8	10 254,5	3 935,5
Juni	51 867	1 251,7	465,9	138,5	192,1	17 469,8	1 880,9	61 625,8	10 459,6	3 824,0
Juli	47 489	1 152,1	390,2	72,9	170,3	17 500,9	1 921,6	62 210,3	10 581,0	4 060,3
August	45 590	1 134,2	406,5	111,9	228,5	17 502,7	1 955,7	63 144,8	10 689,2	4 092,2
September	59 106	1 544,5	548,2	126,9	188,4	17 578,0	2 004,8	63 906,1	10 844,6	4 132,2
Oktober	57 709	1 509,4	445,4	63,0	178,9	17 668,5	2 010,5	64 439,9	11 012,4	4 320,1

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 3) Bauspardarlehen und erste Hypothesen seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand 1)				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1971 30. 9.	82 907	58 152	12 922	11 131	702
31.10.	83 641	58 571	13 224	11 141	705
30.11.	84 244	59 046	13 336	11 147	715
31.12.	85 116	59 561	13 618	11 192	745
1972 31. 1.	85 464	59 814	13 706	11 205	738
29. 2.	85 994	60 076	13 824	11 322	772
31. 3.	86 907	60 583	14 243	11 288	793
30. 4.	87 536	60 970	14 454	11 297	815
31. 5.	88 367	61 561	14 696	11 282	827
30. 6.	89 259	62 177	14 897	11 326	859
31. 7.	90 398	62 980	15 199	11 348	870
31. 8.	91 416	63 694	15 419	11 402	901
30. 9.	92 268	64 273	15 649	11 440	906
31.10.	93 297	65 028	15 904	11 437	929

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".
1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

G. GELD UND KREDIT
4. Index der Aktienkurse
31. 12. 1965 = 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bauindustrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glasindustrie	Holz- industrie
1969 D	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1970 D	131,7	131,2	111,4	131,3	140,3	96,3	147,1	83,6
1971 D	132,9	130,7	122,6	129,2	157,1	96,0	141,5	75,9
1971 Juli	136,6	134,5	126,0	132,3	166,7	98,5	146,8	79,7
August	137,0	134,5	132,1	133,2	172,7	97,9	145,5	76,4
September	129,7	127,3	127,7	126,4	162,4	94,9	136,9	71,3
Oktober	125,4	122,5	122,8	121,6	158,7	93,5	131,5	69,2
November	122,7	120,4	117,2	120,8	148,8	88,5	125,9	66,9
Dezember	130,4	128,1	121,7	124,7	157,0	90,2	129,7	69,3
1972 Januar	135,4	132,9	130,9	134,3	165,5	95,5	134,7	71,8
Februar	143,4	140,4	145,8	142,2	187,6	104,8	149,1	80,2
März	148,7	145,9	158,1	148,5	201,9	111,8	155,8	85,7
April	152,5	150,4	167,2	153,5	208,7	120,1	166,6	87,9
Mai	155,4	153,0	174,2	157,5	209,2	129,5	169,4	89,2
Juni	153,3	150,0	185,3	155,7	222,6	132,4	168,9	89,1
Juli	153,5	149,9	193,4	155,7	220,2	132,7	165,2	90,1
August	158,9	154,8	214,7	161,1	236,1	137,4	172,4	101,5
September	154,7	150,4	209,9	155,9	228,4	134,4	168,8	103,1
Oktober	150,4	146,1	205,3	151,9	218,4	136,1	162,2	98,7

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexziffern an den vier Stichtagen jeden Monats.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Viertel- Jahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1970	2 478	994	301	103	128	70	35	10	298	29	6	5
1971	2 800	1 314	388	194	124	82	42	20	237	19	2	2
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-
2.Vj.	539	230	60	24	32	21	9	2	67	9	1	2
3.Vj.	652	264	79	22	33	16	9	3	92	4	-	1
4.Vj.	668	264	88	30	35	19	6	2	78	7	1	2
1971 1.Vj.	693	297	78	37	24	16	9	-	73	7	-	1
2.Vj.	658	315	94	39	30	20	13	11	69	6	1	1
3.Vj.	730	360	99	50	31	23	7	2	55	3	-	-
4.Vj.	719	342	117	88	39	23	13	7	40	3	1	-
1972 1.Vj.	758	396	89	45	31	17	13	4	55	2	-	1
2.Vj.	716	362	81	52	29	17	4	2	51	3	-	1
3.Vj.	725	374	99	48	31	16	5	-	51	2	-	-

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE
1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)
a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
	1 000 Stück					1 cbm		
1969 D	103,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1970 D	111,44	123,28	135,27	133,09	139,53	169,07	211,35	173,43
1971 D	124,56	133,71	.	173,01	165,61	174,29	215,88	195,15
1971 Juli	125,70	134,71	156,88	171,82	166,58	174,26	216,17	196,16
August	126,63	136,14	155,75	178,92	169,35	173,37	217,67	195,53
September	126,63	136,14	155,75	178,95	169,35	172,74	216,00	194,16
Oktober	126,63	136,14	155,75	182,08	170,23	172,21	214,67	192,84
November	126,63	136,14	155,75	182,08	172,58	170,16	212,50	190,74
Dezember	126,63	136,14	155,75	182,08	172,58	168,42	212,00	190,21
1972 Januar	123,77	135,04	157,00	186,32	179,88	166,74	209,17	188,79
Februar	127,84	135,89	157,00	214,08	185,58	166,68	207,00	188,53
März	127,84	142,43	162,00	214,08	182,44	168,00	206,67	188,79
April	136,05	144,57	166,00	214,08	187,94	167,68	204,00	189,32
Mai	136,05	144,57	166,00	235,75	187,94	167,42	205,83	189,32
Juni	136,05	144,57	166,00	235,75	186,26	165,00	206,50	189,16
Juli	136,05	144,57	166,00	235,75	186,26	165,00	206,83	188,89
August	137,48	144,57	163,50	235,75	186,26	164,68	205,67	188,89
September	137,48	144,57	164,75	235,75	186,26	164,16	205,50	188,89
Oktober	137,48	144,57	164,75	235,75	187,94	164,03	205,33	188,89

*) Fußnoten vgl. Seite 32.

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

Jahr Monat	DM					
	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet			10 t		1 qm
	1 000 Stück					
1969 D	378,56	.	71,34	.	570,00	.
1970 D	397,65	.	77,52	653,56	.	2,70
1971 D	456,64	434,19	84,14	712,77	.	3,02
1971 Juli	463,10	443,32	85,09	717,17	702,94	3,04
August	465,31	443,32	85,52	718,67	705,56	3,04
September	468,65	444,00	85,52	718,67	708,36	3,04
Oktober	466,89	444,57	85,52	718,67	708,36	3,04
November	466,89	444,57	85,52	717,17	709,49	3,04
Dezember	468,37	444,57	85,52	717,17	709,49	3,04
1972 Januar	470,80	447,26	86,38	711,75	709,91	3,15
Februar	486,05	454,48	86,38	711,75	713,14	3,15
März	493,08a)	467,17a)	86,95	711,75	713,14	3,15
April	495,22	467,97	88,38	713,00	713,64	3,15
Mai	495,22	468,42	89,14	715,33	715,14	3,18
Juni	495,22	468,42	89,14	715,33	715,89	3,18
Juli	495,22	469,46	89,65	715,33	715,89	3,18
August	494,69	474,11	89,65	715,33	715,89	3,22
September	494,69	474,11	89,65	715,33	715,89	3,24
Oktober	494,69	474,11	89,65	715,33	715,89	3,24

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werkverkaufspreis bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
	DM je 10 t	DM je 100 kg	\$ je 170,55 kg	DM je 100 kg	£ je 1000 kg	DM je 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 100 kg	DM je m ³		
1969 D	.	.	3,63	8,36	6,41	6,02	131,42	9,96	216,85	199,68	383,82
1970 D	653,56	6,54	3,89	8,32	7,20	6,29	138,12	9,11	213,23	214,93	377,72
1971 D	712,77	7,13	4,33	8,84	8,55	7,27	149,42	9,44	211,78	221,63 a)	376,85
1971 Juli	717,17	7,17	4,36	8,90	9,05	7,62	149,96	9,47	210,88	223,75	385,17
August	718,67	7,19	4,36	8,73	9,05	7,53	149,96	9,29	210,88	223,75	365,17
September	718,67	7,19	4,36	8,59	9,05	7,51	152,44	9,28	210,38	223,75	361,83
Oktober	718,67	7,19	4,36	8,52	9,05	7,50	153,13	9,20	209,88	218,75	361,83
November	717,17	7,17	4,36	8,52	9,05	7,52	153,13	9,24	207,50	218,75	361,83
Dezember	717,17	7,17	4,42	8,48	9,05	7,48	153,13	9,30	207,50	218,75	359,33
1972 Januar	711,75	7,12	4,42	8,38	9,05	7,52	153,13	9,57	206,25	215,00	362,67
Februar	711,75	7,12	4,42	8,26	9,05	7,51	153,13	9,59	205,25	213,33	362,67
März	711,75	7,12	4,58	8,51	9,05	7,51	153,85	9,68	207,00	213,33	362,67
April	713,00	7,13	4,58	8,53	9,05	7,51	153,85	9,71	207,00	213,33	362,67
Mai	715,33	7,15	4,58	8,54	9,05	7,52	153,85	9,76	207,75	213,33	375,25r
Juni	715,33	7,15	4,58	8,52	9,05	7,40	153,85	9,73	207,75	214,00	375,25r
Juli	715,33	7,15	4,58	8,49	9,05	6,99	153,85	9,72	208,75	214,00	398,75r
August	715,33	7,15	4,58	8,56	9,05	7,06	153,85	9,80	210,00	214,50	403,75r
September	715,33	7,15	4,58	8,57	9,05	7,05	153,85	9,81	212,75	214,50	403,75r
Oktober	715,33	7,15	4,58	8,61	9,05	6,95	...	...	220,00	217,17	420,00

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack.- Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lbs einschl. Papier- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London) bis einschl. 1970.- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Ungerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Parapinebretter, cif Hamburg.- a) Änderung der Berichtsgrundlage.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962=100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden							Schnitt-holz (Nadelholz)	Stahl-konstruktionen
			insgesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob-keramik	Künstliche Stein-erzeugnisse	
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	101,2
1970 D	107,5	121,4	106,9	108,5	111,4	90,2	115,5	117,5	119,9	105,5	121,5
1971 D	112,5	128,0	117,6	117,4	120,8	99,3	123,9	127,8	133,0	117,0	130,2
1971 Juli	113,0	128,5	118,4	118,2	121,2	100,0	126,1	131,7	133,8	118,0	130,3
August	113,0	128,5	118,9	118,3	121,2	100,1	126,5	131,7	134,4	118,5	130,2
September	113,1	128,3	119,4	118,8	121,2	100,1	127,0	131,7	136,2	118,9	130,1
Oktober	113,1	128,3	119,5	118,7	121,5	100,1	127,0	131,7	136,4	119,0	130,2
November	113,1	128,5	119,6	118,7	121,7	100,0	127,2	131,7	136,4	119,5	129,5
Dezember	113,3	128,3	119,6	118,8	121,4	100,0	127,2	131,7	136,6	119,3	129,0
1972 Januar	114,0	128,6	119,9	118,8	120,1	99,3	127,3	131,6	137,4	120,6	130,4
Februar	114,4	130,0	120,8	119,1	120,6	99,3	127,8	131,6	139,8	121,4	130,7
März	115,1	131,2	121,8	119,8	121,6	99,3	127,8	131,6	140,7	123,2	130,2
April	115,3	131,5	122,9	120,6	121,6	99,5	127,9	131,6	142,7	125,0	129,7
Mai	115,6	131,9	123,5	121,1	122,5	99,9	128,2	131,6	143,0	125,7	129,9
Juni	115,7	132,1	123,5	120,9	122,5	99,9	128,2	131,7	143,0	126,2	129,7
Juli	116,0	132,3	123,8	122,3	123,1	99,9	128,3	132,7	143,3	126,3	129,5
August	116,3	132,6	124,0	122,6	123,3	99,9	128,3	133,3	143,5	126,5	129,4
September	117,1	132,6	124,1	122,6	123,3	99,9	128,3	133,3	143,5	126,5	129,4
Oktober	117,5	132,6	124,0	122,6	123,3	99,9	128,3	133,6	143,6	126,5	128,7

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)". Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat	Wohngebäude													
	Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
1969 D) 1970 D) 1) 1971 D)	124,5 143,1 159,0	127,2 147,4 162,7	105,8 125,8 135,3	126,8 150,0 165,4	126,0 150,5 167,5	124,8 151,0 165,8	128,1 144,1 156,0	128,5 143,1 155,8	126,0 148,9 164,0	137,3 154,8 171,0	136,4 152,8 167,6	130,0 147,9 163,7	136,7 161,3 179,3	124,2 144,9 161,0
1969 Februar Mai August November	120,3 123,0 125,0 129,6	122,6 125,7 128,0 132,6	101,3 104,9 106,4 110,4	121,1 125,2 128,1 132,6	120,7 124,9 126,9 131,3	117,3 122,0 127,2 132,6	124,5 127,3 128,9 131,8	125,6 127,7 128,9 131,7	119,9 124,6 127,4 132,0	133,6 137,3 137,9 140,4	133,4 134,8 136,4 141,1	126,5 128,9 130,4 134,2	131,4 135,8 137,9 141,8	119,7 123,5 124,8 128,6
1970 Februar Mai August November	137,0 142,8 145,0 147,7	140,8 147,4 149,6 151,8	118,7 126,9 128,6 129,0	142,1 150,7 152,9 154,1	141,6 151,4 153,7 155,4	142,7 152,1 154,2 154,8	138,5 143,9 146,5 147,4	138,3 142,8 145,2 146,2	140,8 149,2 151,8 153,6	148,9 155,9 156,8 157,7	147,6 151,4 154,1 157,9	141,8 148,0 149,8 152,1	151,5 163,0 164,8 165,9	136,5 146,2 148,2 148,8
1971 Februar Mai August November	152,8 159,5 161,0 162,5	155,8 163,6 165,3 166,2	129,8 137,0 137,6 136,6	157,0 167,2 168,5 168,8	158,5 169,4 170,8 171,4	157,1 168,2 169,1 168,9	149,0 156,8 158,6 159,2	148,9 156,8 158,6 159,0	155,9 163,6 166,2 167,9	163,6 172,5 173,8 174,4	162,4 166,6 169,8 171,7	156,8 164,2 166,1 167,8	167,6 180,9 183,7 184,8	149,5 163,6 164,9 165,8
1972 Februar Mai August	165,5 170,0 171,3	169,4 174,6 175,9	137,2 140,9 141,0	171,1 177,6 178,8	173,9 181,0 182,1	170,6 177,2 178,1	160,9 166,3 168,3	160,9 167,3 168,7	170,3 176,0 177,3	177,2 183,4 184,9	176,4 179,5 181,2	171,6 176,8 178,6	188,1 198,2 200,8	168,8 178,5 179,9

Jahr Monat	noch Wohngebäude										Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen					
	Tischler- arbeiten	Metallobau- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- u. Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten							
1969 D) 1970 D) 1) 1971 D)	134,7 151,8 167,8	122,7 140,5 154,8	136,0 152,1 174,0	126,2 140,3 151,5	144,2 161,2 181,3	138,2 152,2 169,7	102,0 108,8 115,9	124,9 141,9 156,7	123,2 139,9 152,1	126,9 147,4 162,8	126,3 147,7 162,4	126,1 149,2 165,2	125,8 146,9 162,3	
1969 Februar Mai August November	131,5 133,4 134,8 139,1	118,9 120,6 122,6 128,7	133,6 136,1 136,1 138,3	123,2 124,4 126,7 130,3	141,7 142,5 143,7 148,7	136,3 136,8 137,7 141,8	101,2 101,7 102,0 103,1	120,6 122,3 125,0 131,4	119,2 121,9 123,9 127,7	122,2 125,4 127,7 132,4	120,6 123,9 127,7 132,8	119,4 123,4 127,9 133,5	120,9 124,6 126,7 131,1	
1970 Februar Mai August November	147,8 150,3 152,3 156,8	135,4 139,1 141,7 145,8	148,3 151,9 153,2 154,9	136,4 139,1 141,5 144,2	153,6 162,7 163,6 164,8	145,9 153,0 154,0 155,7	107,2 108,5 109,3 110,3	137,7 139,5 142,4 147,8	134,4 139,9 141,7 143,4	140,8 147,2 149,5 152,0	141,2 147,8 149,9 151,8	142,9 149,2 150,9 153,8	139,7 147,3 149,5 151,2	
1971 Februar Mai August November	163,2 166,4 168,5 173,0	151,5 154,1 156,2 157,4	171,3 174,0 175,1 175,6	148,2 151,3 152,8 153,5	172,4 183,2 184,6 185,0	162,3 171,3 172,2 173,0	113,9 115,7 116,6 117,3	153,7 156,0 157,8 159,3	146,5 152,9 154,2 154,9	156,2 163,7 165,2 166,2	155,7 163,4 164,8 165,5	159,5 166,6 167,3 167,5	154,9 163,5 164,9 165,7	
1972 Februar Mai August	178,3 180,5 182,0	162,1 164,1 166,1	179,4 181,7 182,6	156,5 158,4 159,9	188,0 195,5 197,8	177,6 182,9 185,4	120,4 121,8 122,6	163,6 165,2 166,4	157,3 161,4 162,5	169,1 174,1 175,3	168,3 173,2 174,4	169,5 173,9 174,8	168,4 174,0 175,2	

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat /	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 ²⁾							Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- Stein- setzer-		
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten						
1969 D) 1970 D) 1) 1971 D)	100,5 115,6 124,8	98,9 113,4 122,3	97,0 112,7 120,4	99,3 113,0 122,3	100,4 114,7 124,3	95,1 108,1 117,0	110,9 127,8 139,0	123,3 142,8 155,5	93,6 109,4 116,9	119,9 135,0 145,2	127,1 148,3 162,1	105,2 121,2 131,4	
1969 Februar Mai August November	96,9 99,8 101,5 103,7	95,4 98,2 99,8 102,0	93,3 96,4 97,9 100,2	96,3 98,9 100,0 102,1	96,5 99,5 101,6 103,8	91,8 94,6 98,1 98,0	106,1 109,2 112,8 115,5	118,7 123,1 124,7 126,7	89,7 93,1 94,5 97,1	116,4 119,5 120,6 123,0	122,1 127,0 128,7 130,6	101,4 104,4 106,4 108,7	
1970 Februar Mai August November	110,3 116,2 117,6 118,1	108,3 114,0 115,4 115,9	107,1 113,5 115,1 115,2	108,0 113,6 114,8 115,6	110,1 115,1 116,5 116,9	103,8 108,6 109,7 110,2	122,7 128,2 130,2 130,2	135,4 143,6 145,5 146,7	103,4 110,2 111,7 112,2	129,2 136,0 137,2 137,4	140,3 149,0 151,2 152,8	115,8 121,9 123,4 123,8	
1971 Februar Mai August November	120,3 126,6 126,5 125,7	118,0 124,1 123,9 123,0	115,9 122,6 122,1 121,1	118,5 124,1 123,7 122,8	119,7 125,9 126,2 125,5	113,0 118,6 118,6 117,7	133,2 140,5 141,3 141,1	148,7 157,6 158,1 157,4	127,7 119,2 118,6 117,2	139,9 146,9 147,6 146,5	154,7 164,4 164,9 164,5	126,1 133,1 133,4 132,8	
1972 Februar Mai August	125,2 126,9 127,1	122,6 124,4 124,5	120,7 122,9 123,0	122,5 123,6 123,8	125,1 127,0 127,2	117,2 118,9 118,8	141,1 143,3 143,9	157,9 161,9 162,3	116,8 118,5 118,6	146,3 149,1 149,3	165,2 169,9 170,3	132,6 134,6 134,9	

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/1 "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Einschl. Umsatz- (Mehrwert-)steuer.- Die für den Bundesdurchschnitt auf der Basis 1962 = 100 vierteljährlich ermittelten Preismeßzahlen und Preisindizes gelten für die Berichtsmoate Februar, Mai, August und November, und zwar für den ganzen Monat, nicht nur für bestimmte Kalendertage. Wenn man allerdings einen gleichmäßigen Verlauf der Baupreise während eines Berichtsmoats unterstellt, dann kann man behelfsweise annehmen, daß sich die für diesen Monat berechneten Preismeßzahlen und Preisindizes auf die Mitte des Monats beziehen. Die Jahresindizes und Jahresmeßzahlen sind einfache Durchschnitte aus den Indizes bzw. Meßzahlen für die vier Monate.- 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

I. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat Leistungsgruppe Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1970 D	44,0	44,7	48,2	44,8	44,7	48,4	6,09	6,67	6,27	6,49	6,67	6,30	268	299	304	292	299	306
1971 D	43,2	44,1	47,8	43,9	44,1	47,9	6,82	7,43	7,02	7,25	7,43	7,05	295	329	337	320	329	339
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,75	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266
April	44,2	45,0	48,2	45,1	45,0	48,3	5,88	6,29	6,03	6,25	6,29	6,06	260	283	291	282	283	293
Juli	44,0	45,3	48,9	44,9	45,3	49,1	6,13	6,78	6,42	6,53	6,78	6,45	269	307	314	293	307	316
Oktober	44,1	45,1	49,1	45,0	45,1	49,2	6,35	6,99	6,53	6,76	6,99	6,56	280	315	321	305	316	323
1971 Januar	42,9	42,3	46,2	43,7	42,3	46,2	6,56	7,20	6,51	7,01	7,20	6,54	282	305	301	307	305	302
April	43,1	44,2	47,8	43,9	44,2	47,9	6,67	7,07	6,84	7,10	7,07	6,87	288	312	327	311	313	329
Juli	43,4	44,8	48,5	44,2	44,8	48,6	6,90	7,53	7,17	7,33	7,54	7,19	300	338	347	324	338	350
Oktober	43,5	44,6	48,2	44,2	44,6	48,3	6,95	7,69	7,23	7,39	7,69	7,26	302	343	349	327	343	351
1972 Januar	42,0	42,0	45,6	42,6	42,0	45,7	7,13	7,85	7,21	7,61	7,85	7,24	299	330	329	324	330	331
April	43,1	44,0	47,8	43,8	44,0	47,9	7,32	7,83	7,52	7,77	7,83	7,55	315	344	359	340	345	361
Juli	43,1	44,0	48,1	43,8	44,0	48,2	7,50	8,20	7,86	7,97	8,20	7,89	323	361	378	349	361	381
Juli 1972 nach Leistungsgruppen 1)																		
1	.	.	.	43,9	43,9	48,5	.	.	.	8,50	8,75	8,35	.	.	.	373	384	405
2	.	.	.	43,8	44,4	48,2	.	.	.	7,57	7,66	7,79	.	.	.	332	340	376
3	.	.	.	43,6	43,7	47,7	.	.	.	6,81	7,05	7,19	.	.	.	297	308	343
Juli 1972 nach Ländern																		
Schleswig-Holst.	43,7	41,5	50,6	44,4	41,5	50,6	7,93	9,59	8,07	8,41	9,59	8,07	346	398	408	374	398	408
Hamburg	43,6	44,6	52,5	44,1	44,6	52,5	8,53	10,35	9,42	9,01	10,35	9,42	372	462	494	397	462	494
Niedersachsen	43,1	44,5	48,8	43,7	44,5	49,0	7,67	8,38	8,11	8,09	8,38	8,13	330	373	396	353	373	398
Bremen	44,3	44,0	52,6	44,8	44,0	52,7	7,92	8,72	8,31	8,20	8,72	8,32	351	384	437	367	384	438
Nordrhein-Westf.	43,0	43,6	48,5	43,5	43,6	48,6	7,78	8,54	8,22	8,16	8,54	8,24	335	372	398	355	372	400
Hessen	43,0	42,8	47,2	43,6	42,8	47,3	7,59	8,17	8,10	8,03	8,17	8,12	326	350	383	350	350	384
Rheinl.-Pfalz	44,0	46,0	47,3	45,0	46,0	47,3	7,22	7,58	8,17	7,21	7,58	8,19	318	349	386	347	349	388
Baden-Württemberg	43,3	44,3	48,4	44,3	44,3	48,6	7,32	7,62	7,49	7,83	7,62	7,53	317	337	363	346	337	366
Bayern	42,8	44,5	47,5	43,8	44,5	47,6	6,87	7,70	7,35	7,42	7,70	7,39	294	342	349	325	342	352
Saarland	44,2	46,0	49,1	44,8	46,0	49,1	7,44	7,67	7,31	7,73	7,67	7,32	329	353	359	346	353	360
Berlin (West)	41,5	42,4	45,5	42,2	42,4	45,7	7,54	10,17	8,18	8,30	10,18	8,23	313	431	372	350	432	376

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter in Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962=100

Jahr ¹⁾ Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	Sonstiges Ausbau- gewerbe
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	151,9	153,8
1970 D	173,3	175,4	167,9	170,0	179,0	180,9	178,1	171,5	173,4
1971 D	197,3	198,1	186,2	195,0	199,7	200,1	197,3	204,7	196,2
1970 Januar	165,0	162,7	161,7	161,2	169,6	171,7	168,7	162,4	162,5
April	167,9	171,4	167,7	161,8	171,6	171,7	169,1	169,4	173,1
Juli	175,9	183,4	171,0	167,7	187,1	190,1	187,2	172,6	179,0
Oktober	184,3	184,2	171,2	189,4	187,7	190,1	187,5	181,4	179,0
1971 Januar	190,8	184,7	176,3	195,0	190,1	190,1	187,6	199,0	186,8
April	192,8	196,2	187,4	195,0	190,3	190,1	187,8	202,4	187,1
Juli	201,7	205,0	187,6	195,0	209,1	210,0	206,8	208,4	205,4
Oktober	204,0	206,5	193,6	195,0	209,2	210,0	207,1	209,1	205,4
1972 Januar	210,5	207,1	196,3	208,0	209,8	210,0	207,2	218,4	205,6
April	213,4	216,7	212,8	209,6	210,1	210,0	207,6	222,6	205,6
Juli	220,1	224,5	212,8	209,6	222,8	222,9	220,0	225,9	221,6
Oktober	222,4	225,2	213,7	210,9	222,8	222,9	220,4	225,9	221,6

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten. Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- u. Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im Oktober 1972

Der Oktober war sonnenscheinreich, aber dennoch zu kalt. Die Monatsmittel der Lufttemperatur lagen einheitlich um 1 bis 3° unter den langjährigen Durchschnittswerten, die Sonnenscheindauer dagegen überall wesentlich über dem Durchschnitt der Jahre 1951/60. Erste und zweite Dekade: Ruhige, fast niederschlagsfreie Witterung, Sonnenscheindauer meist bei 6 bis zu teilweise 10 Stunden, Tageshöchsttemperatur schwankend und von 6 bis 22° nachts wurden leichte, in Bayern mäßige Fröste verzeichnet. Nebel und Hochnebel traten auf. Sie waren zum Ende der 1. Dekade anhaltend dicht und führten zu zahlreichen Unfällen. Die Wasserstände in den Flüssen näherten sich den Mindestmarken des letzten Herbstes und Frühjahr. Dritte Dekade: Die Kaltfront eines Tiefs bewirkte den Rückgang der Tagesmaxima auf unter 10°, gebietsweise unter 5°. Tiefstwerte nachts bei -2° bis -7°. Zum Monatsende stiegen die Temperaturen wieder an und lagen zwischen 10 und 15° und erreichten örtlich noch bis 21°. Es fielen täglich leichte. In Süddeutschland ergiebige Niederschläge. Im Berichtsmontat fielen nur im letzten Drittel an 2 bis 9 Tagen mehr als 1 mm Niederschlag. Die Niederschlagswerte betrugen meist 20 bis 50 %, gebietsweise 70 bis 90 % des Durchschnittswertes 1951/60. In Süddeutschland wurden 9 bis 16, sonst überall 1 bis 8 Frosttage verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen

Kenn- ziffer	Fachserie, Reihe, Heft	Titel der Veröffentlichung	Erscheinungsfolge (letzte Ausgabe)	Einzel- bezugspreis DM	Jahres- bezugspreis DM
200630	A 6/III	Streiks	vierteljährlich jährlich (70)	—,50 —,50	1,50
		Kostenstruktur in der Wirtschaft			
220110	C 1/I, 1	Bauindustrie	4-jährl. (66)	3,—	
220120	C 1/II, 3	Bau- und Ausbauhandwerke	4-jährl. (66)	7,—	
230111	D 1/I	Betriebe — Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie	monatl. Vorbericht monatlich jährl. Vorbericht jährlich (70)	1,— 4,— 1,— 4,—	10,— 42,—
230200	D 2	Indices der industriellen Produktion, Produktion ausgewählter Erzeugnisse	monatl. Eilbericht monatlich	1,— 3,—	10,— 32,—
230300	D 3	Industrielle Produktion	vierteljährlich jährlich (70)	11,— 11,—	39,—
230600	D 6	Indices des Auftragseingangs und des Auftrags- bestands in ausgewählten Industriezweigen	monatlich	3,—	32,—
230710	D 7	Handwerk — Beschäftigte und Umsatz	vierteljährlich jährlich (70)	1,— 1,—	3,50
230100	I 1	Boden- und Kommunalkreditinstitute	monatlich jährlich (70)	1,— 3,—	13,—
280300	I 3	Zahlungsschwierigkeiten	halbjährl. (2. Halbj. mit Jahresergebnis)	2,—	3,50
310510	M 5/I	Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindices für Bauwerke	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 4,—	3,50 14,—
310520	M 5/II	Baulandpreise	vierteljährlich jährlich (70)	2,— 9,—	7,—
311130	M 11/III	Index der Tariflöhne und -gehälter	vierteljährlich	2,—	7,—
311510	M 15/I	Arbeiterverdienste	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 4,—	3,50 14,—

Fachserie E

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

S. **Sonderbeiträge:** Verteilung des Bauhauptgewerbes auf Kreise und nichtadministrative Raumeinheiten 1970 und 1971.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

S. **Sonderbeiträge:** Verteilung der Ergebnisse der Bautätigkeit auf Kreise und nichtadministrative Raumeinheiten 1970 (1971 in Vorbereitung).

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen – ab 1970 die Wohnungen auch nach der Zahl der Räume – in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In jährlich erscheinenden Heften werden ab Berichtsjahr 1971 Angaben über die Leistungen nach dem Zweiten Wohngeldgesetz veröffentlicht. Ab Berichtsjahr 1972 sind Vierteljahreshefte vorgesehen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.